58,4 cm / 23" Widescreen LCD Monitor
mit LED-Backlight-Technologie

Écran large LCD 58,4 cm / 23"
avec technologie de rétroéclairage LED

Monitor LCD wide screen da 58,4 cm / 23"
con tecnologia LED backlight

58,4 cm-es / 23-os szélesvásznú LCD-Monitor
LED háttérvilágítási technológiával

58,4 cm / 23-palčni širokozaslonski LCD-monitor
z LED-tehnologijo osvetljave ozadja

MEDION® AKOYA® X55000 (MD 20144)

Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Manuale d'istruzioni
Kezelési útmutató
Navodila za uporabo

Inhalt

Hinweise zu dieser Anleitung **2**
Unsere Zielgruppe 2
Der Service 2
In dieser Anleitung verwendete Symbole und Signalwörter 2
Bestimmungsgemäßer Gebrauch **2**
Lieferumfang **2**
Sicherheitshinweise **3**
Vorsicht! Betriebssicherheit beachten! 3
Vorsicht! Aufstellungsort beachten! 3
Reparatur 4
Vorsicht! Umgebungstemperatur beachten! 4
Warnung! Sicherheit beim Anschließen beachten! 4
Stromversorgung 4
Hinweise zur Konformität 4
Inbetriebnahme **5**
Montage 5
Vorbereitungen an Ihrem PC 5
Unterstützte Bildschirmeinstellungen 6
Unterstützte Einstellungen im Videomodus DVI und HDMI 6
Monitoreinstellungen unter Windows XP 7
Monitoreinstellungen unter Windows Vista® 8
Monitoreinstellungen unter Windows® 7 8
Anschlüsse Rückseite 9
Bildschirm anschließen 9
1 Signal-Kabel anschließen 9
2 Audio-Kabel anschließen 9
3 Stromversorgung anschließen 9
4 Bildschirm einschalten 9
Der Bildschirmarbeitsplatz 10
Bedienelemente **11**
TFT-Bildschirm einstellen **12**
OSD-Menü bedienen 12
Das OSD-Menü 12
Stromsparvorrichtungen **14**
Kundendienst **15**
Problembehebung 15
Lokalisieren der Ursache 15
Anschlüsse und Kabel überprüfen 15
Fehler und mögliche Ursachen 15
Treiberinformationen 16
Benötigen Sie weitere Unterstützung? 16
Reinigung **17**
Entsorgung **17**
Pixelfehler bei TFT-Bildschirmen **17**
Vervielfältigung dieses Handbuchs **18**
Technische Daten **19**

Hinweise zu dieser Anleitung

Lesen Sie unbedingt diese Anleitung aufmerksam durch und befolgen Sie alle aufgeführten Hinweise. So gewährleisten Sie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebenserwartung Ihres TFT-Bildschirms. Halten Sie diese Anleitung stets griffbereit in der Nähe Ihres TFT-Bildschirms. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung gut auf, um sie bei einer Veräußerung des TFT-Bildschirms dem neuen Besitzer weiter geben zu können.

Unsere Zielgruppe

Diese Anleitung richtet sich an Erstanwender sowie an fortgeschrittene Benutzer.

Der Service

Durch individuelle Kundenbetreuung unterstützen wir Sie bei Ihrer täglichen Arbeit.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir freuen uns, Ihnen helfen zu dürfen. Sie finden in dieser Bedienungsanleitung ein gesondertes Kapitel zum Thema Kundendienst beginnend auf Seite 15.

In dieser Anleitung verwendete Symbole und Signalwörter

	Gefahr! Gebot beachten, um einen elektrischen Schlag zu vermeiden. Es besteht Lebensgefahr!
	Warnung! Gebot beachten, um Personenschäden und Verletzungen zu vermeiden!
	Vorsicht! Gebot beachten, um Sach- und Geräteschäden zu vermeiden
	Wichtig! Weiterführende Info für den Gebrauch des Geräts

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Der TFT Monitor dient ausschließlich der Wiedergabe von Video- und Audiosignalen externer Geräte wie z. B. Computern, deren Anschlüsse und Bildauflösungen mit den hier angegebenen technischen Daten des TFT Monitors übereinstimmen. Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß.
- Dieses Gerät ist nur für den **Gebrauch in trockenen Innenräumen** geeignet.
- Dieses Gerät ist nur für den **Privatgebrauch** gedacht. Das Gerät **ist nicht** für den Betrieb in einem **Unternehmen der Schwerindustrie** vorgesehen. Die Nutzung unter extremen Umgebungsbedingungen kann die Beschädigung Ihres Gerätes zur Folge haben.

Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns bitte **innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf**, falls die Lieferung nicht komplett ist. Mit dem von Ihnen erworbenen TFT-Bildschirm haben Sie erhalten:

- TFT-Bildschirm
- VGA Kabel
- DVI Kabel
- Audiokabel
- Externes Netzteil FSP 036-RHC
- Netzanschlusskabel
- Bildschirmfuß
- Bedienungsanleitung
- Garantiekarte

Sicherheitshinweise

⚠ Vorsicht! Betriebssicherheit beachten!

- Das Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie das Verpackungsmaterial, wie z.B. **Folien von Kindern fern**. Bei Missbrauch könnte **Erstickungsgefahr** bestehen.
- **Öffnen Sie niemals das Gehäuse** des TFT-Bildschirms (elektrischer Schlag, Kurzschluss und Brandgefahr)! Nehmen Sie keine eigenmächtigen Umbauten am Gerät vor.
- Führen Sie **keine Gegenstände** durch die Schlitze und Öffnungen **ins Innere des TFT-Bildschirms** (elektrischer Schlag, Kurzschluss und Brandgefahr)!
- Schlitze und Öffnungen des TFT-Bildschirms dienen der Belüftung. **Decken Sie diese Öffnungen nicht ab** (Überhitzung, Brandgefahr)!
- Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf das Display aus. Es besteht die Gefahr, dass der Bildschirm bricht.
- **Achtung!** Bei gebrochenem Display besteht Verletzungsgefahr. Packen Sie mit **Schutzhandschuhen** die geborstenen Teile ein und senden Sie diese zur fachgerechten **Entsorgung** an Ihr Service Center. Waschen Sie anschließend Ihre Hände mit Seife, da nicht auszuschließen ist, dass **Chemikalien** austreten können.
- Berühren Sie den Bildschirm nicht mit den Fingern oder mit kantigen Gegenständen, um Beschädigungen zu vermeiden.

Wenden Sie sich an den **Kundendienst**, wenn:

- das Netzkabel angeschmort oder beschädigt ist
- Flüssigkeit in den Bildschirm eingedrungen ist
- der TFT-Bildschirm nicht ordnungsgemäß funktioniert
- der TFT-Bildschirm gestürzt, oder das Gehäuse beschädigt ist

⚠ Vorsicht! Aufstellungsort beachten!

- Neue Geräte können in den ersten Betriebsstunden einen typischen, unvermeidlichen aber völlig **ungefährlichen Geruch** abgeben, der im Laufe der Zeit immer mehr abnimmt.
  Um der Geruchsbildung entgegenzuwirken, empfehlen wir Ihnen, den Raum **regelmäßig** zu **lüften**. Wir haben bei der Entwicklung dieses Produktes Sorge dafür getragen, dass geltende Grenzwerte deutlich unterschritten werden.
- Halten Sie Ihren TFT-Bildschirm und alle angeschlossenen Geräte von **Feuchtigkeit** fern und vermeiden Sie **Staub**, **Hitze** und direkte **Sonneneinstrahlung**. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Störungen oder zur Beschädigung des TFT-Bildschirms führen.
- Betreiben Sie Ihr Gerät **nicht im Freien**, da äußere Einflüsse, wie Regen, Schnee etc. das Gerät beschädigen könnten.
- Setzen Sie das Gerät nicht Tropf- oder Spritzwasser aus und stellen Sie keine **mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße** (Vasen oder ähnliches) **auf das Gerät**. Eindringende Flüssigkeit kann die elektrische Sicherheit beeinträchtigen.
- Stellen Sie **keine offenen Brandquellen** (Kerzen oder ähnliches) **auf das Gerät oder in unmittelbare Nähe des Gerätes**.
- Achten Sie auf **genügend große Abstände** in der Schrankwand. Halten Sie einen **Mindestabstand von 10 cm rund um das Gerät** zur ausreichenden Belüftung ein.
- Stellen und betreiben Sie alle Komponenten auf einer **stabilen**, **ebenen** und **vibrationsfreien Unterlage**, um Stürze des TFT-Bildschirms zu vermeiden.
- **Vermeiden** Sie **Blendwirkungen**, **Spiegelungen** und zu starke **Hell-Dunkel-Kontraste**, um Ihre Augen zu schonen und eine angenehme Arbeitsplatzergonomie zu gewährleisten.
- Machen Sie **regelmäßig Pausen** bei der Arbeit an Ihrem TFT-Bildschirm, um Verspannungen und Ermüdungen vorzubeugen.

Reparatur

- Überlassen Sie die Reparatur Ihres TFT-Bildschirms ausschließlich qualifiziertem Fachpersonal.
- Im Falle einer notwendigen Reparatur wenden Sie sich bitte ausschließlich an unsere autorisierten **Servicepartner**.

⚠ Vorsicht! Umgebungstemperatur beachten!

- Der TFT-Bildschirm kann bei einer Umgebungstemperatur von 0° C bis +35° C und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von < 80% (nicht kondensierend) betrieben werden.
- Im ausgeschalteten Zustand kann der TFT-Bildschirm bei -20° C bis +60° C gelagert werden.

Gefahr! Beachten Sie:

Warten Sie nach einem Transport des TFT-Bildschirms solange mit der Inbetriebnahme, bis das Gerät die Umgebungstemperatur angenommen hat.
Bei großen **Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen** kann es durch Kondensation zur Feuchtigkeitsbildung innerhalb des TFT-Bildschirms kommen, die einen **elektrischen Kurzschluss** verursachen kann.

⚠ Warnung! Sicherheit beim Anschließen beachten!

Stromversorgung

Bitte beachten Sie: Auch bei ausgeschaltetem Netzschalter sind Teile des Gerätes unter Spannung. Um die Stromversorgung zu Ihrem TFT-Bildschirm zu unterbrechen, oder das Gerät gänzlich von Spannung freizuschalten, **ziehen Sie den Netzstecker** aus der Steckdose.

- Betreiben Sie den TFT-Bildschirm nur an einer Schutzkontakt-Steckdose mit **100-240V~, 50/60 Hz.** Wenn Sie sich der Stromversorgung am Aufstellungsort nicht sicher sind, fragen Sie bei Ihrem Energieversorger nach.
- Wir empfehlen zur zusätzlichen Sicherheit die Verwendung eines **Überspannungsschutzes**, um Ihren TFT-Bildschirm vor Beschädigung durch **Spannungsspitzen** oder **Blitzschlag** aus dem Stromnetz zu schützen.
- Um die **Stromversorgung** zu Ihrem Bildschirm zu **unterbrechen**, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Decken Sie das Netzteil nicht ab, um eine Beschädigung durch unzulässige Erwärmung zu vermeiden.
- Verwenden Sie das Netzteil nicht mehr, wenn das Gehäuse oder die Zuleitung zum Gerät beschädigt sind. Ersetzen Sie es durch ein Netzteil des gleichen Typs.
- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil (Modell: FSP, FSP 036-RHC).
- Die **Steckdose** muss sich in der Nähe des TFT-Bildschirms befinden und **leicht erreichbar** sein.
- Verlegen Sie die Kabel so, dass niemand darauf treten, oder darüber stolpern kann.
- Stellen Sie **keine Gegenstände auf die Kabel**, da diese sonst beschädigt werden könnten.
- Bitte beachten Sie: Der Standby-Schalter dieses Geräts trennt das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz. Außerdem nimmt das Gerät im Standby-Betrieb Strom auf. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Wahren Sie mindestens einen Meter Abstand von **hochfrequenten** und **magnetischen Störquellen** (Fernsehgerät, Lautsprecherboxen, Mobiltelefon usw.), um Funktionsstörungen und Datenverlust zu vermeiden.
- Trotz modernster Fertigung kann es auf Grund der hochkomplexen Technik in seltenen Fällen zu Ausfällen von einzelnen oder mehreren Leuchtpunkten kommen.

Hinweise zur Konformität

Der TFT-Bildschirm erfüllt die Anforderungen der elektromagnetischen Kompatibilität und elektrischen Sicherheit.

Ihr Gerät entspricht der europäischen Norm ISO 9241-307 Klasse II (Pixelfehlerklasse) (s. S. 17).

Ihr Gerät entspricht den grundlegenden Anforderungen und den relevanten Vorschriften der EMV-Richtlinie 2004/108/EG und der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG.

Dieses Gerät erfüllt die grundlegenden Anforderungen und relevanten Vorschriften der Ökodesign Richtlinie 2009/125/EG (Verordnung 1275/2008).

Dieser Monitor ist ENERGY STAR®-konform.

MEDION versichert als ENERGY STAR®-Partner, dass dieses Gerät den ENERGY STAR®-Richtlinien zur Optimierung des Stromverbrauchs entspricht.

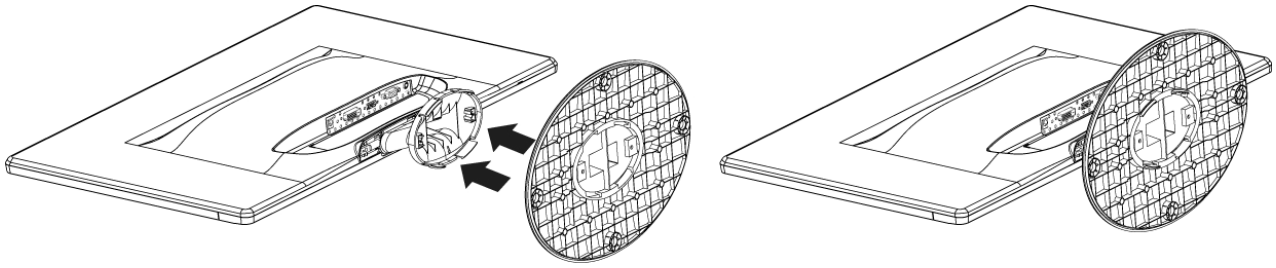
Inbetriebnahme

Wichtig!

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme **unbedingt** das Kapitel „**Sicherheitshinweise**“ auf Seite 3ff.

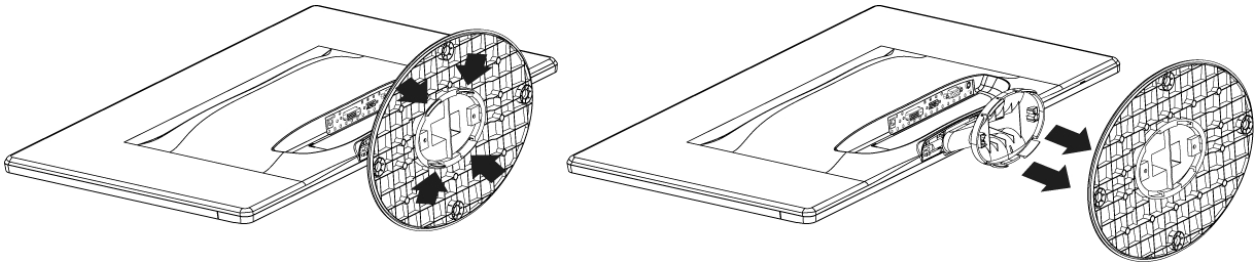
Montage

Befestigen Sie den TFT-Bildschirmfuß wie in der Zeichnung abgebildet. Führen Sie diesen Schritt vor dem Anschluss des Bildschirms durch.



Bildschirmfuß montieren (Abb. ähnlich)

Den TFT-Bildschirmfuß nehmen Sie wie in der Zeichnung abgebildet ab.



Bildschirmfuß abnehmen (Abb. ähnlich)

Vorbereitungen an Ihrem PC

Wenn Sie an Ihrem Computer bisher einen Röhrenmonitor betrieben haben, müssen Sie ggf. einige Vorbereitungen treffen. Dies ist dann erforderlich, wenn Ihr bisheriger Monitor mit Einstellungen betrieben wurde, die von Ihrem neuen TFT-Bildschirm nicht unterstützt werden.

Der Bildschirm stellt bis zu **1920 x 1080** Bildpunkte dar. Diese Auflösung entspricht der physikalischen Auflösung. Mit der physikalischen Auflösung erreichen TFT-Bildschirme die volle Bildqualität. Falls Sie auf eine Darstellung mit abweichenden Einstellungen wechseln, erscheint die Anzeige u. U. nicht auf der vollen Bildschirmfläche.

Ebenso kann es, besonders bei Schriften, zu Verzerrungen in der Darstellung kommen.

Bevor Sie den neuen Monitor anschließen, stellen Sie am PC unter Verwendung des alten Monitors eine Auflösung und Bildfrequenz ein, die von beiden Monitoren unterstützt wird.

Fahren Sie den PC danach herunter und schließen Sie den neuen Monitor an.

Nach dem Neustart des PCs können Sie die Bildschirmeinstellungen wie beschrieben an den **X55000 (MD 20144)** anpassen.

Unterstützte Bildschirmeinstellungen

Dieser TFT-Bildschirm unterstützt folgende Modi.

Auflösung	Horizontale Frequenz	Vertikale Frequenz
720 x 400	31,47 kHz	70 Hz
640 x 480	31,47 kHz	60 Hz
640 x 480	31,47 kHz	67 Hz
640 x 480	37,8 kHz	72 Hz
640 x 480	37,5 kHz	75 Hz
800 x 600	37,7 kHz	56 Hz
800 x 600	37,8 kHz	60 Hz
800 x 600	48,0 kHz	72 Hz
800 x 600	46,87 kHz	75 Hz
832 x 624	48,67 kHz	75 Hz
1024 x 768	48,36 kHz	60 Hz
1024 x 768	56,48 kHz	70 Hz
1024 x 768	60,0 kHz	75 Hz
1152 x 864	67,0 kHz	75 Hz
1152 x 870	45,0 kHz	75 Hz
1280 x 768	47,0 kHz	60 Hz
1280 x 960	60,0 kHz	60 Hz
1280 x 1024	63,98 kHz	60 Hz
1280 x 1024	80,0 kHz	75 Hz
1440 x 900	56,0 kHz	60 Hz
1440 x 900	71,0 kHz	75 Hz
1400 x 1050	65,1 kHz	60 Hz
1600x 1200	75,0 kHz	60 Hz
1680 x 1050	65,0 kHz	60 Hz
1920 x 1080*	67,0 kHz	60 Hz

***empfohlene Auflösung (physikalisch)**

Unterstützte Einstellungen im Videomodus DVI und HDMI

480i/480p
576i/576p
720p
1080i/1080p

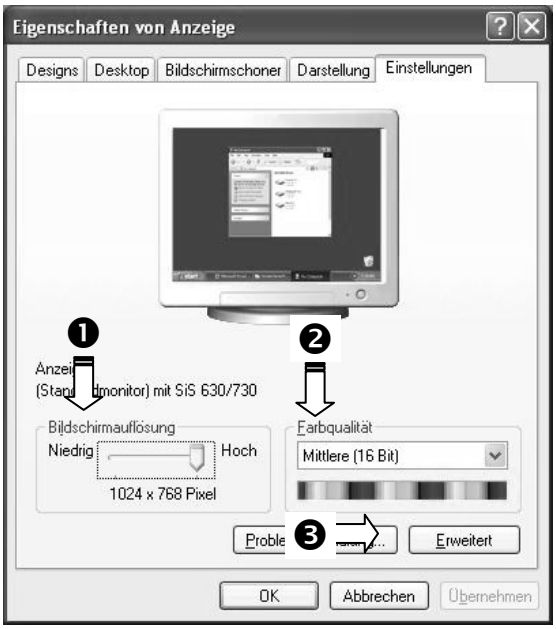
Monitoreinstellungen unter Windows XP

Unter Windows XP nehmen Sie Bildschirmeinstellungen im Windows-Programm "**Eigenschaften von Anzeige**" vor. Das Programm kann wie folgt gestartet werden:

- rechter Mausklick auf die Windowsarbeitsfläche (Desktop) und linker Mausklick auf „**Eigenschaften**“.

oder

- Starten Sie in der „**Systemsteuerung**“ das Programm „**Anzeige**“



(Abb.: Eigenschaften von Anzeige)

Die Auflösung stellen Sie unter „**Bildschirmauflösung**“ (❶) ein.

Unter „**Farbqualität**“ (❷) können Sie die Farbtiefe (Anzahl der dargestellten Farben) einstellen. Ihr TFT-Bildschirm unterstützt eine Farbtiefe von maximal 16 Millionen Farben, was 32Bit bzw. „Real Color“ entspricht.

Die Bildwiederholfrequenz kann unter „**Erweitert**“ (❸) eingestellt werden.

Es erscheint, je nach Konfiguration Ihres Computers, ein Fenster mit den Eigenschaften Ihrer Grafikkarte.

Unter „**Grafikkarte**“ können Sie im Auswahlfeld „**Alle Modi auflisten**“ den gewünschten Wert einstellen.
Bei einem TFT-Bildschirm liegt der optimale Wert bei 60 Hz.
Maximal können 75 Hz eingestellt werden.

(Abb.: Detail von Eigenschaften von Anzeige)

Wichtig!

Entspricht Ihre Einstellung nicht den von Ihrem Display unterstützten Werten, erhalten Sie unter Umständen kein Bild.
Schließen Sie in diesem Fall Ihren bisherigen Monitor erneut an und stellen Sie entsprechend der vorgenannten Optionen unter „**Eigenschaften von Anzeige**“ gültige Werte ein.

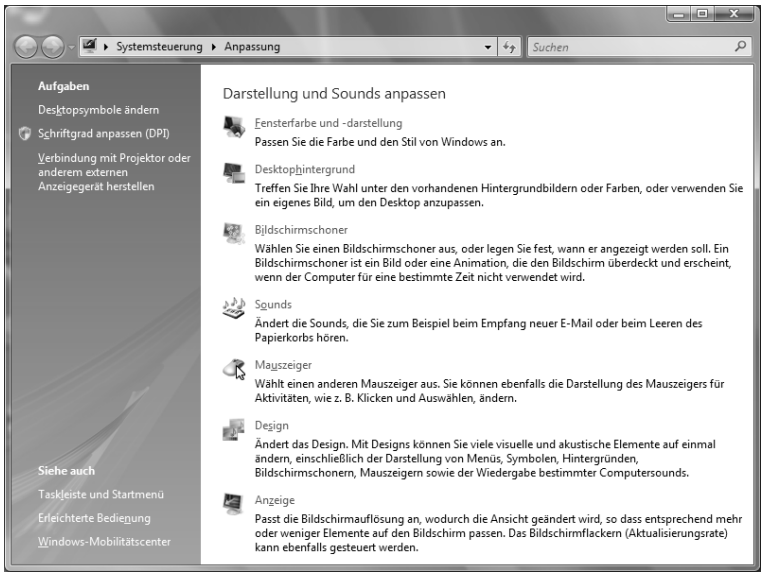
Monitoreinstellungen unter Windows Vista®

Unter Windows Vista® nehmen Sie Bildschirmeinstellungen im Windows-Programm "**Darstellung und Sounds anpassen**" vor. Das Programm kann wie folgt gestartet werden:

- Rechter Mausklick auf die Windowsarbeitsfläche (Desktop) und linker Mausklick auf "**Anpassen**"

oder

- Über **Start** ⇨ **Systemsteuerung** ⇨ **Darstellung und Sounds anpassen** durch Doppelklick mit der linken Maustaste.


Systemsteuerung ▸ Anpassung
Suchen
Aufgaben
Desktopsymbole ändern
Schriftgrad anpassen (DPI)
Verbindung mit Projektor oder anderem externen Anzeigegerät herstellen
Darstellung und Sounds anpassen
Fensterfarbe und -darstellung
Passen Sie die Farbe und den Stil von Windows an.
Desktophintergrund
Treffen Sie Ihre Wahl unter den vorhandenen Hintergrundbildern oder Farben, oder verwenden Sie ein eigenes Bild, um den Desktop anzupassen.
Bildschirmschoner
Wählen Sie einen Bildschirmschoner aus, oder legen Sie fest, wann er angezeigt werden soll. Ein Bildschirmschoner ist ein Bild oder eine Animation, die den Bildschirm überdeckt und erscheint, wenn der Computer für eine bestimmte Zeit nicht verwendet wird.
Sounds
Ändert die Sounds, die Sie zum Beispiel beim Empfang neuer E-Mail oder beim Leeren des Papierkorbs hören.
Mauszeiger
Wählt einen anderen Mauszeiger aus. Sie können ebenfalls die Darstellung des Mauszeigers für Aktivitäten, wie z. B. Klicken und Auswählen, ändern.
Design
Ändert das Design. Mit Designs können Sie viele visuelle und akustische Elemente auf einmal ändern, einschließlich der Darstellung von Menüs, Symbolen, Hintergründen, Bildschirmschonern, Mauszeigern sowie der Wiedergabe bestimmter Computersounds.
Anzeige
Passt die Bildschirmauflösung an, wodurch die Ansicht geändert wird, so dass entsprechend mehr oder weniger Elemente auf den Bildschirm passen. Das Bildschirmflackern (Aktualisierungsrate) kann ebenfalls gesteuert werden.
Siehe auch
Taskleiste und Startmenü
Erleichterte Bedienung
Windows-Mobilitätscenter

(Abb.: Darstellung und Sounds anpassen)

- Öffnen Sie das Menü **Anzeige**, um Auflösung und Frequenz anzupassen.

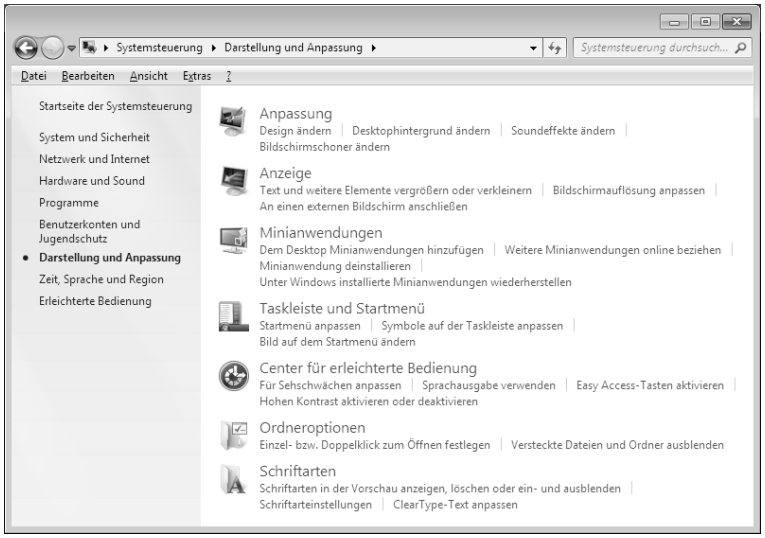
Monitoreinstellungen unter Windows® 7

Unter Windows® 7 nehmen Sie Bildschirmeinstellungen im Windows-Programm "**Darstellung und Anpassung**" vor. Das Programm kann wie folgt gestartet werden:

- Rechter Mausklick auf die Windowsarbeitsfläche (Desktop) und linker Mausklick auf "**Anpassen**"

oder

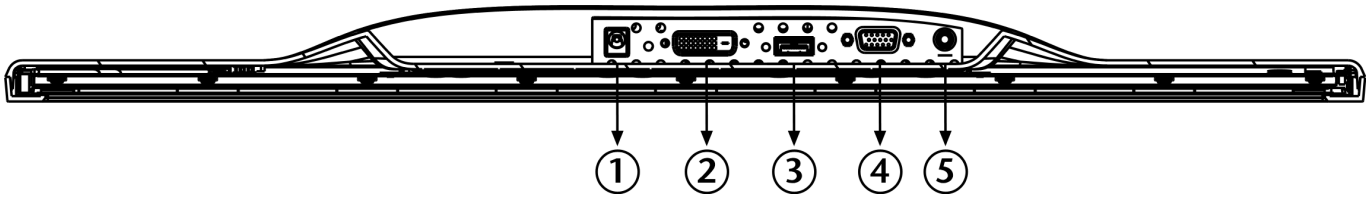
- Über **Start** ⇨ **Systemsteuerung** ⇨ **Darstellung und Anpassung** durch Doppelklick mit der linken Maustaste.


Systemsteuerung ▸ Darstellung und Anpassung ▸
Systemsteuerung durchsuch...
Datei Bearbeiten Ansicht Extras ?
Startseite der Systemsteuerung
System und Sicherheit
Netzwerk und Internet
Hardware und Sound
Programme
Benutzerkonten und Jugendschutz
Darstellung und Anpassung
Zeit, Sprache und Region
Erleichterte Bedienung
Anpassung
Design ändern | Desktophintergrund ändern | Soundeffekte ändern | Bildschirmschoner ändern
Anzeige
Text und weitere Elemente vergrößern oder verkleinern | Bildschirmauflösung anpassen | An einen externen Bildschirm anschließen
Minianwendungen
Dem Desktop Minianwendungen hinzufügen | Weitere Minianwendungen online beziehen | Minianwendung deinstallieren | Unter Windows installierte Minianwendungen wiederherstellen
Taskleiste und Startmenü
Startmenü anpassen | Symbole auf der Taskleiste anpassen | Bild auf dem Startmenü ändern
Center für erleichterte Bedienung
Für Sehschwächen anpassen | Sprachausgabe verwenden | Easy Access-Tasten aktivieren | Hohen Kontrast aktivieren oder deaktivieren
Ordneroptionen
Einzel- bzw. Doppelklick zum Öffnen festlegen | Versteckte Dateien und Ordner ausblenden
Schriftarten
Schriftarten in der Vorschau anzeigen, löschen oder ein- und ausblenden | Schriftarteinstellungen | ClearType-Text anpassen

(Abb.: Darstellung und Anpassung)

- Wählen Sie das Menü **Anzeige** ⇨ **Bildschirmauflösung anpassen** aus, um Auflösung und Frequenz anzupassen**.**

Anschlüsse Rückseite



(Abb.: Rückseite Bildschirm, Abbildung ähnlich)

1. Stromversorgung (POWER IN)
2. DVI-D 24-Pin Anschluss (DVI)
3. HDMI Anschluss (HDMI)
4. D-Sub mini 15pin Anschluss (VGA)
5. Audio Anschluss 3,5 mm Stereoklinke (AUDIO IN)

Bildschirm anschließen

- Vergewissern Sie sich, dass der TFT-Bildschirm noch nicht mit dem Stromnetz verbunden (Netzstecker noch nicht eingesteckt) ist und TFT-Bildschirm sowie Computer noch nicht eingeschaltet sind.
- Bereiten Sie Ihren Computer ggf. auf den TFT-Bildschirm vor, damit die korrekten Einstellungen für Ihren TFT-Bildschirm vorliegen.

1 Signal-Kabel anschließen

- Stecken Sie das Signalkabel in die passenden VGA-, DVI- oder HDMI-Anschlüsse am Computer und am TFT-Bildschirm ein.

2 Audio-Kabel anschließen

- Stecken Sie das Audio Kabel in die passenden Audiobuchsen am Computer und am TFT-Bildschirm ein.

3 Stromversorgung anschließen

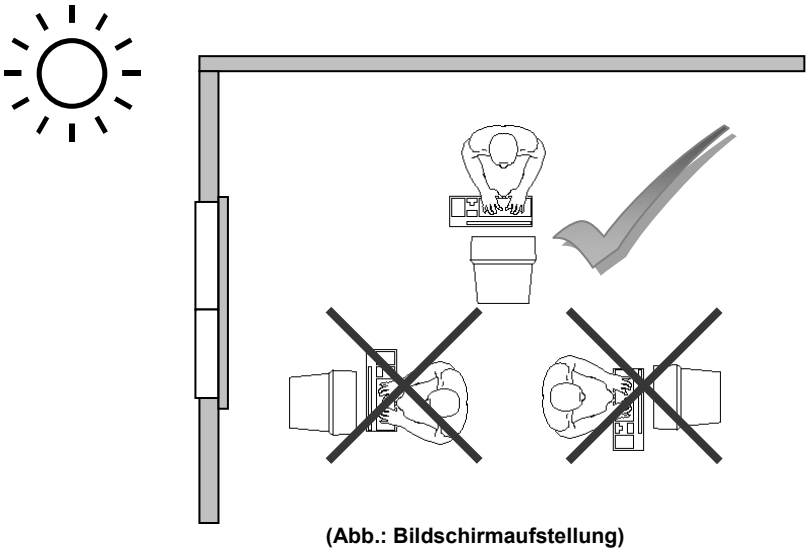
- Schließen Sie das Stromkabel des Netzteils mit dem TFT-Stromversorgungsanschluss.
  Verbinden Sie nun das eine Ende des mitgelieferten Netzkabels mit dem Netzteil und anschließend das andere Ende mit einer passenden Steckdose. Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des TFT-Bildschirms befinden und leicht erreichbar sein. (Gleichen Stromkreis wie für PC verwenden).

4 Bildschirm einschalten

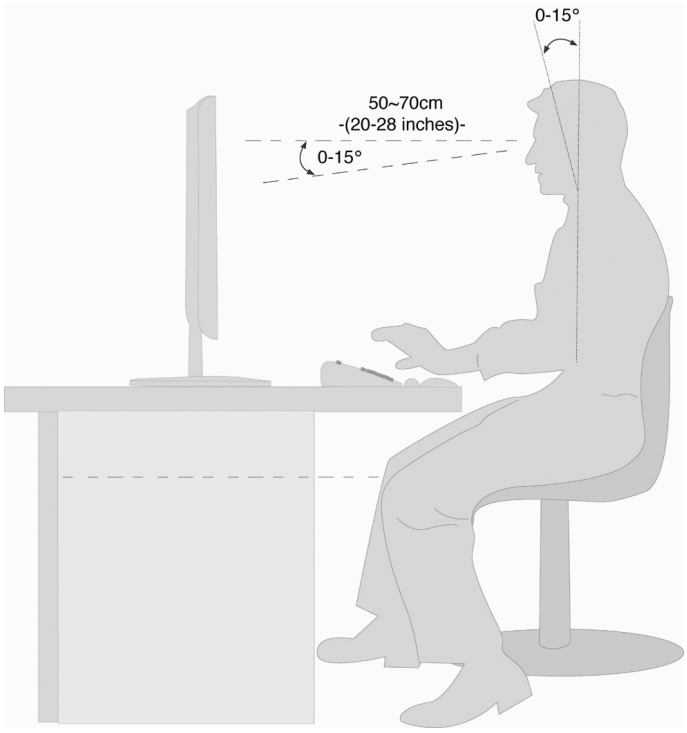
- Schalten Sie Ihren Bildschirm an dem Ein-/ Standbyschalter an der Vorderseite des Gerätes ein. Anschließend schalten Sie Ihren Computer ein.

Der Bildschirmarbeitsplatz

Beachten Sie bitte: Das Bildschirmgerät soll so aufgestellt sein, dass Spiegelungen, Blendungen und starke Hell-Dunkel-Kontraste vermieden werden (und sei der Blick aus dem Fenster noch so attraktiv!)



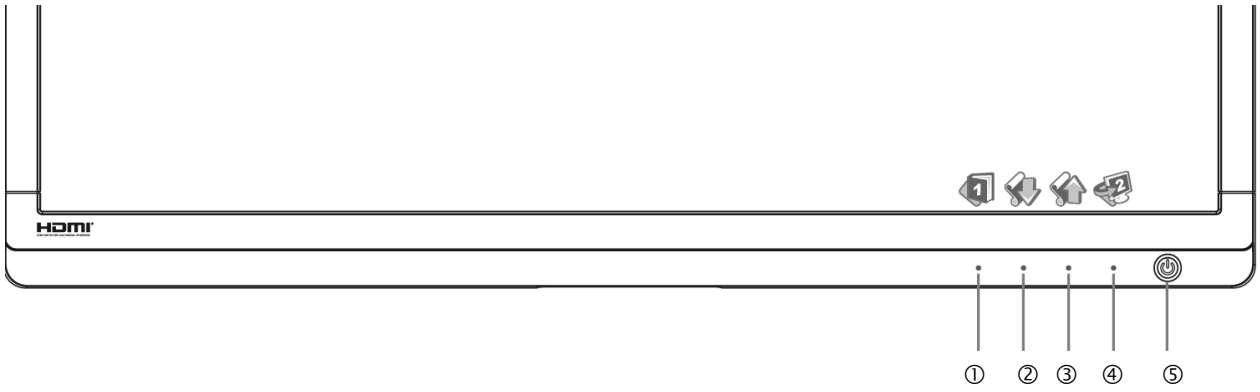
(Abb.: Bildschirmaufstellung)



(Abb.: Bildschirmarbeitsplatz)

- Handauflagefläche: 5 - 10 cm
- Oberste Bildschirmzeile in Augenhöhe oder etwas darunter
- Blickabstand: 40 bis 70 cm
- Beinfreiheit (vertikal): mind. 65 cm
- Beinfreiheit (horizontal): mind. 60 cm

Bedienelemente



(Abb.: Vorderseite Bedienelemente)

Sensortaste	Beschreibung
①	Mit dieser Taste starten Sie das OSD (On Screen Display). Drücken Sie diese Taste, wenn Sie das OSD verlassen möchten. ① **+** ② Power Sperre, bei nicht aktiviertem OSD ① **+** ③ OSD Sperre, bei nicht aktiviertem OSD Um die Sperrung zu aktivieren/deaktivieren halten Sie die Tastenkombinationen so lange, bis der angezeigte Balken komplett von links nach rechts gewandert ist. Eine entsprechende Meldung erscheint auf dem Bildschirm.
②	Bei eingeschaltetem OSD wählen Sie mit dieser Taste einen Parameter und verringern den Wert. Wenn Sie sich nicht im OSD befinden: direkter Aufruf des Menüs **Kontrast**/**Helligkeit**.
③	Bei eingeschaltetem OSD wählen Sie mit dieser Taste einen Parameter und erhöhen den Wert. Wenn Sie sich nicht im OSD befinden: direkter Aufruf des Menüs **Bild-Modus**.
④	Bestätigen Sie die Wahl des zu ändernden Parameters mit dieser Taste. Wenn Sie sich nicht im OSD befinden: Eingabequelle auswählen.
⑤	Zeigt den Betriebszustand an. Zur näheren Beschreibung der Betriebsanzeige siehe auch Seite 14. Mit dieser Taste können Sie den TFT-Bildschirm ein- bzw. in den Standby Modus schalten.

TFT-Bildschirm einstellen

Das **On Screen Display** (kurz: OSD) ist ein Menü, das über den TFT-Bildschirm kurzzeitig eingeblendet wird. Über das OSD-Menü können Sie bestimmte Parameter des TFT-Bildschirms einstellen.

OSD-Menü bedienen

1. Berühren Sie die Sensortaste ①, um das OSD zu aktivieren.
2. Mit den Sensortaste ②/③ wählen Sie die Optionen aus dem Hauptmenü.
3. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit der Sensortaste ④.
4. Berühren Sie die Sensortaste ①, um das OSD zu verlassen.

Wichtig!

Das OSD wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie für die voreingestellte Zeit keine Taste am TFT-Bildschirm bedienen.

Das OSD-Menü

Nachfolgend werden die Hauptfunktionen bzw. Einstellmöglichkeiten über das OSD erläutert.

(Abb.: OSD-Menü)

Wichtig!

Aufgrund möglicher technischer Änderungen können die hier beschriebenen Menüs von denen auf Ihrem Bildschirm abweichen.

Menüpunkt	Funktion / Untermenü
	Autom. Anpassung (Automatic adjustment): Stellt Horizontal- und Vertikal-Position, Phase (Feineinstellung) und Takt (H-Größe) automatisch ein.
	Kontrast (Contrast): Zur Einstellung des Bildkontrastes. **Helligkeit (Brightness):** Zum Anpassen der Helligkeit des Bildes. **DCR:** Hier können Sie die DCR-Funktion (dynamischer Kontrast) ein- und ausschalten. **ECO**: ECO ein-und ausschalten. Kontrast-und Helligkeitsanpassung sowie DCR sind im ECO-Modus deaktiviert.
	Wichtig! Um Einstellungen in Kontrast und Helligkeit vornehmen zu können, muss im **Bild-Modus** die Einstellung **Standard** gewählt sein.
	Eingabequelle (**Input source**): Schalten Sie hier den Signaleingang um.
	Audio-Anpassung (Audio adjustment): Zur Einstellung der Audiofunktion.
	Lautstärke (Volume): Stellt die Tonausgabe der Lautsprecher ein. **Stummschaltung (Mute)**: Ermöglicht die Wahl von Stumm Ein/Aus.
	Farbeinstellungen (Colour settings): Zum Auswahl der Farben, um die Helligkeit und Farbsättigung zu verbessern.
	Kühl (Cool): Fügt dem Bildschirm Blau hinzu und erzeugt ein kühleres Weiß. **Normal (Normal)**: Fügt dem Bildschirm Rot hinzu und erzeugt ein wärmeres Weiß und ein prächtigeres Rot. **Warm (Warm)**: Fügt dem Bildschirm Grün hinzu und erzeugt einen dunkleren Farbton. **Benutzereinstellung (User setting)**: Individuelle Einstellung für rot(R), grün(G) und blau(B).
	Informationen (Information): Zeigt Informationen über das aktuelle Eingangssignal von der Grafikkarte Ihres Computers an.
	Manuelle Bildanpassung (Manual image adjustment): Horizontale Größe . H./V.Lage, Feineinstellung, Schärfe, Video Mode Adjust und Bild-Modus.
	Horizontale Größe (Horizontal size): Stellt die Breite des Bildschirms ein.
	H./V. Lage (H./V. Position): Stellt die Horizontal- und Vertikal-Position des Videobildes ein.
	Feineinstellung (Fine tune): Feineinstellung zur Verbesserung der Anzeige des TFT-Bildschirms.
	Schärfe (Sharpness): Zum Anpassen der Schärfe bei einem Signal, welches nicht der physikalischen Auflösung des Bildschirmes entspricht.
	Video-Modus-Einstellung (Video mode adjustment): Ein Bildformat aus den Optionen **Full Screen**, **Over Screen** und **Seitenverhältnis (Aspect Ratio)**.
	Bild-Modus (Picture Mode): bietet eine optimale Anzeigeumgebung entsprechend dem angezeigten Inhalt.
	Standard ist für allgemeine Windows-Umgebungen und standardmäßige Monitoreinstellungen geeignet. **Spiel (Game)** ist optimal für PC-/TV-Spiele. **Video** ist optimal für die Wiedergabe von Spielfilmen und bewegenden Bildern. **Landschaft (Landscape)** ist optimal für das Anzeigen von Landschaftsbildern. **Text** ist optimal für die Textbearbeitung und -anzeige in einer Textverarbeitungsumgebung.
	Menü Einstellungen (Setup menu): Sprache, OSD-Position, OSD Einblendzeit und OSD Hintergrund.
	Sprache (Language): Ermöglicht dem Benutzer, aus vorhandenen Sprachen auszuwählen.
	OSD-Position (OSD Position): Horizontale und vertikale Einstellung der OSD-Position.
	H.Lage (**H. Position**): Zur horizontalen Einstellung der OSD-Position. **V.Lage** (**V. Position**): Zur vertikalen Einstellung der OSD-Position.

		OSD-Einblendzeit (OSD time out): Zum automatischen Abschalten des On Screen Displays (OSD) nach Ablauf einer voreingestellten Zeitspanne.
		OSD-Hintergrund (OSD background): ermöglicht das Ein- und Ausschalten des OSD-Hintergrunds.
	Zurücksetzen (Memory recall) : Zur Wiederherstellung der Werkseinstellungen für die Video- & Audiosteuerung.	

Stromsparvorrichtungen

Dieser Bildschirm schaltet in verschiedene Stromsparzustände, die vom jeweiligen Computer / Betriebssystem vorgegeben werden. Dies entspricht den aktuellen Anforderungen zur Reduzierung des Energieverbrauchs.

Der Bildschirm unterstützt die folgenden Arten von Stromsparmodi:

Status	Leistung (Nennwert)	Farbe der Betriebsanzeige	Bereitschaft (ca.)
EIN	< 30 Watt	Blau	-
BEREIT	< 1 Watt	Orange	2 Sekunden

Der Bildschirm verbleibt -abhängig vom Betriebssystem- solange im Stromsparzustand, bis Sie eine Taste drücken oder die Maus (falls vorhanden) bewegen.

Der Bildschirm benötigt zum Umschalten vom Zustand **BEREIT** bis zum Betriebsmodus **EIN** etwa 2 Sekunden.

Kundendienst

Problembehebung

Wenn Probleme mit Ihrem TFT-Bildschirm auftreten, vergewissern Sie sich, dass der TFT-Bildschirm ordnungsgemäß installiert ist (lesen Sie das Kapitel „**Inbetriebnahme**“ ab Seite 5). Bleiben die Probleme bestehen, lesen Sie in diesem Kapitel die Informationen zu möglichen Lösungen.

Lokalisieren der Ursache

Fehlfunktionen können manchmal banale Ursachen haben, aber manchmal auch von defekten Komponenten ausgehen. Wir möchten Ihnen hiermit einen Leitfaden an die Hand geben, um das Problem zu lösen. Wenn die hier aufgeführten Maßnahmen keinen Erfolg bringen, helfen wir Ihnen gern weiter. Rufen Sie uns an!

Anschlüsse und Kabel überprüfen

Beginnen Sie mit einer sorgfältigen Sichtprüfung aller Kabelverbindungen. Wenn die Leuchtanzeigen nicht funktionieren, vergewissern Sie sich, dass der TFT-Bildschirm und der Computer ordnungsgemäß mit Strom versorgt werden.

Fehler und mögliche Ursachen

Der Bildschirm zeigt kein Bild:

Prüfen Sie:

- **Netzversorgung**: Das Netzkabel muss fest in der Buchse sitzen und der Netzschalter muss eingeschaltet sein.
- **Signalquelle**: Bitte prüfen Sie, ob die Signalquelle (Computer o.ä.) eingeschaltet ist und die Verbindungskabel fest in den Buchsen sitzen.
- **Bildwiederholfrequenzen**: Die aktuelle Bildwiederholfrequenz muss für den TFT-Bildschirm geeignet sein.
- **Stromsparmodus**: Drücken Sie eine beliebige Taste oder bewegen Sie die Maus, um den Modus zu deaktivieren.
- **Bildschirmschoner**: Ist der Bildschirmschoner des Computers aktiviert, drücken Sie eine Taste der Tastatur oder bewegen Sie die Maus.
- Signalstecker: Wenn Stifte (Pins) verbogen sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.
- Stellen Sie gültige Werte für Ihren TFT-Bildschirm ein (siehe „**Vorbereitungen an Ihrem PC**“, Seite 5).

Das Bild läuft durch oder ist unbeständig:

Prüfen Sie:

- **Signalstecker**: Wenn Stifte (Pins) verbogen sind, wenden Sie sich an Ihren Kundendienst.
- **Signalstecker**: Die Stecker des Signalkabels müssen fest in den Buchsen sitzen.
- **Grafikkarte**: Überprüfen Sie, ob die Einstellungen korrekt sind (siehe Seite 6).
- **Bildwiederholfrequenzen**. Wählen Sie in Ihren Grafikeinstellungen zulässige Werte.
- **Bildschirm-Ausgangssignal**. Das Bildschirm-Ausgangssignal des Computers muss mit den technischen Daten des Bildschirms übereinstimmen.
- Entfernen Sie störende Geräte (Funktelefone, Lautsprecherboxen etc.) aus der Nähe Ihres TFT-Bildschirms.
- Vermeiden Sie die Verwendung von Bildschirmverlängerungskabeln.

Zeichen werden dunkel angezeigt, das Bild ist zu klein, zu groß, oder nicht zentriert usw.:

- Regeln Sie die jeweiligen Einstellungen nach. (TFT-Bildschirm einstellen, Seite 12)

Farben werden nicht sauber angezeigt:

- Überprüfen Sie die Signalkabelstifte. Wenn Stifte (Pins) verbogen sind, wenden Sie sich an Ihren Kundendienst.
- Regeln Sie die Farbeinstellungen im OSD-Menü nach.
- Vermeiden Sie die Verwendung von Bildschirmverlängerungskabeln.

Die Anzeige ist zu hell oder zu dunkel:

- Überprüfen Sie, ob der Video-Ausgangspegel des Computers mit den technischen Daten des Bildschirms übereinstimmt.
- Wählen Sie Autom. Anpassung, um die Einstellungen für Helligkeit und Kontrast zu optimieren. Zur Optimierung sollte das Display eine Textseite (z.B. Explorer, Word, ...) anzeigen.

Das Bild zittert:

- Überprüfen Sie, ob die Betriebsspannung mit den technischen Daten des Bildschirms übereinstimmt.
- Wählen Sie Autom. Anpassung, um die Einstellungen für Pixel und Phasensynchronisation zu optimieren. Zur Optimierung sollte das Display eine Textseite (z.B. Explorer, Word, ...) anzeigen.

Treiberinformationen

Für die Funktion Ihres Monitors ist keine Treiberinstallation erforderlich.

Sollte das Betriebssystem Sie dennoch zu einer Eingabe des Monitortreibers auffordern, können Sie die Treiberprogrammdatei von der unten aufgeführten Internetseite herunterladen.

Die Treiberinstallation kann sich je nach Betriebssystem unterscheiden. Folgen Sie den spezifischen Anweisungen für Ihr Betriebssystem.

www.medion.com

Benötigen Sie weitere Unterstützung?

Wenn die Vorschläge in den vorangegangenen Abschnitten Ihr Problem nicht behoben haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Sie würden uns sehr helfen, wenn Sie uns folgende Informationen zur Verfügung stellen:

- Wie sieht Ihre Rechnerkonfiguration aus?
- Was für zusätzliche Peripheriegeräte nutzen Sie?
- Welche Meldungen erscheinen auf dem Bildschirm?
- Welche Software haben Sie beim Auftreten des Fehlers verwendet?
- Welche Schritte haben Sie zur Lösung des Problems bereits unternommen?
- Wenn Sie bereits eine Kundennummer erhalten haben, teilen Sie uns diese mit.

Reinigung

Die Lebensdauer des TFT-Bildschirms können Sie durch folgende Maßnahmen verlängern:

> **Wichtig!**
>
> Es befinden sich **keine zu wartenden** oder zu reinigenden **Teile** innerhalb des Bildschirmgehäuses.

- Ziehen Sie vor dem Reinigen immer den Netzstecker und alle Verbindungskabel.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel, ätzende oder gasförmige Reinigungsmittel.
- Reinigen Sie den Bildschirm mit einem weichen, fusselfreien Tuch.
- Achten Sie darauf, dass **keine Wassertröpfchen** auf dem TFT-Bildschirm zurückbleiben. Wasser kann dauerhafte Verfärbungen verursachen.
- Setzen Sie den Bildschirm weder grellem Sonnenlicht, noch ultravioletter Strahlung aus.
- Bewahren Sie das Verpackungsmaterial gut auf und benutzen Sie ausschließlich dieses, um den TFT-Bildschirm zu transportieren.

Entsorgung

Verpackung

Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind aus Materialien hergestellt, die umweltschonend entsorgt und einem fachgerechten Recycling zugeführt werden können.

Gerät

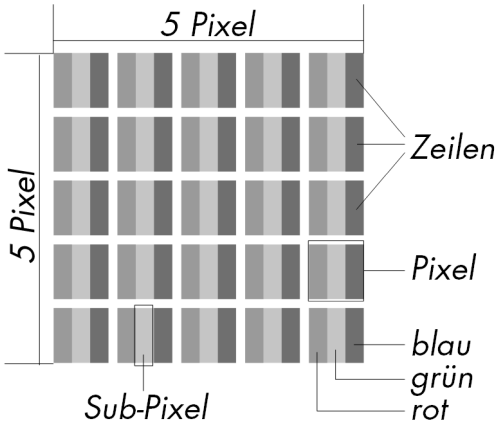
Werfen Sie das Gerät am Ende seiner Lebenszeit keinesfalls in den normalen Hausmüll. Erkundigen Sie sich nach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung.

Pixelfehler bei TFT-Bildschirmen

Bei Aktiv Matrix TFTs mit einer Auflösung von **1920 x 1080 Pixeln**, welche sich aus je drei Sub-Pixeln (Rot, Grün, Blau) zusammensetzen, kommen insgesamt **ca. 6,2 Mio**. Ansteuertransistoren zum Einsatz. Aufgrund dieser sehr hohen Anzahl von Transistoren und des damit verbundenen äußerst komplexen Fertigungsprozesses, kann es vereinzelt zu einem Ausfall oder zur fälschlichen Ansteuerung von Pixeln bzw. einzelnen Sub-Pixeln kommen.

In der Vergangenheit gab es immer wieder verschiedenste Ansätze die Anzahl der erlaubten Pixelfehler zu definieren. Diese waren aber zumeist sehr kompliziert und von Hersteller zu Hersteller völlig unterschiedlich. MEDION folgt daher für alle TFT-Display-Produkte bei der Garantieabwicklung den strengen und transparenten Anforderungen der Norm **ISO 9241-307, Klasse II;** welche im Folgenden kurz zusammengefasst sind.

Der ISO-Standard ISO 9241-307 definiert u.a. allgemein gültige Vorgaben in Bezug auf Pixelfehler. Die Pixelfehler werden in vier Fehlerklassen und drei Fehlertypen kategorisiert. Jeder einzelne Pixel setzt sich wiederum aus drei Sub-Pixeln mit je einer Grundfarbe (Rot, Grün, Blau) zusammen.



Pixelfehler-Typen:

- Typ 1:
  dauerhaft leuchtende Pixel (heller, weißer Punkt), obwohl **nicht** angesteuert.
  Ein weißer Pixel entsteht durch das Leuchten aller drei Subpixel.
- Typ 2:
  nicht leuchtende Pixel (dunkler, schwarzer Punkt), obwohl angesteuert
- Typ 3:
  abnormale oder defekte Subpixel der Farben Rot, Grün oder Blau (z.B. dauerhaft leuchtend mit halber Helligkeit, nicht leuchtend einer Farbe, blinkend oder flackernd, aber nicht vom Typ 1 oder 2)

Ergänzung: Cluster vom Typ3 (= Ausfall von zwei oder mehr Sub-Pixeln in einem Block von 5 x 5 Pixeln. Ein Cluster ist ein Feld von 5 x 5 Pixeln (15 x 5 Subpixeln).

Pixelfehler-Klassen:

Fehlerklasse	Typ 1	Typ 2	Typ 3	Cluster v. Typ 3	
I	0	0	0	-	0
II	2	2	5	-	2
III	5	15	50		5
IV	50	150	500		50

Die erlaubte Anzahl von Fehlern der o.g. Typen in jeder Fehlerklasse bezieht sich auf eine Million Pixel und muss entsprechend der physikalischen Auflösung der Displays umgerechnet werden.

Daraus folgt eine maximal **erlaubte** Anzahl in der **Fehlerklasse II:**

Für eine Auflösung	Mio. Pixel	Sub-Pixel	(Typ s.o.)
1024 x 768 (38 cm)	0.786432	2.359296	2 2 4 - 2
1280 x 1024 (43, 46, 48 cm)	1.310720	3.932160	3 3 7 - 3
1600 x 1200 (48 cm)	1.920000	5.760000	4 4 10 - 4
1440 x 900 (48 cm wide)	1.296000	3.888000	3 3 7 - 3
1600 x 900 (51 cm wide)	1.440000	4.320000	3 3 7 - 3
1680 x 1050 (51 cm wide, 56 cm wide)	1.764000	5.292000	4 4 10 - 4
1920 x 1080 (60 cm wide)	2.073600	6.220800	4 4 10 - 4
1920 x 1200 (65 cm wide)	2.304000	6.912000	4 4 10 - 4

Die Fehlerklasse I kommt nur bei Spezialanwendungen, z.B. im Medizinbereich zum Einsatz und ist mit entsprechenden Kostenaufschlägen verbunden. Die Fehlerklasse II hat sich als Standard für qualitätsbewusste Hersteller mit sehr guten Displays etabliert.

Beispiel:

Ein 60 cm - Display besteht aus 1920 horizontalen und 1080 vertikalen Bildpunkten (Pixel), dies sind 2.073.600 Pixel insgesamt. Bezogen auf eine Million Pixel ergibt dies einen Faktor von rund 2,07.

Die Fehlerklasse II erlaubt somit je 4 Fehler vom Typ 1 und Typ 2 und 10 Fehler vom Typ 3 und 4 Cluster vom Typ 3.

Dabei handelt es sich in der Regel nicht um einen Garantiefall.

Ein Garantiefall liegt u.U. vor, wenn die oben angegebene Fehleranzahl in einer Kategorie überschritten ist.

Vervielfältigung dieses Handbuchs

Dieses Dokument enthält gesetzlich geschützte Informationen. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.

Technische Daten

• Modell	X55000 (MD 20144)
• Bildschirmgröße	58,4 cm (23”), TFT
• Seitenverhältnis	16:9
• Eingangsspannung	12V DC 3,0 A
• Auflösung	1920 x 1080
• Helligkeit	250 cd/m² (typ.)
• Kontrast	1.000:1 (typ.)
• Dynamischer Kontrast	5.000.000:1
• Reaktionszeit	2 ms (Grey to Grey, typ.)
• Sichtwinkel h/v	160°/160° (typ.) CR>10
• RGB-Eingang, analog	15-poliger D-SUB Anschluss
• RGB-Eingang, digital	DVI-D mit HDCP Entschlüsselung
• HDMI Eingang	HDMI mit HDCP Entschlüsselung
• Audio Eingang	3,5 mm Stereo Klinke
• Audio Ausgabe	2 x 1,5 W max.
• Benutzersteuerung	Strom EIN/AUS, OSD
• Temperaturen	In Betrieb 0 C ~ +35°C Nicht in Betrieb -20° C ~ +60°C
• Feuchtigkeit (nicht kondensierend)	In Betrieb < 80% Nicht in Betrieb < 90%
• Gewicht (mit Fuß)	ca. 3,53 kg
• Abmessungen mit Fuß (BxHxT)	ca. 542,7 x 410,3 x 218,3 mm
• Leistungsaufnahme (Stand-by)	< 1 Watt
• Leistungsaufnahme (im Betrieb)	< 30 Watt

Netzteil

• Modell:	036-RHC
• Hersteller:	FSP
• Eingangsspannung:	100-240V~, 50/60 Hz 1,2 A
• Ausgangsspannung:	12V DC 3,0 A

CE

Copyright © 2010
Alle Rechte vorbehalten.
Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt.
Das Copyright liegt bei der Firma **Medion®**.
Warenzeichen:
MS-DOS® und **Windows®** sind eingetragene Warenzeichen der Fa. **Microsoft®**.
Pentium® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma **Intel®**.
Andere Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

Technische und optische Änderungen sowie Druckfehler vorbehalten.

Sommaire

Remarques concernant le présent mode d'emploi 2
Notre groupe cible 2
Service 2
Symboles et avertissements utilisés dans ce mode d'emploi 2
Utilisation conforme 2
Inventaire de la livraison 2
Consignes de sécurité 3
Attention ! Veiller à la sécurité de fonctionnement ! 3
Attention ! Veiller au lieu d'installation ! 3
Réparation 3
Attention ! Veiller à la température ambiante ! 4
Avertissement ! Veiller à la sécurité lors des branchements ! 4
Alimentation électrique 4
Informations relatives à la conformité 4
Mise en service 5
Fixation du pied de l'écran 5
Préparatifs sur votre PC 5
Réglages d'écran compatibles 6
Configurations prises en charge en mode vidéo DVI et HDMI 6
Réglages de l'écran sous Windows XP 7
Réglages de l'écran sous Windows Vista® 8
Réglages de l'écran sous Windows® 7 8
Prises arrière 9
Connexion de l'écran 9
1 Raccordement du câble de signal 9
2 Raccordement du câble audio 9
3 Raccordement au secteur 9
4 Mise en route de l'écran 9
Emplacement de l'écran 10
Éléments de commande 11
Réglage de l'écran à cristaux liquides TFT 12
Utilisation du menu OSD 12
Le menu OSD 12
Dispositifs d'économie d'énergie 14
Service après-vente 15
Résolution de problèmes 15
Localisation de la cause 15
Contrôle des raccordements et des câbles 15
Erreurs et causes possibles 15
Informations sur les pilotes 16
Vous avez besoin d'une aide supplémentaire ? 16
Entretien 17
Recyclage 17
Pixels défectueux des écrans à cristaux liquides TFT 17
Reproduction du présent mode d'emploi 18
Caractéristiques techniques 19

Remarques concernant le présent mode d'emploi

Veuillez lire attentivement le présent mode d'emploi et respecter toutes les consignes et remarques indiquées. Vous serez ainsi assuré du bon fonctionnement et de la durée de vie de votre écran à cristaux liquides TFT. Ayez toujours ce mode d'emploi à portée de main à proximité de votre écran à cristaux liquides TFT et conservez-le soigneusement pour pouvoir le remettre au nouveau propriétaire en cas de vente.

Notre groupe cible

Le présent mode d'emploi s'adresse à des utilisateurs aussi bien débutants qu'expérimentés.

Service

Grâce à l'encadrement individuel des clients, nous vous assistons lors de votre travail quotidien. Contactez-nous, nous nous ferons un plaisir de vous aider. Le présent mode d'emploi contient un chapitre séparé concernant le service après-vente commençant à la page 15.

Symboles et avertissements utilisés dans ce mode d'emploi

	Danger ! Respecter la règle pour éviter toute décharge électrique. Danger de mort !
	Avertissement ! Respecter la règle pour éviter tout dommage de personne et toute blessure !
	Attention ! Respecter la règle pour éviter tout dommage matériel et de l'appareil.
	Important ! Information supplémentaire pour l'utilisation de l'appareil.

Utilisation conforme

- L'écran à cristaux liquides TFT sert exclusivement à la reproduction de signaux vidéo et audio d'appareils externes tels qu'ordinateurs, dont les prises et résolutions d'image concordent avec les caractéristiques techniques de l'écran TFT indiquées dans le présent mode d'emploi. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme.
- Cet appareil est prévu pour être utilisé uniquement **à l'intérieur, dans un environnement sec**.
- Cet appareil n'est destiné qu'à un **usage personnel**. Il **n'est pas** prévu pour fonctionner dans des **entreprises** de **l'industrie lourde**. L'utilisation dans des conditions extrêmes peut l'endommager.

Inventaire de la livraison

Veuillez contrôler que la livraison est complète et nous informer **dans un délai de quinze jours après l'achat** si ce n'est pas le cas. Le produit que vous venez d'acheter comprend :

- Écran à cristaux liquides TFT
- Câble VGA
- Câble DVI
- Câble audio
- Bloc d'alimentation externe FSP 036-RHC
- Cordon d'alimentation secteur
- Pied
- Mode d'emploi
- Carte de garantie

Consignes de sécurité

⚠ Attention ! Veiller à la sécurité de fonctionnement !

- Le présent appareil n'est pas destiné à être utilisé par des personnes (y compris les enfants) dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont limitées ou qui manquent d'expérience et/ou de connaissances, sauf si elles sont surveillées par une personne responsable de leur sécurité ou ont reçu de cette personne les instructions pour utiliser l'appareil. Surveillez les enfants afin de garantir qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Conservez les emballages tels que les **plastiques hors de portée des enfants :** ils pourraient **s'étouffer** !
- **N'ouvrez jamais le boîtier** de l'écran à cristaux liquides TFT (risque d'électrocution, de court-circuit et d'incendie) ! Ne procédez vous-même à aucune modification de l'appareil.
- N'introduisez **pas d'objets à l'intérieur de l'écran à cristaux liquides TFT** par les fentes et les ouvertures (risque d'électrocution, de court-circuit et d'incendie) !
- Les fentes et ouvertures de l'appareil servent à son aération. **Ne recouvrez pas ces** ouvertures (risque de surchauffe et d'incendie) !
- N'exercez pas de pression sur l'écran, qui risquerait de se briser.
- **Attention !** Un écran brisé représente un risque de blessure. Enfilez des **gants de protection** pour ramasser les éclats de verre et envoyez les parties brisées à votre service après-vente afin d'en garantir le **recyclage** adéquat. Lavez-vous ensuite les mains au savon, car il se peut que des **produits chimiques** s'échappent.
- Ne touchez pas l'écran avec les doigts ou avec des objets à arêtes vives afin d'éviter de l'endommager.

Contactez le **service après-**vente lorsque :

- le cordon d'alimentation secteur a fondu ou est endommagé,
- du liquide a pénétré à l'intérieur de l'écran,
- l'écran à cristaux liquides TFT ne fonctionne pas correctement,
- l'écran à cristaux liquides TFT est tombé ou le boîtier est endommagé.

⚠ Attention ! Veiller au lieu d'installation !

- Durant les premières heures d'utilisation, les nouveaux appareils peuvent dégager une **odeur** typique, mais totalement **inoffensive** s'estompant progressivement au fil du temps. Pour combattre cette formation d'odeur, nous vous conseillons **d'aérer régulièrement** la pièce. Lors du développement de ce produit, nous avons tout mis en œuvre pour que les taux restent largement inférieurs aux taux limites en vigueur.
- Placez votre écran à cristaux liquides TFT et tous les périphériques raccordés dans un lieu à l'écart de **l'humidité** et évitez la **poussière**, la **chaleur** et le **rayonnement direct du soleil**. Le non-respect de ces consignes peut entraîner des dysfonctionnements ou endommager l'écran à cristaux liquides TFT.
- **N'utilisez pas** votre écran **à l'extérieur** : selon les conditions météorologiques (p. ex. pluie, neige), vous risquez de l'endommager.
- N'exposez pas l'appareil à des gouttes ou projections d'eau et ne posez dessus **aucun récipient rempli de liquide** (vases, etc.)**.** Le récipient pourrait se renverser et le liquide porter atteinte à la sécurité électrique.
- Ne placez pas de source potentielle d'incendie (p. ex. une bougie allumée) sur ou à proximité de l'appareil.
- Veillez à assurer un **espace suffisamment grand** dans le meuble de rangement. Respectez un **espace minimal de 10 cm tout autour de l'appareil** pour permettre une aération suffisante.
- Placez et utilisez tous les composants sur un **support stable, plan et exempt de vibrations** afin d'éviter que l'écran à cristaux liquides TFT ne tombe.
- **Évitez lumières aveuglantes, reflets et forts contrastes clairs/sombres** afin de ménager vos yeux et d'assurer une ergonomie agréable du poste de travail.
- Faites **régulièrement des pauses** pendant le travail devant votre écran à cristaux liquides TFT afin de prévenir fatigue et contractures.

Réparation

- La réparation de votre écran à cristaux liquides TFT doit être exécutée uniquement par un personnel spécialisé et qualifié.
- Lorsqu'une réparation est nécessaire, veuillez vous adresser exclusivement à nos **partenaires de service** agréés.

⚠ Attention ! Veiller à la température ambiante !

- L'écran à cristaux liquides TFT peut être utilisé à une température ambiante de 0° C à +35° C et une humidité relative de l'air inférieure à 80% (sans condensation).
- S'il est hors tension, l'écran à cristaux liquides TFT peut être stocké à une température de -20° C à +60° C.

Danger ! Tenez compte de ce qui suit :

Après avoir transporté l'écran à cristaux liquides TFT, attendez qu'il soit à nouveau à température ambiante avant de l'allumer.
En cas de **fortes variations de température ou d'humidité**, la condensation peut engendrer la formation d'humidité à l'intérieur de l'écran, susceptible de provoquer un **court-circuit**.

⚠ Avertissement ! Veiller à la sécurité lors des branchements !

Alimentation électrique

Remarque : certaines parties de l'appareil restent sous tension même lorsque l'interrupteur est en position **ARRÊT** (0). Pour couper l'alimentation électrique de votre écran à cristaux liquides TFT ou le mettre totalement hors tension, **débranchez la fiche secteur** de la prise de courant.

- Raccordez l'écran à cristaux liquides TFT uniquement à une prise de courant avec mise à la terre **AC 100-240 V~50-60 Hz.** Si vous avez des doutes en ce qui concerne l'alimentation électrique sur le lieu d'installation, demandez conseil à votre fournisseur d'électricité.
- Pour plus de sécurité, nous recommandons d'utiliser une **protection contre les surtensions** afin de protéger votre écran contre les dommages causés par les **pics de tension** ou la **foudre** qui peuvent toucher le réseau électrique.
- Pour **interrompre l'alimentation en courant** de votre écran à cristaux liquides TFT, débranchez la fiche secteur de la prise de courant.
- Afin d'éviter tout risque d'endommagement suite à un échauffement, ne couvrez pas le bloc d'alimentation.
- N'utilisez plus le bloc d'alimentation si le boîtier ou le cordon d'alimentation est endommagé. Remplacez-le par un bloc d'alimentation du même type.
- Utilisez exclusivement le bloc d'alimentation fourni (modèle : FSP, FSP 036-RHC).
- La **prise de courant** doit se trouver à proximité de votre écran à cristaux liquides TFT et être **facilement accessible**.
-
- Disposez les câbles de telle sorte que personne ne puisse marcher ni trébucher dessus.
- Ne posez **pas d'objets sur les câbles :** vous risqueriez de les endommager.
- Attention : l'interrupteur marche/veille de cet appareil ne met pas ce dernier totalement hors tension. De plus, l'appareil consomme du courant en mode veille. Pour mettre l'appareil totalement hors tension, débranchez la fiche secteur de la prise de courant.
- Prévoyez au moins un mètre de distance entre l'écran TFT et les **interférences haute fréquence et magnétiques** éventuelles (téléviseur, enceintes acoustiques, téléphone portable, etc.) afin d'éviter tout dysfonctionnement et toute perte de données.
- La fabrication de ce produit met en œuvre les techniques les plus modernes. Toutefois, en raison de la complexité de ces techniques, il peut arriver, dans des cas très rares, qu'un ou plusieurs points lumineux fassent défaut.

Informations relatives à la conformité

Le présent écran respecte les exigences de compatibilité électromagnétique et de sécurité électrique.

Votre appareil respecte la norme européenne ISO 9241-307 Classe II (classe d'erreurs de pixels, voir page 17).

Votre appareil satisfait aux exigences essentielles et prescriptions pertinentes de la directive CEM 2004/108/CE et de la directive « Basse tension » 2006/95/CE.

Le présent appareil satisfait aux exigences essentielles et prescriptions pertinentes de la directive sur l'écoconception 2009/125/CE (Règlement n° 1275/2008).

Cet écran est conforme aux normes ENERGY STAR®.

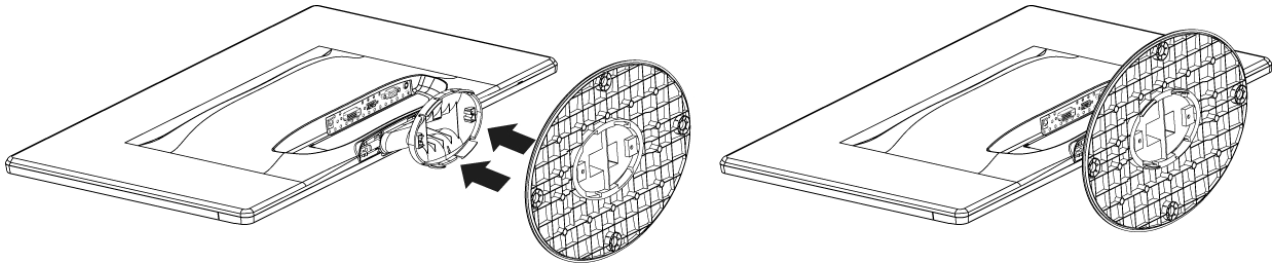
En tant que partenaire ENERGY STAR®, MEDION garantit que cet appareil répond aux normes ENERGY STAR® pour l'optimisation de la consommation d'électricité.

Mise en service

> **Important !**
>
> Avant la mise en service, lisez impérativement le chapitre « **Consignes de sécurité** » à partir de la page 3.

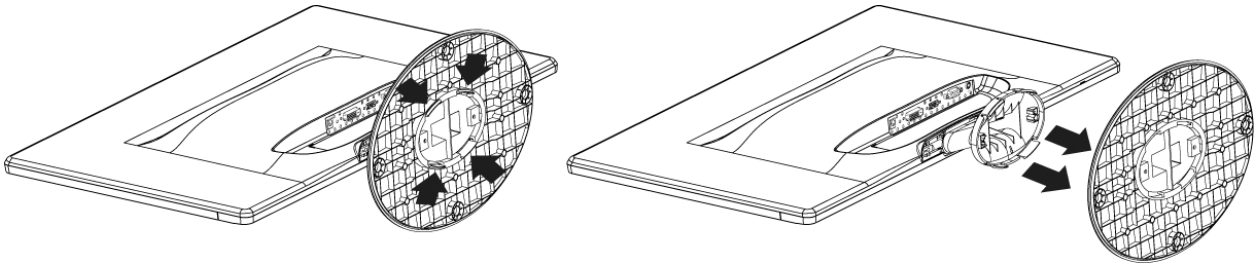
Fixation du pied de l'écran

Avant de brancher votre écran, fixez le pied comme illustré.



Fixation du pied de l'écran (illustrations non contractuelles)

Retirez le pied de l’écran TFT comme illustré.



Retirer le pied de l’écran (illustrations non contractuelles)

Préparatifs sur votre PC

Si vous aviez jusqu'ici raccordé à votre ordinateur un écran à tube cathodique, vous devez éventuellement faire quelques préparatifs. Ceci est nécessaire si vous utilisiez votre ancien écran avec des réglages qui ne sont pas compatibles avec votre nouvel écran à cristaux liquides TFT.

L'écran représente jusqu'à **1920 x 1080** pixels. Cette résolution correspond à la résolution physique. Avec la résolution physique, les écrans à cristaux liquides TFT atteignent une qualité d'image maximale. Si vous passez à une représentation avec des réglages divergents, il se peut que l'affichage n'apparaisse pas sur toute la surface de l'écran.

Des déformations de la représentation à l'écran sont également possibles, en particulier avec les écritures.

Avant de brancher le nouvel écran, réglez sur votre ordinateur, en utilisant l'ancien écran, une résolution et une fréquence d'image qui sont compatibles avec les deux écrans.

Arrêtez ensuite l'ordinateur et branchez le nouvel écran.

Après avoir redémarré l'ordinateur, vous pouvez ajuster les réglages d'écran de votre **X55000 (MD 20144)** comme décrit.

Réglages d'écran compatibles

Le présent écran à cristaux liquides prend en charge les modes suivants :

Résolution	Fréquence horizontale	Fréquence verticale
720 x 400	31,47 kHz	70 Hz
640 x 480	31,47 kHz	60 Hz
640 x 480	31,47 kHz	67 Hz
640 x 480	37,8 kHz	72 Hz
640 x 480	37,5 kHz	75 Hz
800 x 600	37,7 kHz	56 Hz
800 x 600	37,8 kHz	60 Hz
800 x 600	48,0 kHz	72 Hz
800 x 600	46,87 kHz	75 Hz
832 x 624	48,67 kHz	75 Hz
1024 x 768	48,36 kHz	60 Hz
1024 x 768	56,48 kHz	70 Hz
1024 x 768	60,0 kHz	75 Hz
1152 x 864	67,0 kHz	75 Hz
1152 x 870	45,0 kHz	75 Hz
1280 x 768	47,0 kHz	60 Hz
1280 x 960	60,0 kHz	60 Hz
1280 x 1024	63,98 kHz	60 Hz
1280 x 1024	80,0 kHz	75 Hz
1440 x 900	56,0 kHz	60 Hz
1440 x 900	71,0 kHz	75 Hz
1400 x 1050	65,1 kHz	60 Hz
1600x 1200	75,0 kHz	60 Hz
1680 x 1050	65,0 kHz	60 Hz
1920 x 1080*	67,0 kHz	60 Hz

***Résolution recommandée (physique)**

Configurations prises en charge en mode vidéo DVI et HDMI

480i/480p

576i/576p

720p

1080i/1080p

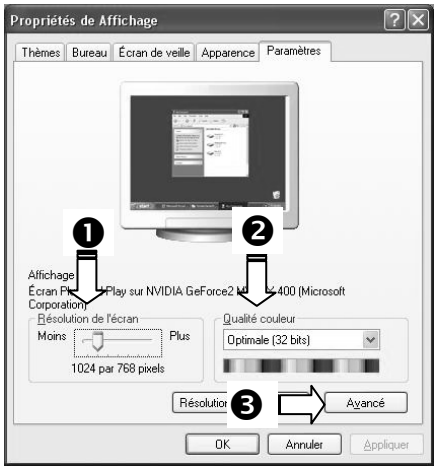
Réglages de l'écran sous Windows XP

Sous Windows XP, procédez aux réglages de l'écran dans le programme Windows « **Propriétés de Affichage** ». Le programme peut être lancé de la manière suivante :

- clic droit sur la surface de travail Windows (Bureau) puis clic gauche sur « **Paramètres** »

ou

- en démarrant le programme « **Paramètres** » dans le « **Panneau de configuration** ».



(Ill. : Propriétés de Affichage)

La résolution est réglée sous « **Résolution de l'écran** » (❶).

Sous « **Qualité couleur** » (❷), vous pouvez régler l'intensité des couleurs (nombre de couleurs représentées). Votre écran à cristaux liquides TFT prend en charge une intensité de 16 millions de couleurs maximum, ce qui correspond à 32 bits ou « Real Color ».

La fréquence de rafraîchissement de l'image peut être réglée sous « **Avancé** » (❸).

Suivant la configuration de votre ordinateur, il est possible qu'une fenêtre avec les propriétés de votre carte graphique s'ouvre.

Sous « **Carte** », vous pouvez régler la valeur souhaitée dans le champ « **Lister tous les modes** ». Avec un écran à cristaux liquides TFT, la valeur optimale est de 60 Hz et la valeur maximale pouvant être réglée est de 75 Hz.

(Ill. : détails des Propriétés de Affichage)

Important !

Si vos réglages ne correspondent pas aux valeurs compatibles avec votre écran, vous n'aurez éventuellement pas d'image. Dans ce cas, rebranchez votre ancien écran et entrez dans « **Propriétés de Affichage** » des valeurs correctes pour les options mentionnées ci-dessus.

Réglages de l'écran sous Windows Vista®

Sous Windows Vista®, procédez aux réglages de l'écran dans le programme Windows « **Personnaliser l'apparence et les sons** ». Le programme peut être lancé de la manière suivante :

- clic droit sur la surface de travail Windows (Bureau) puis clic gauche sur « **Personnalisation** »

ou

- avec **Démarrage** ⇨ **Panneau de configuration** ⇨ **Personnaliser l'apparence et les sons** par un double clic gauche.

« Apparence et personnalisation ▸ Personnalisation
Rechercher
Tâches
Changer les icônes du bureau
Régler la taille de la police (en PPP)
Personnaliser l'apparence et les sons
Couleur et apparence des fenêtres
Ajustez la couleur et le style de vos fenêtres.
Arrière-plan du Bureau
Choisissez dans les arrière-plans ou les couleurs disponibles, ou utilisez une de vos images pour décorer le Bureau.
Écran de veille
Changez votre écran de veille ou réglez-le quand il s'affiche. Un écran de veille est une image ou une animation qui recouvre l'écran et apparaît quand l'ordinateur est inactif pendant une période de temps définie.
Sons
Changez les sons qui accompagnent les événements Windows, comme l'arrivée d'un message électronique ou le vidage de la Corbeille.
Pointeurs de souris
Choisissez un autre pointeur de souris. Vous pouvez également modifier l'apparence du pointeur de souris au moment du clic ou de la sélection.
Thème
Modifier le thème. Les thèmes permettent de changer les éléments visuels et sonores en une seule fois : l'apparence des menus, des icônes, des arrière-plans et des écrans de veille, le son émis quand vous démarrez ou arrêtez l'ordinateur, ainsi que les pointeurs de souris.
Paramètres d'affichage
Ajuste la résolution de votre moniteur, ce qui modifie l'affichage et permet à plus ou moins d'éléments d'être visibles sur l'écran. Vous pouvez également contrôler le scintillement du moniteur (fréquence de rafraîchissement).
Voir aussi
Barre des tâches et menu Démarrer
Options d'ergonomie

(III. : Personnaliser l'apparence et les sons)

- Ouvrez le menu « **Paramètres d'affichage** » pour ajuster la résolution et la fréquence.

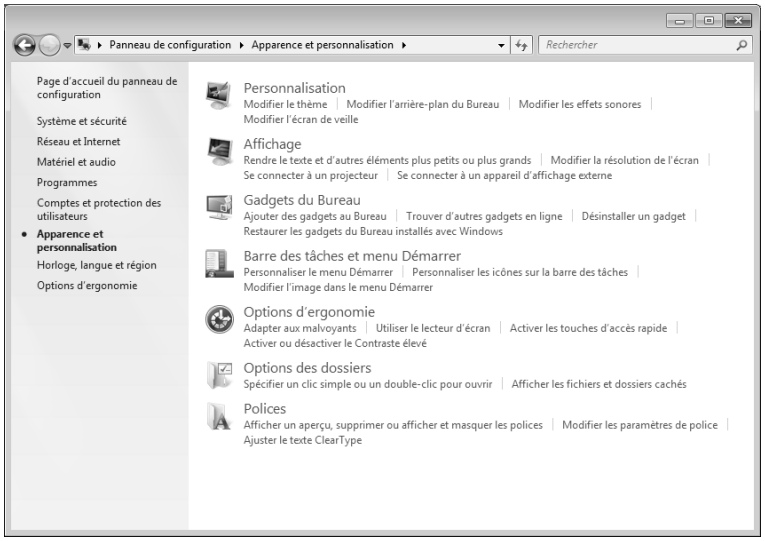
Réglages de l'écran sous Windows® 7

Sous Windows® 7, procédez aux réglages de l'écran dans le programme Windows « **Apparence et personnalisation** ». Le programme peut être lancé de la manière suivante :

- clic droit sur la surface de travail Windows (Bureau) puis clic gauche sur « **Personnalisation** »

ou

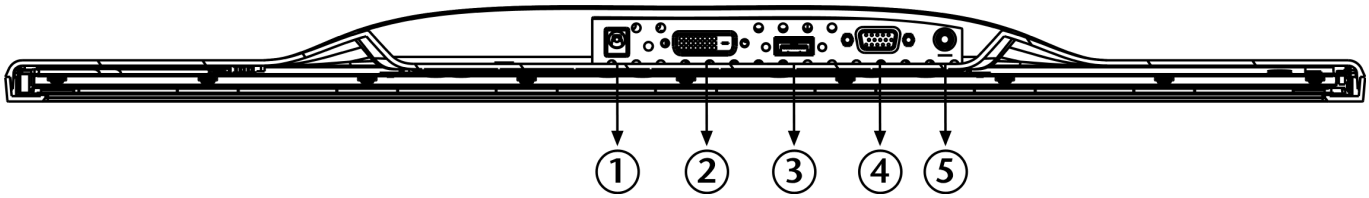
- avec **Démarrage** ⇨ **Panneau de configuration** ⇨ **Apparence et personnalisation** par un double clic gauche.


Panneau de configuration ▸ Apparence et personnalisation ▸
Rechercher
Page d'accueil du panneau de configuration
Système et sécurité
Réseau et Internet
Matériel et audio
Programmes
Comptes et protection des utilisateurs
Apparence et personnalisation
Horloge, langue et région
Options d'ergonomie
Personnalisation
Modifier le thème | Modifier l'arrière-plan du Bureau | Modifier les effets sonores | Modifier l'écran de veille
Affichage
Rendre le texte et d'autres éléments plus petits ou plus grands | Modifier la résolution de l'écran | Se connecter à un projecteur | Se connecter à un appareil d'affichage externe
Gadgets du Bureau
Ajouter des gadgets au Bureau | Trouver d'autres gadgets en ligne | Désinstaller un gadget | Restaurer les gadgets du Bureau installés avec Windows
Barre des tâches et menu Démarrer
Personnaliser le menu Démarrer | Personnaliser les icônes sur la barre des tâches | Modifier l'image dans le menu Démarrer
Options d'ergonomie
Adapter aux malvoyants | Utiliser le lecteur d'écran | Activer les touches d'accès rapide | Activer ou désactiver le Contraste élevé
Options des dossiers
Spécifier un clic simple ou un double-clic pour ouvrir | Afficher les fichiers et dossiers cachés
Polices
Afficher un aperçu, supprimer ou afficher et masquer les polices | Modifier les paramètres de police | Ajuster le texte ClearType

(III. : Apparence et personnalisation)

- Sélectionnez le menu **Affichage** ⇨ **Modifier la résolution de l'écran** pour ajuster la résolution et la fréquence**.**

Prises arrière



(Ill.: arrière de l'écran, illustration non contractuelle)

1. Alimentation électrique (POWER IN)
2. Port DVI-D à 24 broches (DVI)
3. Port HDMI (HDMI)
4. Port D-SUB mini à 15 broches (VGA)
5. Prise jack stéréo 3,5 mm (AUDIO IN)

Connexion de l'écran

- Assurez-vous que l'écran à cristaux liquides TFT n'est pas encore raccordé au réseau électrique (fiche secteur non branchée) et qu'écran et ordinateur ne sont pas encore allumés.
- Préparez éventuellement votre ordinateur pour le branchement d'un écran à cristaux liquides TFT afin de garantir que les réglages pour votre nouvel écran soient corrects.

1 Raccordement du câble de signal

- Branchez le câble de signal dans la prise VGA, DVI ou HDMI correspondante de votre ordinateur et de l'écran à cristaux liquides TFT.

2 Raccordement du câble audio

- Branchez le câble audio dans les prises audio adéquates de l’ordinateur et de l'écran.

3 Raccordement au secteur

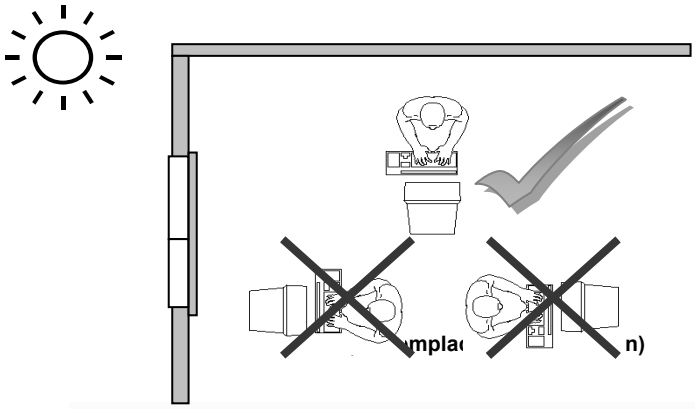
- Raccordez une extrémité du cordon du bloc d’alimentation fourni à la prise d'alimentation de l'écran TFT puis branchez l’autre extrémité dans une prise de courant adéquate. Celle-ci doit se trouver à proximité de votre écran et être facilement accessible. (Utiliser le même circuit que pour l'ordinateur.)

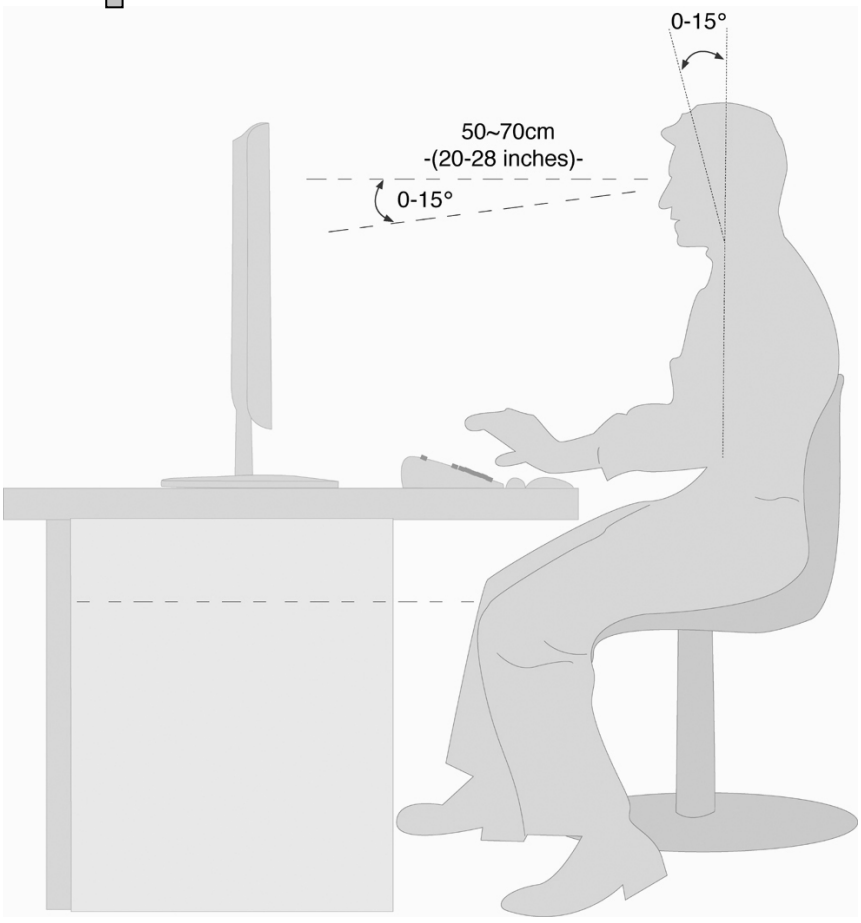
4 Mise en route de l'écran

- Allumez votre écran à l’aide de l’interrupteur marche/veille à l’avant de l’appareil. Allumez ensuite votre ordinateur.

Emplacement de l'écran

Attention : positionnez votre écran de manière à éviter les reflets, les lumières aveuglantes et les forts contrastes clairs/sombres (même si vous avez par votre fenêtre une vue agréable !).

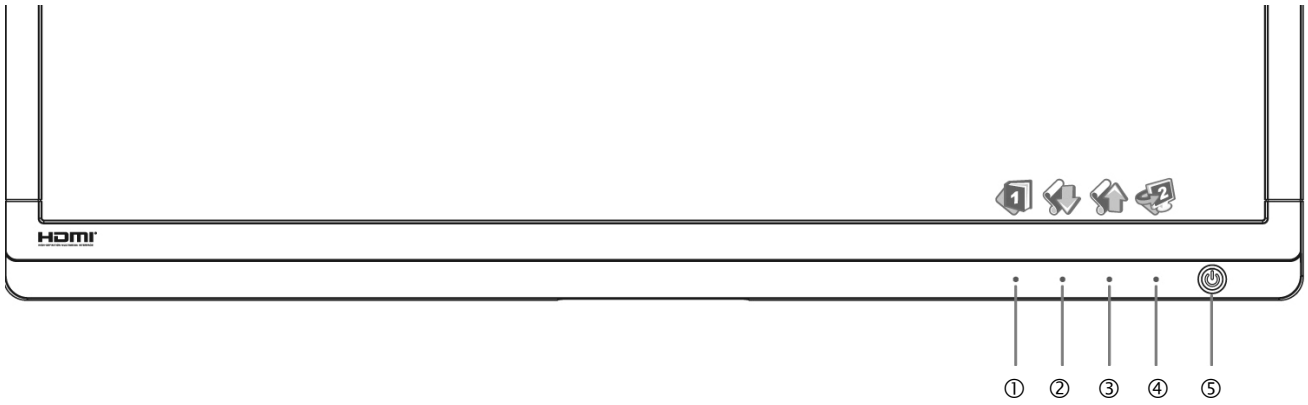




(Ill. : poste de travail à écran)

- Surface d’appui pour les mains : 5 - 10 cm
- Ligne supérieure de l'écran à la hauteur des yeux ou légèrement en dessous
- Distance des yeux : de 40 à 70 cm
- Espace pour les jambes (vertical) : au moins 65 cm
- Espace pour les jambes (horizontal) : au moins 60 cm

Éléments de commande



(Ill. : éléments de commande sur la façade)

Touche-capteur	Description
①	Cette touche permet d'afficher l'OSD (On Screen Display). Appuyez sur cette touche pour quitter l'OSD. ① **+** ② Verrouillage Power, lorsque l'OSD n'est pas activé ① **+** ③ Verrouillage OSD, lorsque l'OSD n'est pas activé Pour activer/désactiver le verrouillage, maintenez les touches enfoncées jusqu'à ce que la barre affichée soit complètement passée de gauche à droite. Un message correspondant s'affiche alors à l'écran.
②	Lorsque l'OSD est activé, utilisez cette touche pour sélectionner un paramètre et réduire la valeur. Si vous ne vous trouvez pas dans l'OSD : affichage direct du menu **Contraste** / **Luminosité**.
③	Lorsque l'OSD est activé, utilisez cette touche pour sélectionner un paramètre et augmenter la valeur. Si vous ne vous trouvez pas dans l'OSD : affichage direct du menu **Mode Image**.
④	Utilisez cette touche pour confirmer le choix du paramètre à modifier. Si vous ne vous trouvez pas dans l'OSD : sélectionner la source de l'entrée.
⑤	Indique que l'appareil est en service. Pour une description plus détaillée du témoin de fonctionnement, voir page 15. Cette touche vous permet d'allumer l'écran TFT ou de le mettre en mode Veille.

Réglage de l'écran à cristaux liquides TFT

L'**On Screen Display** (abrégé OSD) est un menu qui est affiché temporairement par l'écran TFT. Ce menu vous permet de régler certains paramètres de l'écran à cristaux liquides TFT.

Utilisation du menu OSD

1. Touchez la touche-capteur ① pour activer le menu OSD.
2. Les touches-capteurs ②/③ vous permettent de sélectionner les options du menu principal.
3. Confirmez votre sélection à l'aide de la touche-capteur ④.
4. Touchez la touche-capteur ① pour quitter le menu OSD.

Important !

Si aucune touche de l'écran n'est actionnée, le menu OSD disparaît automatiquement au bout d'un laps de temps prédéfini.

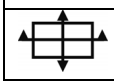
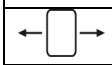
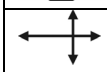
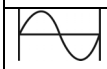
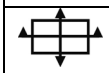
Le menu OSD

Les principales fonctions ou possibilités de réglage de l'affichage à l'écran (OSD) sont expliquées ci-dessous.

(Ill. : menu OSD)

Important !

Suite à d'éventuelles modifications techniques, les menus décrits ici peuvent diverger de ceux affichés sur votre écran.

Option de menu	Fonction / Sous-menu	
	**Réglage automatique (Automatic adjustment) :** définit le positionnement horizontal et vertical, la phase (réglage de précision) et l'horloge (taille H).	
	Contraste (Contrast) : définit le contraste de l'image. **Luminosité (Brightness) :** pour ajuster la luminosité de l'image. **DCR :** vous pouvez ici activer/désactiver la fonction DCR (contraste dynamique). **ECO** : activer et désactiver ECO. L'ajustement du contraste et de la luminosité ainsi que la fonction DCR sont désactivés en mode ECO.	
	Important ! Pour pouvoir procéder à des réglages du contraste et de la luminosité, le paramètre **Standard** doit être sélectionné dans **Mode Image**.	
	Sélection de l'entrée (**Input source**) : commutez ici le signal entrant.	
	Ajustage audio (Audio adjustment) : pour le réglage des fonctions audio.	
		Volume : définit le volume sonore au niveau des haut-parleurs. **Muet (Mute)** : permet d'activer/de désactiver la fonction Sourdine.
	Réglage de la couleur (Colour adjustment) : sélection des couleurs pour l'amélioration de la luminosité et de la saturation des couleurs.	
		Froid (Cool) : ajoute du bleu à l'écran et génère un blanc plus froid. **Normal (Normal)** : ajoute du rouge à l'écran et génère un blanc plus chaud et un rouge plus intense. **Chaud (Warm)** : ajoute du vert à l'écran et génère une teinte plus sombre. **Couleur personnalisée (User setting)** : réglage individuel du rouge (R), du vert (G) et du bleu (B).
	Informations (Information) : affiche des informations relatives au signal d'entrée actuel de la carte graphique de votre ordinateur.	
	Réglage manuel de l'image (Manual image adjustment)	
		**Taille horizontale (Horizontal size) :** définit la largeur de l'écran.
		**Position H./V.(H./V. Position) :** définit le positionnement horizontal et vertical de l'image vidéo.
		**Réglage fin de l'image (Fine tune) :** réglage de précision pour améliorer l'affichage à l'écran.
		Netteté (Sharpness) : pour le réglage de la netteté d'un signal qui ne concorde pas avec la résolution physique de l'écran.
		**Réglage Mode Vidéo (Video mode adjustment) :** un format d'image à partir des options **Full Screen**, **Over Screen** et **Rapport d'aspect** (**Aspect Ratio**).
		Mode Image (Picture Mode) : offre un environnement d'affichage optimal selon le contenu affiché.
		Standard convient aux environnements Windows en général et aux réglages d'écran standard. **Jeu (Game)** est idéal pour les jeux PC/TV. **Vidéo** est idéal pour la lecture de téléfilms et d'images en mouvement. **Paysage (Landscape)** est idéal pour l'affichage d'images de paysages. **Texte** est idéal pour le traitement et l'affichage de texte dans un environnement de traitement de texte.

Option de menu	Fonction / Sous-menu		
?	**Configuration (Setup menu) :** langue, positionnement de l'OSD, interruption de l'OSD et arrière-plan de l'OSD.		
		Langue (Language) : permet à l'utilisateur de sélectionner une des langues disponibles.	
		Position de l'OSD (OSD Position) : réglage horizontal et vertical du positionnement de l'OSD.	
			Position H. (**H. Position**) : pour le réglage horizontal du positionnement de l'OSD. **Position V.** (**V. Position**) : pour le réglage vertical du positionnement de l'OSD.
		Interruption de l'OSD (OSD time out) : pour la désactivation automatique de l'OSD une fois le laps de temps prédéfini écoulé.	
		Arrière-plan OSD (OSD background) : permet l'activation et la désactivation de l'arrière-plan de l'OSD.	
	Réinitialiser (Memory recall) : pour la restauration des réglages d'usine des options de gestion vidéo & audio.		

Dispositifs d’économie d’énergie

Le présent écran dispose de différents états d’économie d’énergie qui sont respectivement spécifiés par l’ordinateur / le système d’exploitation, ce qui satisfait aux exigences actuelles en matière de réduction de la consommation d'énergie.

L'écran est compatible avec les types suivants de mode d'économie d'énergie :

État	Puissance (valeur nominale)	Couleur du témoin de fonctionnement	Veille (environ)
ON (allumé)	< 30 watts	Bleu	-
VEILLE	< 1 watt	Orange	2 secondes

L’écran reste en veille – en fonction du système d’exploitation – jusqu’à l’activation du clavier ou de la souris (si disponible).

Pour commuter de l’état **EN VEILLE** à l’état d’exploitation **MARCHE**, l’écran a besoin d’environ 2 secondes.

Service après-vente

Résolution de problèmes

Si vous rencontrez des problèmes avec votre écran à cristaux liquides TFT, assurez-vous tout d'abord que vous l'avez installé correctement (lisez le chapitre « **Mise en service** » à partir de la page 5). Si les problèmes persistent, lisez dans ce chapitre les informations concernant les solutions possibles.

Localisation de la cause

Les dysfonctionnements peuvent parfois avoir des causes banales ou être la conséquence de composants défectueux. Nous vous proposons ci-après un petit guide pour tenter de résoudre vous-même le problème. Si les mesures indiquées n'aboutissent pas, n'hésitez pas à nous téléphoner : nous nous ferons un plaisir de vous aider !

Contrôle des raccordements et des câbles

Commencez par un contrôle visuel minutieux de tous les raccordements par câble. Si les voyants lumineux ne fonctionnent pas, assurez-vous que l'écran à cristaux liquides TFT et l'ordinateur sont correctement alimentés en courant.

Erreurs et causes possibles

L'écran n'affiche pas d'image :

Vérifiez :

- **Alimentation électrique :** la fiche du cordon d'alimentation doit être bien enfoncée dans la prise et l'interrupteur doit être en position **MARCHE**.
- **Source de signal :** vérifiez que la source de signal (ordinateur ou autre) est allumée et que le câble de raccordement est bien branché.
- **Fréquences de rafraîchissement de l'image :** la fréquence de rafraîchissement de l'image actuelle doit convenir à un écran à cristaux liquides TFT.
- **Écran de veille :** si l'écran de veille est activé, appuyez sur une touche quelconque et déplacez la souris afin de désactiver le mode.
- **Connecteur du câble de signal :** si les broches (pins) sont déformées, contactez votre service après-vente.
- Réglez des valeurs compatibles avec votre écran à cristaux liquides TFT (voir « **Préparatifs sur votre PC** », page 5).

L'image défile sans cesse ou est instable :

Vérifiez :

- **Connecteur du câble de signal :** si les broches (pins) sont déformées, contactez votre service après-vente.
- **Connecteur du câble de signal** : les fiches du câble de transmission du signal doivent être bien enfoncées dans les prises.
- **Carte graphique :** vérifiez que les réglages sont corrects (voir page 8).
- **Fréquences de rafraîchissement de l'image :** sélectionnez des valeurs admissibles dans vos réglages graphiques.
- **Signal de la sortie écran** : le signal de la sortie écran de l'ordinateur doit correspondre aux caractéristiques techniques de l'écran.
- Enlevez les appareils perturbateurs (téléphones mobiles, enceintes acoustiques, etc.) à proximité de votre écran à cristaux liquides TFT.
- Évitez l'utilisation de rallonges d'écran.

Les caractères sont trop sombres, l'image est trop petite, trop grande ou non centrée, etc. :

- Réajustez les réglages correspondants (réglage de l'écran à cristaux liquides TFT, page 5).

Les couleurs ne sont pas affichées proprement :

- Contrôlez les broches (pins) du câble de signal : si elles sont déformées, contactez votre service après-vente.
- Réglez les couleurs dans le menu OSD.
- Évitez l'utilisation de rallonges d'écran.

L’affichage est trop clair ou trop sombre :

- Vérifiez que le niveau de sortie vidéo de l’ordinateur correspond aux caractéristiques techniques de l'écran.
- Sélectionnez « **Automatic adjustment** » pour optimiser les réglages de la luminosité et du contraste. Pour l’optimisation, l’écran doit afficher une page de texte (p. ex. Explorer, Word, etc.).

L’image tremble :

- Vérifiez que la tension de service correspond aux caractéristiques techniques de l'écran.
- Sélectionnez « **Automatic adjustment** » pour optimiser le réglage des pixels et de la synchronisation des phases. Pour l’optimisation, l’écran doit afficher une page de texte (p. ex. Explorer, Word, etc.).

Informations sur les pilotes

Vous n'avez besoin d'installer aucun pilote pour que votre écran fonctionne.

Si le système d'exploitation devait toutefois vous demander de saisir le pilote d'écran, vous pouvez télécharger le fichier-programme de pilotes sur le site Internet indiqué ci-dessous.

L'installation du pilote peut varier selon le système d'exploitation. Suivez les instructions spécifiques à votre système d'exploitation.

Vous avez besoin d'une aide supplémentaire ?

Si les suggestions indiquées aux paragraphes ci-dessus n'ont pas permis de résoudre le problème, veuillez nous contacter. Dans ce cas, nous vous remercions d'avance de bien vouloir nous fournir les informations suivantes :

- Quelle est la configuration de votre ordinateur ?
- Quels sont les périphériques que vous utilisez ?
- Quels messages sont affichés à l'écran ?
- Quel logiciel utilisiez-vous lorsque l'erreur s'est produite ?
- Qu'avez-vous déjà tenté pour résoudre le problème ?
- Si vous possédez déjà un numéro de client, veuillez nous le communiquer.

Entretien

La durée de vie de votre écran peut être prolongée si vous prenez les précautions suivantes :

Important !

Le boîtier de l'écran ne contient **aucune pièce à entretenir ou à nettoyer**.

- Débranchez toujours tous les câbles de connexion et le cordon d'alimentation avant le nettoyage.
- N'utilisez ni solvants ni produits de nettoyage caustiques ou gazeux.
- Nettoyez l'écran à l'aide d'un chiffon doux non pelucheux.
- Veillez à ce **qu'aucune goutte d'eau** ne reste sur l'écran : l'eau peut provoquer des décolorations irréversibles.
- N'exposez pas l'écran à un rayonnement solaire intense ni à des rayons ultraviolets.
- Conservez l'emballage d'origine et utilisez uniquement cet emballage si vous devez transporter l'appareil.

Recyclage

Emballage

Votre appareil se trouve dans un emballage de protection afin d'éviter qu'il ne s'abîme au cours du transport. Les emballages sont fabriqués dans des matériaux pouvant être recyclés écologiquement et remis dans un point de collecte approprié.

Appareil

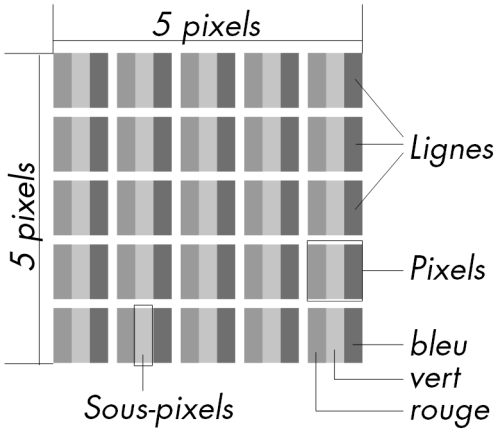
Lorsque l'appareil arrive en fin de vie, ne le jetez jamais dans une poubelle classique. Informez-vous des possibilités de recyclage écologique.

Pixels défectueux des écrans à cristaux liquides TFT

Les écrans à cristaux liquides à matrice active (TFT) d'une résolution de **1920 x 1080** pixels, se composant chacun de trois sous-pixels (rouge, vert et bleu), utilisent au total env. **6,2** millions de transistors de commande. Compte tenu de ce très grand nombre de transistors et des processus de fabrication extrêmement complexes qui y sont associés, il peut se produire par endroits des pertes ou un mauvais adressage de pixels ou de sous-pixels individuels.

Par le passé, il existait de nombreuses méthodes permettant de définir le nombre d'erreurs de pixels tolérées. Mais elles étaient généralement très compliquées et variaient fortement d'un fabricant à l'autre. C'est la raison pour laquelle MEDION, en matière de garantie, se conforme aux exigences strictes et transparentes de la norme ISO **9241-307, classe II** pour tous les écrans TFT. Ces exigences se résument comme suit :

La norme ISO 9241-307 propose entre autres une définition des caractéristiques relatives aux erreurs de pixels. Les erreurs de pixels sont répertoriées en quatre classes et trois types d'erreur. Chaque pixel se décompose à son tour en trois sous-pixels correspondant aux couleurs de base (rouge, vert, bleu).



Types d’erreur de pixels :

- Type 1 :
  pixel allumé en permanence (point clair, blanc) alors qu’il n’est **pas** activé. Un pixel devient blanc lorsque les trois sous-pixels sont allumés.
- Type 2 :
  pixel éteint (point sombre, noir) alors qu’il est activé.
- Type 3 :
  sous-pixel anormal ou défectueux pour les couleurs rouge, vert ou bleu (p. ex. allumé en permanence avec faible luminosité ; une des couleurs n’est pas allumée, clignote ou vacille, mais n’est pas de type 1 ou 2).

Information supplémentaire : cluster de type 3 (= défaut de deux sous-pixels ou plus dans un rayon de 5 x 5 pixels). Un cluster est un carré de 5 x 5 pixels (15 x 5 sous-pixels).

Classes d’erreurs de pixels :

Cl. d’erreur	Type 1	Type 2	Type 3	Cluster de type 3	
I	0	0	0	-	0
II	2	2	5	-	2
III	5	15	50		5
IV	50	150	500		50

Le nombre d’erreurs tolérées dans les types figurant ci-dessus pour chaque classe est calculé sur un million de pixels et doit être converti en fonction de la résolution physique des écrans.

Il en résulte un nombre maximal toléré dans la **classe II :**

Pour une résolution de	Millions de pixels	Sous-pixels	Type (ci-dessus)
1024 x 768 (38 cm)	0.786432	2.359296	2 2 4 - 2
1280 x 1024 (43, 46, 48 cm)	1.310720	3.932160	3 3 7 - 3
1600 x 1200 (48 cm)	1.920000	5.760000	4 4 10 - 4
1440 x 900 (48 cm wide)	1.296000	3.888000	3 3 7 - 3
1600 x 900 (51 cm wide)	1.440000	4.320000	3 3 7 - 3
1680 x 1050 (51 cm wide, 56 cm wide)	1.764000	5.292000	4 4 10 - 4
1920 x 1080 (60 cm wide)	2.073600	6.220800	4 4 10 - 4
1920 x 1200 (65 cm wide)	2.304000	6.912000	4 4 10 - 4

La classe I n'est utilisée qu'avec des applications spéciales, p. ex. dans le domaine médical, et implique des suppléments de prix correspondants. La classe II s'est établie comme standard pour les fabricants de très bons écrans axés sur la qualité.

Exemple:

Un écran de 60 cm se compose de 1920 points d’image (pixels) horizontaux et de 1080 points verticaux, ce qui fait un total de 2 073 600 pixels. Sur un million de pixels, cela représente un facteur arrondi à 2,07.

La classe II tolère de cette façon respectivement 4 erreurs du type 1 et du type 2 et 10 erreurs du type 3 ainsi que 4 clusters du type 3.

Il ne s’agit cependant pas ici d’un cas couvert par la garantie. La garantie s'applique lorsque le nombre d’erreurs dépasse celui indiqué plus haut dans la classe appropriée.

Reproduction du présent mode d'emploi

Ce document contient des informations légalement protégées. Tous droits réservés. La reproduction mécanique, électronique ou par quelque autre moyen que ce soit est interdite sans autorisation écrite du fabricant.

Caractéristiques techniques

• Modèle	X55000 (MD 20144)
• Taille de l'écran	58,4 cm (23"), TFT
• Rapport largeur/hauteur	16:9
• Tension d'entrée	12V DC 3,0 A
• Résolution	1920 x 1080
• Luminosité	250 cd/m² (typ.)
• Contraste	1000:1 (typ.)
• Contraste dynamique	5.000.000:1
• Temps de réaction	2 ms (Grey to Grey, typ.)
• Angle de vue h/v	160°/160° (typ.) CR>10
• Entrée RGB, analogique	Port D-Sub à 15 broches
• Entrée RGB, numérique	DVI-D avec décodage HDCP
• Entrée HDMI	HDMI avec décodage HDCP
• Entrée audio	jack stéréo 3,5 mm
• Sortie audio	2 x 1,5 W max
• Commande utilisateur	Courant MARCHE/ARRÊT, OSD
• Températures	En marche : 0° C ~ +35° C À l'arrêt : -20° C ~ +60° C
• Humidité (sans condensation)	En marche < 80% À l'arrêt < 90%
• Poids (avec pied)	3,53 kg
• Dimensions avec pied (lxhxp)	env. 542,7 x 410,3 x 218,3 mm
• Consommation en veille	< 1 watt
• Consommation en fonctionnement	< 30 watts

Bloc d'alimentation

• Modèle :	036-RHC
• Fabricant :	FSP
• Tension d'entrée :	100-240V~, 50/60 Hz 1,2 A
• Tension de sortie :	12V DC 3,0 A

CE

Copyright © 2010
Tous droits réservés.
Tous droits d'auteur du présent mode d'emploi réservés.
Le copyright est la propriété de la société **Medion®**.
Marques déposées :
MS-DOS® et **Windows®** sont des marques déposées de la société **Microsoft®**.
Pentium® est une marque déposée de la société **Intel®**.
Les autres marques déposées sont la propriété de leurs titulaires respectifs.

Sous réserve de modifications techniques et visuelles ainsi que d'erreurs d'impression.

Contenuto

Informazioni relative al presente manuale di istruzioni **2**
Destinatari del prodotto 2
L'assistenza 2
Simboli e parole chiave utilizzati nel presente manuale di istruzioni 2
Utilizzo conforme alle norme **2**
Contenuto della confezione **2**
Indicazioni di sicurezza **3**
Attenzione! Verificare la sicurezza di funzionamento! **3**
Attenzione! Verificare il luogo di installazione **3**
Riparazione 4
Attenzione! Verificare la temperatura ambiente! 4
Avvertenza! Verificare la sicurezza durante il collegamento! 4
Alimentazione 4
Indicazioni sulla conformità 4
Messa in funzione **5**
Montaggio 5
Fasi preliminari per il collegamento al PC 5
Impostazioni del monitor supportate 6
Impostazioni supportate in modalità video DVI e HDMI 6
Impostazioni del monitor in Windows XP 7
Impostazioni del monitor in Windows Vista® 8
Impostazioni del monitor in Windows® 7 8
Innesti sul lato posteriore 9
Collegamento del monitor 9
1 Collegamento del cavo di segnalazione 9
2 Collegamento del cavo audio 9
3 Collegamento dell'alimentazione 9
4 Inserimento dell'alimentazione 9
Postazione di lavoro al videoterminale 10
Elementi di comando **11**
Impostazione del monitor TFT **12**
Utilizzo del menu OSD 12
Il menu OSD 12
Dispositivi per il risparmio energetico **14**
Assistenza clienti **15**
Risoluzione dei problemi 15
Individuazione della causa 15
Verifica dei collegamenti e dei cavi 15
Guasti e possibili cause 15
Informazioni sui driver 16
Avete bisogno di ulteriore supporto? 16
Pulizia **17**
Smaltimento **17**
Pixel non conformi nei monitor TFT **17**
Riproduzione del presente manuale **18**
Specifiche tecniche **19**

Informazioni relative al presente manuale di istruzioni

Leggere attentamente le presenti istruzioni e attenersi a tutte le indicazioni riportate. In tal modo si potrà garantire il perfetto funzionamento e una lunga durata del monitor TFT. Tenere le presenti istruzioni sempre a portata di mano in prossimità del monitor TFT. Custodire bene le istruzioni per l'uso, per poterle consegnare al nuovo proprietario in caso di ulteriore cessione del monitor TFT.

Destinatari del prodotto

Il presente manuale è rivolto ai nuovi utilizzatori, oltre che agli utilizzatori più esperti.

L'assistenza

Attraverso il servizio di assistenza individuale forniamo un supporto per il lavoro quotidiano.

Vi invitiamo a contattarci e saremo lieti di potervi aiutare. Nelle presenti istruzioni per l'uso è disponibile un capitolo a parte relativo al servizio di assistenza da pagina 15.

Simboli e parole chiave utilizzati nel presente manuale di istruzioni

	Pericolo! Osservare rigorosamente per evitare scosse elettriche. Pericolo di vita!
	Avvertenza! Osservare rigorosamente per evitare danni alle persone e lesioni.
	Attenzione! Osservare rigorosamente per evitare danni alle cose o all'apparecchio.
	Importante! Ulteriori informazioni per l'uso dell'apparecchio.

Utilizzo conforme alle norme

- Il monitor TFT serve esclusivamente per la riproduzione di segnali video di apparecchi esterni, ad es. PC con collegamenti e risoluzioni immagini corrispondenti ai dati tecnici del monitor TFT qui riportati. Qualsiasi altro impiego è considerato non conforme.
- Il presente apparecchio è adatto soltanto per l'**impiego in ambienti chiusi e asciutti**.
- Il presente apparecchio è destinato soltanto all'**uso privato** e **non all'utilizzo** in un'**azienda dell'industria pesante**. L'utilizzo in condizioni ambientali estreme può danneggiare l'apparecchio.

Contenuto della confezione

Verificare l'integrità della confezione ed **entro 14 giorni dall'acquisto** comunicare l'eventuale incompletezza della confezione. Nella confezione del monitor TFT acquistato è presente quanto segue:

- Monitor TFT
- Cavo VGA
- Cavo DVI
- Cavo audio
- Alimentatore esterno FSP 036-RHC
- Cavo di alimentazione
- Supporto per il monitor
- Istruzioni per l'uso
- Certificato di garanzia

Indicazioni di sicurezza

⚠ Attenzione! Verificare la sicurezza di funzionamento!

- L'apparecchio non è concepito per essere utilizzato da persone (compresi i bambini) con capacità fisiche, sensoriali o intellettive limitate o con carenza di esperienza e/o di cognizione, che pertanto devono essere controllate da una persona responsabile della loro sicurezza oppure devono ricevere da quest'ultima le istruzioni relative al corretto utilizzo dell'apparecchio. I bambini non dovrebbero mai essere lasciati incustoditi in modo da assicurarsi che non giochino con l'apparecchio.
- Tenere **fuori dalla portata dei bambini** il materiale d'imballaggio, come ad es. **le pellicole**. In caso di manomissione si può correre il **rischio di soffocamento**.
- **Non aprire mai l'involucro** del monitor TFT (pericolo di scossa elettrica, di corto circuito e di incendio)! Non modificare arbitrariamente il dispositivo.
- Non introdurre **alcun oggetto** attraverso le fessure e le aperture **nella parte interna del monitor TFT** (pericolo di scossa elettrica, di corto circuito e di incendio)!
- Le fessure e le aperture del monitor TFT servono per l'aerazione. **Non coprire queste aperture** (pericolo di surriscaldamento e di incendio)!
- Non esercitare alcuna pressione sul display. Pericolo di rottura del monitor!
- **Attenzione!** In caso di rottura del display sussiste il pericolo di lesioni. Raccogliere i pezzi rotti con dei **guanti di protezione** e inviarli al centro di assistenza per l'opportuno **smaltimento**. Lavarsi poi le mani con del sapone, poiché non è possibile escludere la fuoriuscita di **sostanze chimiche**.
- Non toccare il display con le dita o con degli oggetti spigolosi per evitare di provocare dei danni.

Rivolgersi al **servizio assistenza**, se:

- il cavo di rete è bruciato o danneggiato
- il liquido è penetrato nel monitor
- il monitor TFT non funziona regolarmente
- il monitor TFT è caduto o l'involucro risulta danneggiato

⚠ Attenzione! Verificare il luogo di installazione

- Gli apparecchi nuovi possono emettere nelle prime ore di funzionamento un **odore** inevitabile, sebbene completamente **innocuo**, che si riduce sempre di più nel corso del tempo.
  Per affrontare l'emanazione di questo odore si consiglia di **aerare regolarmente** il locale. Nello sviluppo di questo prodotto ci siamo impegnati affinché non vengano superati chiaramente i valori limite vigenti.
- Tenere il monitor TFT e tutti gli apparecchi collegati lontani dall'**umidità** e al riparo da **polvere, fonti di calore** e **irradiazione solare** diretta. La mancata osservanza delle presenti indicazioni può provocare dei disturbi o il danneggiamento del monitor TFT.
- **Non** azionare l'apparecchio **all'aperto**, poiché agenti esterni, quali pioggia, neve, ecc. possono danneggiare l'apparecchio.
- Non esporre l'apparecchio a gocce o schizzi d'acqua e non collocare alcun **recipiente contenente liquido** (vasi o simili) **sull'apparecchio**. Il liquido che penetra nell'apparecchio può danneggiare la protezione elettrica.
- Non collocare **fonti di calore dirette** (candele o simili) **sull'apparecchio**.
- Mantenere una **distanza sufficiente** dalla parete in caso di armadio componibile. Mantenere una **distanza minima di circa 10 cm intorno all'apparecchio** per una sufficiente aerazione.
- Sistemare e azionare tutti i componenti su una **base stabile**, **piana** e **priva di vibrazioni** per evitare una caduta del monitor TFT.
- **Evitare** gli **abbagliamenti**, i **riflessi** e **contrasti di chiaro-scuro eccessivamente intensi**, per proteggere gli occhi e per garantire un'ergonomia confortevole della postazione di lavoro.
- Fare **regolarmente delle pause** quando si lavora davanti al monitor TFT, per prevenire tensioni e affaticamenti.

Riparazione

- Fare eseguire la riparazione del monitor TFT esclusivamente a personale specializzato.
- Nel caso sia necessaria una riparazione, rivolgersi esclusivamente ai nostri **partner di assistenza** autorizzati.

⚠ Attenzione! Verificare la temperatura ambiente!

- Il monitor TFT può funzionare a una temperatura ambiente compresa tra 0° C e +35° C e con un'umidità relativa di < 80% (nessuna condensa).
- In caso di spegnimento il monitor TFT può essere conservato a una temperatura compresa tra -20° C e +60° C.

Pericolo! Tenere presente quanto segue:

Dopo il trasporto del monitor TFT, prima di effettuare la messa in funzione, attendere finché la temperatura dell'apparecchio venga ripristinata alla temperatura ambiente.
In caso di **variazioni elevate di temperatura o di umidità**, la presenza di condensa può determinare la formazione di umidità all'interno del monitor TFT con conseguente **pericolo di cortocircuito**.

⚠ Avvertenza! Verificare la sicurezza durante il collegamento!

Alimentazione

Attenzione: Anche con l'interruttore di rete spento alcune parti dell'apparecchio rimangono sotto tensione. Per interrompere l'alimentazione del monitor TFT o per mettere l'apparecchio completamente fuori tensione, **staccare la spina** dalla presa.

- Far funzionare il monitor TFT soltanto a una presa a terra a **100-240V~, 50/60 Hz.** Se non si è sicuri dell'alimentazione del luogo di installazione, rivolgersi al fornitore di energia.
- Per un'ulteriore protezione del monitor TFT da possibili danni provocati da **picchi di tensione** o da **folgorazione** della rete elettrica, si consiglia di utilizzare una **protezione contro le sovratensioni**.
- Per **interrompere l'alimentazione** del monitor, staccare la spina dalla presa.
- Non coprire l'alimentatore per evitare che si danneggi a causa del surriscaldamento.
- Non utilizzare l'alimentatore se il suo involucro o il cavo di alimentazione dell'apparecchio sono danneggiati. Sostituirlo con un alimentatore dello stesso tipo.
- Utilizzare esclusivamente l'alimentatore fornito in dotazione (modello: FSP, FSP 036-RHC).
- La **presa** deve trovarsi in prossimità del monitor TFT ed essere **facilmente accessibile**.
- Posizionare il cavo in modo tale che nessuno possa calpestarlo o inciamparvi.
- **Non appoggiare alcun oggetto sui cavi**, in quanto potrebbero danneggiarsi.
- Attenzione: l'interruttore di stand-by non scollega completamente l'apparecchio dalla rete elettrica. Anche in modalità stand-by l'apparecchio riceve corrente. Per scollegarlo completamente dalla rete elettrica, estrarre la spina dalla presa di corrente.
- Rispettare almeno un metro di distanza dalle **fonti di disturbo** ad **alta frequenza** e **magnetiche** (televisori, casse di altoparlanti, telefoni cellulari, ecc.), per evitare malfunzionamenti e perdite di dati.
- Nonostante i più moderni processi produttivi, in rari casi possono verificarsi guasti di singoli o più punti luminosi a causa di tecniche molto complesse.

Indicazioni sulla conformità

Il monitor TFT soddisfa i requisiti della compatibilità elettromagnetica e della sicurezza elettrica.

L'apparecchio è conforme alla norma europea ISO 9241-307 classe II (classe di errore dei pixel) (vedi pagina 17).

L'apparecchio è conforme ai requisiti basilari e alle altre norme principali delle Direttive EMC 2004/108/CE nonché alla Direttiva bassa tensione 2006/95/CE.

Il presente apparecchio è conforme ai requisiti basilari e alle norme principali della Direttiva sulla progettazione ecocompatibile 2009/125/CE (regolamento 1275/2008).

Il monitor è conforme a ENERGY STAR®.

In qualità di partner ENERGY STAR®, Medion assicura che l'apparecchio soddisfa i requisiti ENERGY STAR® per l'ottimizzazione del consumo energetico.

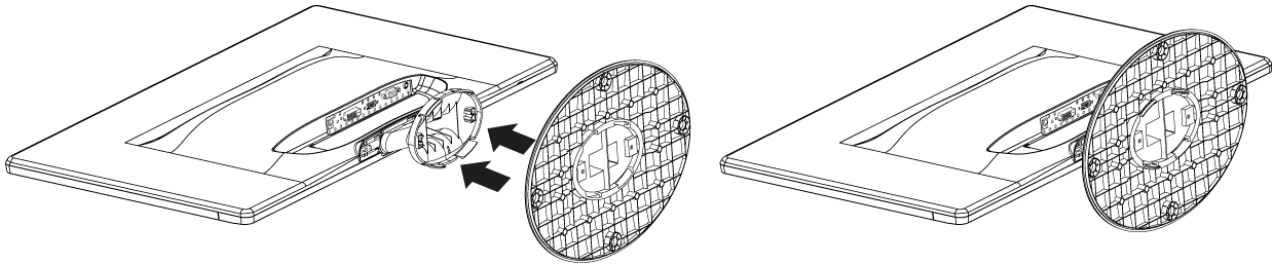
Messa in funzione

Importante!

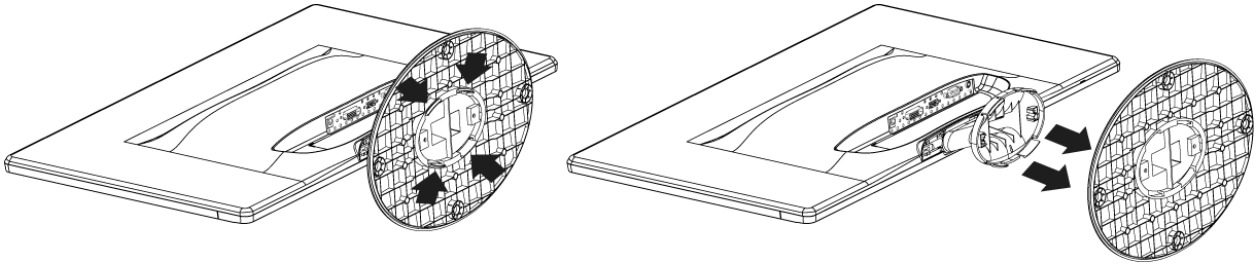
Prima della messa in funzione leggere **necessariamente** il capitolo “**Indicazioni di sicurezza**“ a pagina 3 e seguenti.

Montaggio

Fissare il supporto del monitor TFT, come indicato nella figura. Eseguire questa operazione prima di collegare il monitor.



(Fig.: Montaggio della base del monitor, figura simile)



Rimuovere il supporto (**figura simile**)

Fasi preliminari per il collegamento al PC

Se fino ad oggi al computer è stato collegato un monitor tubolare, è necessario eventualmente eseguire alcune operazioni preliminari,soprattutto se le impostazioni di tale monitor non sono supportate dal nuovo monitor TFT.

Il monitor visualizza fino a **1920 x 1080** pixel. Questa risoluzione corrisponde alla risoluzione fisica. I monitor TFT raggiungono la massima qualità delle immagini con la risoluzione fisica. Se in una rappresentazione si passa a delle impostazioni diverse, l’indicazione potrebbe non comparire sull’intera superficie del monitor.

Allo stesso modo, soprattutto nelle scritte, potrebbe verificarsi una distorsione delle immagini.

Prima di collegare il nuovo monitor, impostare sul PC mediante il vecchio monitor una risoluzione e una frequenza d’immagine che siano supportate da entrambi i monitor.

Spegnere il PC e collegare il nuovo monitor.

Dopo aver avviato nuovamente il PC è possibile adattare le impostazioni al modello **X55000 (MD 20144)** secondo quanto descritto.

Impostazioni del monitor supportate

Questo monitor TFT supporta le seguenti modalità.

Risoluzione	Frequenza orizzontale	Frequenza verticale
720 x 400	31,47 kHz	70 Hz
640 x 480	31,47 kHz	60 Hz
640 x 480	31,47 kHz	67 Hz
640 x 480	37,8 kHz	72 Hz
640 x 480	37,5 kHz	75 Hz
800 x 600	37,7 kHz	56 Hz
800 x 600	37,8 kHz	60 Hz
800 x 600	48,0 kHz	72 Hz
800 x 600	46,87 kHz	75 Hz
832 x 624	48,67 kHz	75 Hz
1024 x 768	48,36 kHz	60 Hz
1024 x 768	56,48 kHz	70 Hz
1024 x 768	60,0 kHz	75 Hz
1152 x 864	67,0 kHz	75 Hz
1152 x 870	45,0 kHz	75 Hz
1280 x 768	47,0 kHz	60 Hz
1280 x 960	60,0 kHz	60 Hz
1280 x 1024	63,98 kHz	60 Hz
1280 x 1024	80,0 kHz	75 Hz
1440 x 900	56,0 kHz	60 Hz
1440 x 900	71,0 kHz	75 Hz
1400 x 1050	65,1 kHz	60 Hz
1600x 1200	75,0 kHz	60 Hz
1680 x 1050	65,0 kHz	60 Hz
1920 x 1080*	67,0 kHz	60 Hz

***risoluzione consigliata (fisica)**

Impostazioni supportate in modalità video DVI e HDMI

480i/480p
576i/576p
720p
1080i/1080p

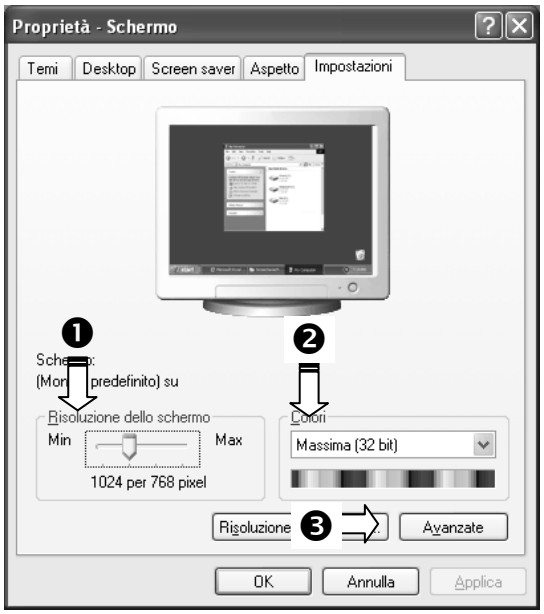
Impostazioni del monitor in Windows XP

In Windows XP eseguire le impostazioni del monitor nel programma di Windows "**Proprietà di visualizzazione**". Il programma può essere avviato come indicato qui di seguito:

- Fare clic con il tasto destro del mouse sul piano di lavoro di Windows (desktop) e con il tasto sinistro del mouse scegliere "**Proprietà**".

oppure

- Nel "**Pannello di controllo**" avviare il programma "**Visualizzazione**"



(Fig.: Proprietà di visualizzazione)

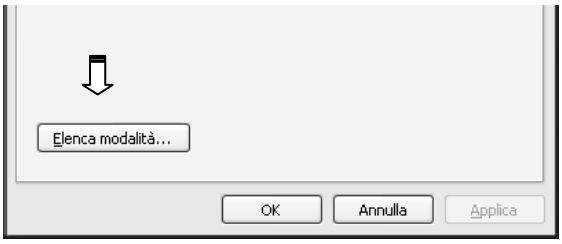
Impostare la risoluzione in "**Risoluzione del monitor**" (❶).

In "**Qualità del colore**" (❷) è possibile impostare l'intensità del colore (numero dei colori visualizzati). Il monitor TFT supporta un'intensità di colore di massimo 16 milioni di colori, corrispondente a 32 bit, o "Real color".

La frequenza di aggiornamento dell'immagine può essere impostata in "**Avanzate**" (❸).

In base alla configurazione del computer viene visualizzata una finestra con le proprietà della scheda grafica.

In "**Scheda grafica**" è possibile impostare il valore desiderato nel campo di selezione "**Elenca modalità**". Con un monitor TFT il valore ottimale è di 60 Hz. È possibile impostare al massimo 75 Hz.



(Fig.: Dettaglio delle proprietà di visualizzazione)

Attenzione!

Se l'impostazione non corrisponde ai valori supportati dal display, non verrà visualizzata alcuna immagine.
In tal caso collegare nuovamente il monitor tubolare e impostare i valori validi in base alle opzioni sopra indicate in "**Proprietà di visualizzazione**".

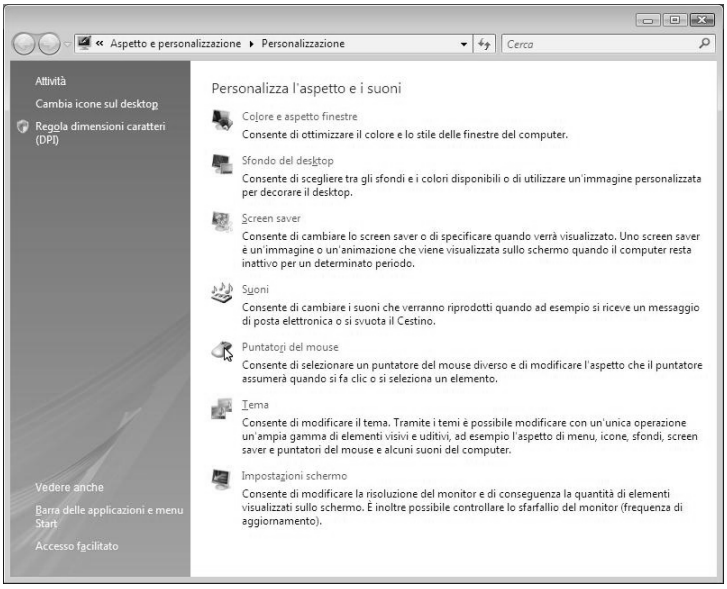
Impostazioni del monitor in Windows Vista®

In Windows Vista® eseguire le impostazioni del monitor nel programma di Windows "**Personalizza l'aspetto e i suoni"**. Il programma può essere avviato come indicato qui di seguito:

- Fare clic con il tasto destro del mouse sul piano di lavoro di Windows (desktop) e con il tasto sinistro del mouse scegliere "**Personalizzazione**"

oppure

- Da **Start** ⇨ **Pannello di controllo** ⇨ **Personalizza l'aspetto e i suoni** facendo doppio clic con il tasto sinistro del mouse.


Aspetto e personalizzazione ▸ Personalizzazione
Cerca
Attività
Cambia icone sul desktop
Regola dimensioni caratteri (DPI)
Personalizza l'aspetto e i suoni
Colore e aspetto finestre
Consente di ottimizzare il colore e lo stile delle finestre del computer.
Sfondo del desktop
Consente di scegliere tra gli sfondi e i colori disponibili o di utilizzare un'immagine personalizzata per decorare il desktop.
Screen saver
Consente di cambiare lo screen saver o di specificare quando verrà visualizzato. Uno screen saver è un'immagine o un'animazione che viene visualizzata sullo schermo quando il computer resta inattivo per un determinato periodo.
Suoni
Consente di cambiare i suoni che verranno riprodotti quando ad esempio si riceve un messaggio di posta elettronica o si svuota il Cestino.
Puntatori del mouse
Consente di selezionare un puntatore del mouse diverso e di modificare l'aspetto che il puntatore assumerà quando si fa clic o si seleziona un elemento.
Tema
Consente di modificare il tema. Tramite i temi è possibile modificare con un'unica operazione un'ampia gamma di elementi visivi e uditivi, ad esempio l'aspetto di menu, icone, sfondi, screen saver e puntatori del mouse e alcuni suoni del computer.
Impostazioni schermo
Consente di modificare la risoluzione del monitor e di conseguenza la quantità di elementi visualizzati sullo schermo. È inoltre possibile controllare lo sfarfallio del monitor (frequenza di aggiornamento).
Vedere anche
Barra delle applicazioni e menu Start
Accesso facilitato

- Aprire il menu **Impostazioni schermo** per adattare la risoluzione e la frequenza.

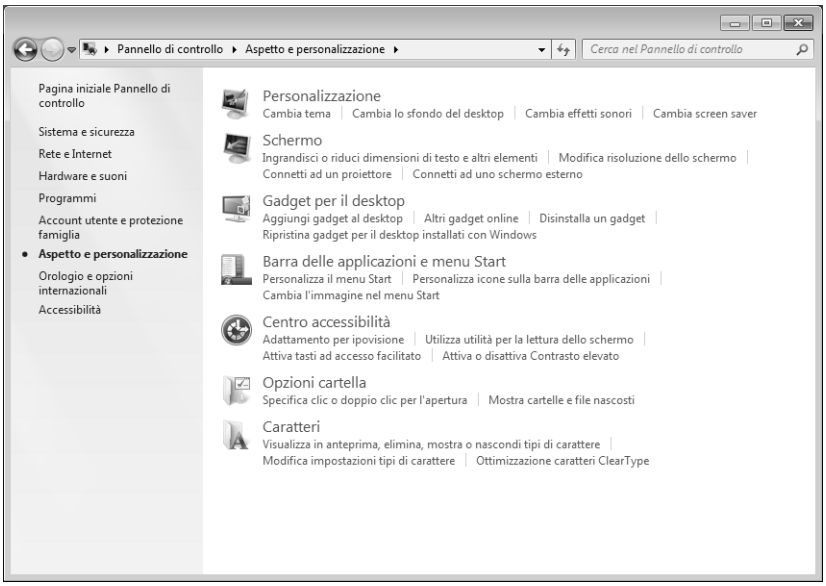
Impostazioni del monitor in Windows® 7

In Windows® 7 eseguire le impostazioni del monitor nel programma di Windows "**Aspetto e personalizzazione**". Per avviare il programma, procedere come segue:

- Clic con il tasto destro del mouse sulla superficie di lavoro di Windows (desktop) e poi con il tasto sinistro su "**Personalizzazione**"

oppure

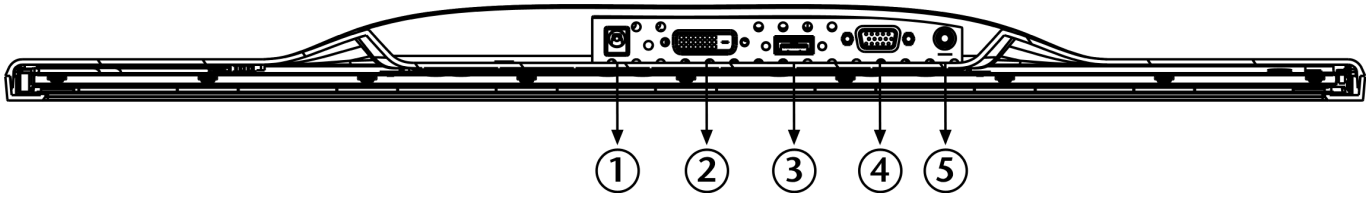
- Da **Start ⇨ Pannello di controllo ⇨ Aspetto e personalizzazione** facendo doppio clic con il tasto sinistro del mouse.


Pannello di controllo ▸ Aspetto e personalizzazione ▸
Cerca nel Pannello di controllo
Pagina iniziale Pannello di controllo
Sistema e sicurezza
Rete e Internet
Hardware e suoni
Programmi
Account utente e protezione famiglia
Aspetto e personalizzazione
Orologio e opzioni internazionali
Accessibilità
Personalizzazione
Cambia tema | Cambia lo sfondo del desktop | Cambia effetti sonori | Cambia screen saver
Schermo
Ingrandisci o riduci dimensioni di testo e altri elementi | Modifica risoluzione dello schermo
Connetti ad un proiettore | Connetti ad uno schermo esterno
Gadget per il desktop
Aggiungi gadget al desktop | Altri gadget online | Disinstalla un gadget
Ripristina gadget per il desktop installati con Windows
Barra delle applicazioni e menu Start
Personalizza il menu Start | Personalizza icone sulla barra delle applicazioni
Cambia l'immagine nel menu Start
Centro accessibilità
Adattamento per ipovisione | Utilizza utilità per la lettura dello schermo
Attiva tasti ad accesso facilitato | Attiva o disattiva Contrasto elevato
Opzioni cartella
Specifica clic o doppio clic per l'apertura | Mostra cartelle e file nascosti
Caratteri
Visualizza in anteprima, elimina, mostra o nascondi tipi di carattere
Modifica impostazioni tipi di carattere | Ottimizzazione caratteri ClearType

(Fig.: Aspetto e personalizzazione)

- Selezionare il menu **Schermo** ⇨ **Modifica risoluzione dello schermo** per adattare la risoluzione e la frequenza

Innesti sul lato posteriore



(Fig.: Lato posteriore del monitor, figura simile)

1. Alimentazione (POWER IN)
2. Collegamento DVI-D a 24 pin (DVI)
3. Collegamento HDMI (HDMI)
4. Collegamento D-SUB mini a 15 pin (VGA)
5. Collegamento audio spinotto stereo da 3,5 mm (AUDIO IN)

Collegamento del monitor

- Assicurarsi che il monitor TFT non sia ancora collegato alla corrente (spina non ancora inserita) e che il monitor TFT e il computer non siano stati ancora accesi.
- Predisporre eventualmente il computer al monitor TFT, affinché si disponga delle corrette impostazioni per il monitor TFT.

1 Collegamento del cavo di segnalazione

- Inserire il cavo di segnalazione nelle relative prese VGA, DVI oppure HDMI del computer e del monitor TFT.

2 Collegamento del cavo audio

- Inserire il cavo audio nelle relative prese audio del computer e del monitor TFT.

3 Collegamento dell’alimentazione

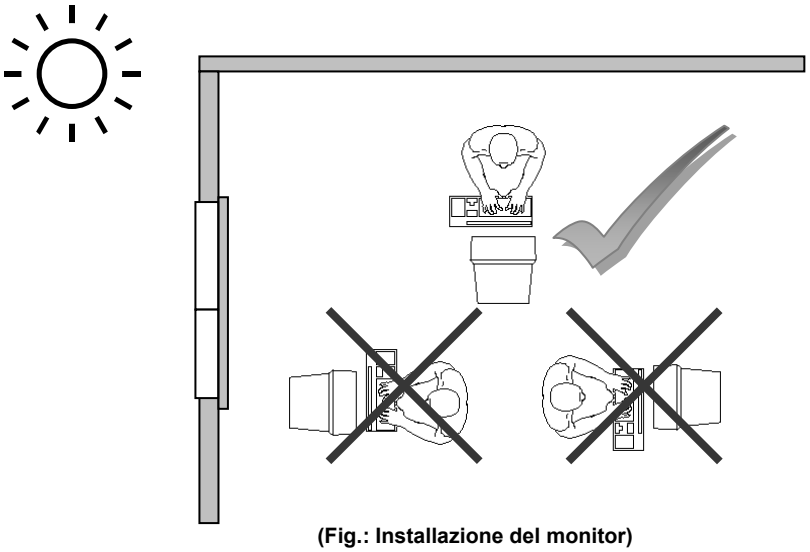
- Collegare il cavo dell’alimentatore alla porta di alimentazione del TFT.
  A questo punto collegare un’estremità del cavo di rete fornito con la presa di alimentazione TFT e successivamente l’altra estremità con una presa idonea. La presa di corrente dovrà trovarsi in prossimità del monitor TFT e dovrà essere facilmente accessibile (utilizzare gli stessi circuiti elettrici utilizzati per il PC).

4 Inserimento dell’alimentazione

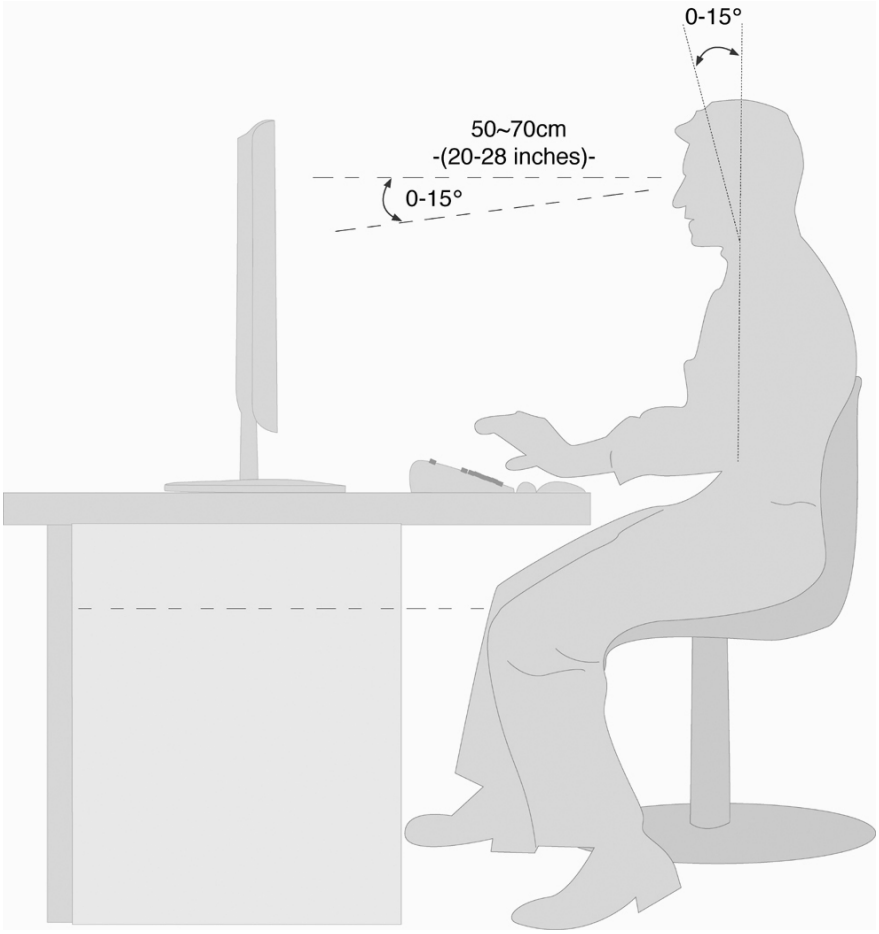
- Accendere il monitor con l’interruttore on/off che si trova sul lato frontale dell’apparecchio. Successivamente accendere il computer.

Postazione di lavoro al videoterminale

Tenere presente che il monitor deve essere posizionato in modo da evitare abbagliamenti, riflessi e contrasti di chiaro-scuro intensi (per quanto piacevole possa essere la vista dalla finestra!).



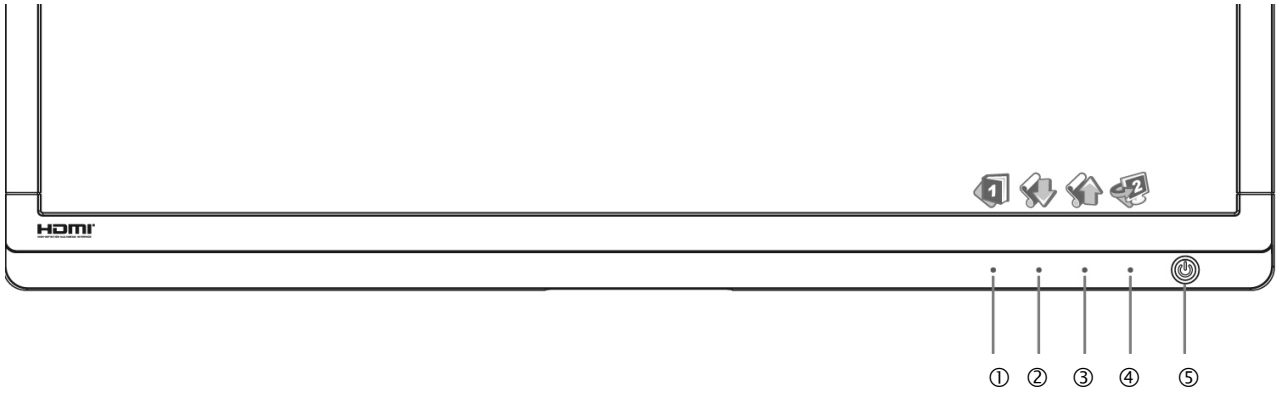
(Fig.: Installazione del monitor)



(Fig.: Postazione di lavoro al videoterminale)

- Superficie appoggiamano: 5 - 10 cm
- Linea del monitor più in alto o un più in basso rispetto all’altezza degli occhi
- Distanza dalla vista: da 40 a 70 cm
- Spazio per le gambe (verticale): almeno 65 cm
- Spazio per le gambe (orizzontale): almeno 60 cm

Elementi di comando



(Fig.: Elementi di comando sul lato anteriore)

Tasto	Descrizione
①	Con questo tasto si avvia l'OSD ("**On Screen Display"**). Premere questo tasto per uscire dall'OSD. ① **+** ② Blocco alimentazione con OSD disattivato ① **+** ③ Blocco OSD con OSD disattivato Per attivare/disattivare il blocco tenere premute le combinazioni di tasti finché la barra visualizzata si sia spostata completamente da sinistra a destra. Viene quindi visualizzato sul monitor un messaggio corrispondente.
②	Con OSD inserito il tasto consente di selezionare un parametro riducendone il valore. Non trovandosi nel menu OSD: richiamo diretto del menu **Contrasto**/**Luminosità**.
③	Con OSD inserito il tasto consente di selezionare un parametro aumentandone il valore. Non trovandosi nel menu OSD: commutazione diretta del menu **Modalità Immagini**.
④	Confermare la selezione del parametro da modificare con questo tasto. Non trovandosi nel menu OSD: regolazione fonte di entrata.
⑤	Visualizza lo stato di funzionamento. Per ulteriori indicazioni sullo stato di funzionamento vedi anche pagina 14. Con questo tasto è possibile attivare il monitor TFT nella modalità stand-by.

Impostazione del monitor TFT

Il menu “On Screen Display**”** (abbreviato: OSD) è un menu che viene visualizzato per alcuni instanti sul monitor TFT. Tramite il menu OSD è possibile impostare determinati parametri per il monitor TFT.

Utilizzo del menu OSD

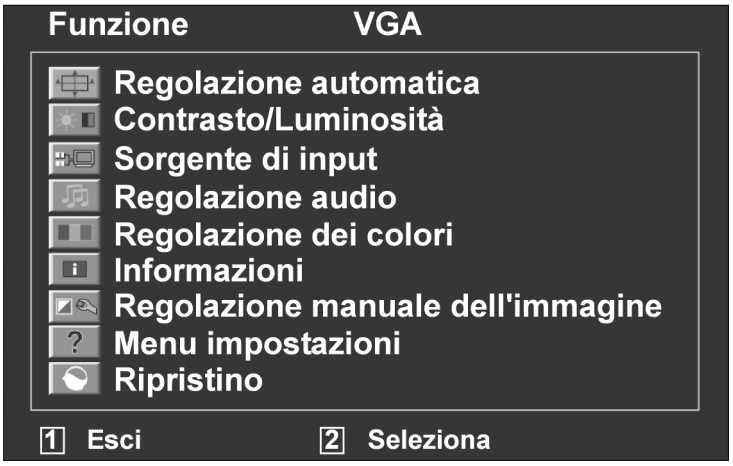
1. Premere il tasto ①, per attivare l’OSD.
2. Con i tasti di selezione funzione ②/③ selezionare le opzioni dal menu principale.
3. Confermare la selezione con il tasto ④.
4. Premere il tasto ①, per uscire dall’OSD.

Importante!

Il menu OSD scompare automaticamente se entro il tempo preimpostato non viene utilizzato alcun tasto dal monitor TFT.

Il menu OSD

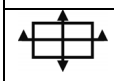
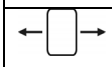
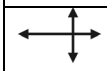
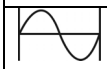
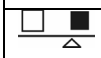
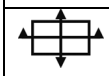
Qui di seguito vengono spiegate le funzioni o le possibilità di impostazione tramite il menu OSD.



(Fig.: Menu OSD)

Importante!

A causa di possibili modifiche tecniche i menu qui descritti possono differire da quelli del monitor.

Opzione menu	Funzione/Sottomenu	
	**Regolazione automatica (Automatic adjustment):** consente di impostare automaticamente la posizione orizzontale e verticale, la fase (precisione sintonizzazione fine) e la frequenza (dimensione H).	
	Contrasto (**Contrast**): imposta il valore di bilanciamento del bianco dello sfondo del monitor. **Luminosità** (**Brightness**): consente di regolare la luminosità dell'immagine. **DCR:** consente di attivare e disattivare la funzione DCR (contrasto dinamico). **ECO**: consente di attivare e disattivare la modalità ECO. In modalità ECO, sono disattivati sia la regolazione di contrasto e luminosità che il DCR.	
	Importante! Per regolare il contrasto e la luminosità, in **Modalità Immagini** deve essere selezionata l'impostazione **Standard**.	
	Sorgente di input (**Input source**): consente di scegliere tra digitale o analogico per l'ingresso del segnale.	
	Regolazione audio (**Audio adjustment**): consente di impostare la funzione audio.	
		Volume (Volume): imposta il volume dell'emissione audio dell'altoparlante. **Esclusione audio** (**Mute**): consente di selezionare il silenziamento mediante i tasti ON/OFF.
	Regolazione dei colori (**Color settings**): consente di selezionare i colori per migliorarne la luminosità e la saturazione.	
		Freddo (**Cool**): incrementa il blu nell'immagine per ottenere un bianco più freddo. **Normale**: incrementa il rosso nell'immagine per ottenere un bianco più caldo e un rosso più intenso. **Caldo**: incrementa il verde nell'immagine per ottenere colori più scuri. **Personalizzato** (**User setting**): consente la regolazione individuale di rosso (R), verde (G) e blu (B).
	Informazioni (**Information**): l'opzione richiama le informazioni relative all'attuale segnale di ingresso dalla scheda grafica del computer.	
	Regolazione manuale dell'immagine (**Manual image adjustment**)	
		**Dimensione orizzontale** (**Horizontal Size**): consente di regolare la larghezza dell'immagine.
		**Posizione O./V. (H./V. Position**): consente di regolare la posizione orizzontale e verticale dell'immagine video.
		**Regolazione di precisione** (**Fine tune**): consente di migliorare la visualizzazione del monitor TFT.
		**Nitidezza** (**Sharpness**): consente di regolare la nitidezza in un segnale che non corrisponde alla risoluzione fisica del monitor.
		**Impostazione della modalità Video** (**Video mode adjustment**): un formato d'immagine scelto tra le opzioni **Full Screen**, **Over Screen** e **Rapporto Aspetto** (**Aspect Ratio**).
		Modalità Immagini (Picture Mode): fornisce un ambiente di visualizzazione ottimale in base ai contenuti riprodotti.
		Standard è adatto agli ambienti Windows in generale e alle impostazioni predefinite del monitor. **Giochi (Game)** è ottimale per i giochi per PC/TV. **Video (Video)** è ottimale per la riproduzione di film e immagini in movimento. **Paesaggio (Landscape)** è ottimale per la visualizzazione di paesaggi. **Testo (Text)** è ottimale per la visualizzazione e la modifica di testi in un ambiente di elaborazione testi.

?	**Menu impostazioni** (**Setup menu**): Lingua, posizione OSD, timeout OSD e sfondo OSD.		
		Lingua (**Language**): consente all'utente di selezionare una delle lingue disponibili.	
		Posizione OSD (**OSD Position**): consente la regolazione orizzontale e verticale della posizione OSD.	
			Posizione O. (**H. Position**) : consente l'impostazione orizzontale della posizione OSD. **Posizione V.** (**V. Position**) : consente l'impostazione verticale della posizione OSD.
		Chiusura automatica OSD (**OSD time out**): consente lo spegnimento automatico dell'On Screen Display (OSD) trascorso un intervallo di tempo predefinito.	
		OSD Primo piano (**OSD Background**): consente di attivare e disattivare lo sfondo OSD.	
	Ripristino (**Memory recall**): consente di ripristinare la configurazione iniziale dei controlli audio e video.		

Dispositivi per il risparmio energetico

Questo monitor consente di ottenere un risparmio energetico commutando tra diversi stati preimpostati dal computer o dal sistema operativo. Ciò corrisponde agli attuali requisiti previsti per la riduzione del consumo di energia.

Il monitor supporta le seguenti modalità di risparmio energetico:

Stato	Potenza (valore nominale)	Colore del LED	Stand-by (circa)
ON	< 30 Watt	Blu	-
PRONTO	< 1 Watt	Arancione	2 secondi

Indipendentemente dal sistema operativo il monitor rimane nello stato di risparmio energetico, fino a quando non viene premuto un tasto o non viene spostato il mouse (se disponibile).

Per la commutazione dallo stato **PRONTO** alla modalità di funzionamento **ON** sul monitor occorrono circa 2 secondi.

Assistenza clienti

Risoluzione dei problemi

Nel caso in cui si verificano problemi al monitor TFT, assicurarsi che il monitor TFT sia stato installato secondo le disposizioni previste (leggere il capitolo "**Messa in funzione**" da pagina 5). Se il problema persiste, leggere le informazioni relative alle possibili soluzioni in questo capitolo.

Individuazione della causa

Talvolta i malfunzionamenti possono essere dovuti a cause banali, ma qualche volta possono anche essere la conseguenza di componenti difettosi. Con il presente documento mettiamo a vostra disposizione una guida che vi consente di risolvere i problemi. Nel caso in cui le misure qui elencate non dovessero essere efficaci, saremo a vostra disposizione per fornirvi ancora l'aiuto necessario. Contattateci!

Verifica dei collegamenti e dei cavi

Cominciare da un controllo visivo accurato di tutti i collegamenti dei cavi. Se le spie luminose non funzionano, assicurarsi che il monitor TFT e il computer ricevano regolarmente corrente.

Guasti e possibili cause

Il monitor non mostra alcuna immagine:

Verificare:

- **Alimentazione dalla rete**: il cavo di rete deve essere fissato saldamente alla presa e l'interruttore deve essere acceso.
- **Fonte segnale**: controllare se la fonte del segnale (computer o dispositivi simili) è accesa e se il cavo di collegamento è fissato saldamente alla presa.
- **Frequenze di aggiornamento dell'immagine**: l'attuale frequenza di aggiornamento dell'immagine deve essere adatta per il monitor TFT.
- **Modalità risparmio energetico**: premere un tasto qualsiasi o spostare il mouse per disattivare la modalità.
- **Salvaschermo**: se il salvaschermo del computer è attivato, premere un tasto della tastiera oppure spostare il mouse.
- **Spina di segnalazione**: se gli spinotti (pin) sono piegati o deformati, rivolgersi al servizio clienti.
- Impostare i valori validi per il monitor TFT (vedi "**Fasi preliminari per il collegamento al PC**" a pagina 5).

L'immagine si muove oppure non è uniforme:

Verificare:

- **Spina di segnalazione**: se gli spinotti (pin) sono piegati o deformati, rivolgersi al servizio clienti.
- **Spina di segnalazione**: le spine del cavo di segnalazione devono essere fissate saldamente alle prese.
- **Scheda grafica**: verificare che le impostazioni siano corrette.
- **Frequenze di aggiornamento dell'immagine**. Nelle impostazioni della grafica selezionare i valori consentiti.
- **Segnale di uscita monitor**. Il **segnale di uscita monitor** del computer deve corrispondere ai dati tecnici del monitor.
- Rimuovere gli apparecchi di disturbo (radiotelefoni, casse di altoparlanti, ecc.) in prossimità del monitor TFT.
- Evitare di utilizzare prolunghe per il monitor.

I caratteri appaiono scuri, l'immagine è troppo piccola, troppo grande oppure non è centrata, ecc.:

- Regolare le relative impostazioni ("**Impostazione del monitor TFT**" a pagina 12)

La visualizzazione dei colori non è nitida:

- Controllare gli spinotti dei cavi di segnalazione. Se gli spinotti (pin) sono piegati o deformati, rivolgersi al servizio clienti.
- Regolare le impostazioni del colore dal menu OSD.
- Evitare di utilizzare prolunghe per il monitor.

La visualizzazione è troppo chiara o troppo scura:

- Verificare che il livello di uscita video del computer corrisponda ai dati tecnici del monitor.
- Selezionare la Regolazione automatica, per ottimizzare le impostazioni per la luminosità e il contrasto. Per l'ottimizzazione il display dovrà visualizzare una pagina di testo (ad es. Explorer, Word, ecc.).

L'immagine vibra:

- Verificare che la tensione d'esercizio corrisponda ai dati tecnici del monitor.
- Selezionare la Regolazione automatica, per ottimizzare le impostazioni per i pixel e la sincronizzazione delle fasi. Per l'ottimizzazione il display dovrà visualizzare una pagina di testo (ad es. Explorer, Word, ecc.).

Informazioni sui driver

Il funzionamento del monitor non richiede l'installazione di un driver. Se ciò nonostante il sistema operativo richiedesse l'installazione di un driver per monitor, è possibile scaricare il file di programma del driver dal sito internet indicato qui di seguito.

L'installazione del driver può variare a seconda del sistema operativo in uso. Seguire in tal caso le indicazioni specifiche visualizzate dal rispettivo sistema operativo.

www.medion.com

Avete bisogno di ulteriore supporto?

Se i consigli riportati nelle sezioni precedenti non hanno consentito di risolvere il problema, contattateci direttamente. Ci sarete di grande aiuto, se ci fornirete le seguenti informazioni:

- Qual è la configurazione del computer?
- Che tipo di periferiche aggiuntive utilizzate?
- Quali messaggi vengono visualizzati sullo schermo?
- Quale software si stava utilizzando quando si è verificato il guasto?
- Quali misure sono state già adottate per la soluzione del problema?
- Se avete già ricevuto un numero cliente, comunicatecelo.

Pulizia

È possibile prolungare il periodo di durata del monitor TFT adottando le seguenti misure:

Importante!

L'involucro del monitor **non contiene pezzi soggetti a manutenzione** o che necessitano di pulizia.

- Prima della pulizia staccare sempre la spina elettrica e tutti i cavi di collegamento.
- Non utilizzare solventi, detergenti corrosivi o allo stato gassoso.
- Pulire il monitor con un panno morbido, antipilling.
- Fare attenzione che **non restino gocce d'acqua** sul monitor TFT. L'acqua può provocare sbiadimenti permanenti.
- Non esporre il monitor alla luce del sole abbagliante, né alle radiazioni ultraviolette.
- Conservare il materiale d'imballaggio in buono stato e utilizzare questo imballaggio esclusivamente per il trasporto del monitor TFT.

Smaltimento

Confezione

L'apparecchio è contenuto in una confezione che lo protegge dai danni dovuti al trasporto. Gli imballaggi vengono realizzati con dei materiali, che consentono uno smaltimento a basso impatto ambientale e un riciclaggio conforme alle norme vigenti.

Apparecchio

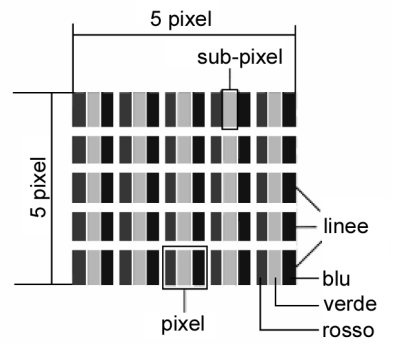
Al termine della durata utile non gettare in alcun caso l'apparecchio tra i rifiuti domestici. Informarsi sulle possibilità per uno smaltimento conforme alle normative in materia ambientale.

Pixel non conformi nei monitor TFT

Nei monitor TFT a matrice attiva con una risoluzione di **1920 x 1080 pixel**, composti da tre sub-pixel (rosso, verde, blu), vengono impiegati complessivamente **circa 6,2 milioni** di transistori di comando. A causa di questo elevato numero di transistori e del relativo processo di produzione estremamente complesso, in alcuni casi si possono verificare dei malfunzionamenti oppure una generazione errata di pixel o di singoli sub-pixel.

In passato esistevano i più diversi metodi per definire il numero consentito di pixel non conformi. Questi erano nella maggior parte dei casi molto complicati e differivano totalmente da produttore a produttore. Pertanto MEDION si attiene per tutti i prodotti con display TFT per la validità della garanzia ai requisiti severi e trasparenti della norma **ISO 9241-307, classe II** che viene qui di seguito riassunta brevemente.

Lo standard **ISO 9241-307** definisce, tra l'altro, le direttive generalmente valide per i pixel non conformi. I pixel non conformi vengono classificati in quattro classi di errore e tre tipi di errore. Ogni singolo pixel è sempre composto da tre sub-pixel con un colore base (rosso, verde, blu).



Tipi di pixel non conformi:

- Tipo 1:
  Pixel sempre luminosi (più chiari, punto bianco) anche **senza** alcuna generazione di impulsi. Un pixel bianco deriva dalla luminosità di tutte e tre i sub-pixel.
- Tipo 2:
  Pixel non luminosi (più scuri, punto nero) con generazione di impulsi.
- Tipo 3:
  Sub-pixel anormali oppure difettosi dei colori rosso, verde o blu (ad es. sempre luminosi, semi-luminosi, con un colore non luminoso, scintillante o sfarfallante, ma non del tipo 1 o 2).

Integrazione: Cluster del tipo 3 (= malfunzionamento di due o più sub-pixel in un blocco di 5 x 5 pixel. Un cluster corrisponde ad un campo di 5 x 5 pixel (15 x 5 sub-pixel).

Classi di pixel non conformi:

Classe di errore	Tipo 1	Tipo 2	Tipo 3	Cluster di tipo 3	
I	0	0	0	-	0
II	2	2	5	-	2
III	5	15	50		5
IV	50	150	500		50

Il numero di errori concesso per i tipi sopra indicati in ogni classe di errore si riferisce a un milione di pixel e dovrà essere convertito conformemente della risoluzione fisica del display.

Da ciò risulta un numero massimo **consentito** nella **classe di errore II:**

Per una risoluzione	Milioni di pixel	Sub-pixel	(Tipo vedi sopra)
1024 x 768 (38 cm)	0.786432	2.359296	2 2 4 - 2
1280 x 1024 (43, 46, 48 cm)	1.310720	3.932160	3 3 7 - 3
1600 x 1200 (48 cm)	1.920000	5.760000	4 4 10 - 4
1440 x 900 (larghezza 48 cm)	1.296000	3.888000	3 3 7 - 3
1600 x 900 (larghezza 51 cm)	1.440000	4.320000	3 3 7 - 3
1680 x 1050 (larghezza 51 cm, larghezza 56 cm)	1.764000	5.292000	4 4 10 - 4
1920 x 1080 (larghezza 60 cm)	2.073600	6.220800	4 4 10 - 4
1920 x 1200 (larghezza 65 cm)	2.304000	6.912000	4 4 10 - 4

La classe di errore I viene usata soltanto per particolari applicazioni, ad es. nel settore medico e prevede una maggiorazione dei costi generali. La classe di errore II si è imposta come standard per i produttori che curano la qualità realizzando dei display di ottima qualità.

Esempio:

Un display da 60 cm è composto da 1920 pixel orizzontali e 1080 verticali, vale a dire da un totale di 2.073.600 milioni di pixel. Riferito ad un milione di pixel risulta un fattore di circa 2,07.

La classe di errore II permette 4 errori di tipo 1 e di tipo 2, 10 errori di tipo 3 e 4 cluster di tipo 3.

In linea generale non si considera quindi un caso di garanzia.

Si verifica un caso di garanzia, se il numero di errori indicati sopra è superiore a quelli previsti in una categoria.

Riproduzione del presente manuale

Il presente documento contiene informazioni tutelate legalmente. Tutti i diritti riservati. È vietata la riproduzione in forma meccanica, elettronica e in qualsiasi altra forma senza alcuna autorizzazione scritta del produttore.

Specifiche tecniche

• Modello	X55000 (MD 20144)
• Dimensione del monitor	58,4 cm (23”), TFT
• Rapporto tra altezza e larghezza	16:9
• Tensione nominale	12V DC 3,0 A
• Risoluzione	1920 x 1080
• Luminosità	250 cd/m² (tipica)
• Contrasto	1000:1 (tipico)
• Contrasto dinamico	5.000.000:1
• Tempo di reazione	2 ms (Grey to Grey, tipico)
• Angolo di visibilità o/v	160°/160° (tipico) CR>10
• Ingresso RGB, analogico	collegamento SUB-D a 15 poli
• Ingresso RGB, digitale	DVI-D con decodifica HDCP
• Ingresso HDMI	HDMI con decodifica HDCP
• Uscita audio	2 x 1,5 W max
• Comandi dell’utente	Alimentazione ON/OFF, OSD
• Temperature	In funzione 0 C ~ +35° C Non in funzione - 20° C ~ +60° C
• Umidità (senza condensazione)	In funzione < 80% Non in funzione < 90%
• Peso (con supporto)	3,53 kg
• Dimensioni con supporto (LxAxP)	ca. 542,7 x 410,3 x 218,3 mm
• Potenza assorbita (in stand-by)	< 1 Watt
• Potenza assorbita (in funzione)	< 30 Watt

Alimentatore

• Modello:	036-RHC
• Produttore:	FSP
• Tensione nominale:	100-240V~, 50/60 Hz 1,2 A
• Tensione di uscita:	12V DC 3,0 A

CE

Copyright © 2010
Tutti i diritti riservati.
Il presente manuale è tutelato dal diritto d’autore.
Il copyright è depositato presso la società **Medion**®.
Marchi:
MS-DOS® e **Windows**® sono marchi registrati della ditta **Microsoft**®.
Pentium® è un marchio registrato della ditta **Intel**®.
Altri marchi registrati appartengono ai rispettivi proprietari.

Salvo modifiche tecniche, visive ed errori di stampa.

Tartalom

Az útmutatóról **2**
Célcsoport 2
Ügyfélszolgálat 2
Az útmutatóban használt szimbólumok és jelzések 2
Rendeltetésszerű használat **2**
A csomag tartalma **2**
Biztonsági tudnivalók **3**
Vigyázat! Ügyeljen az üzembiztosságra! 3
Vigyázat! Ügyeljen a felállítás helyére! 3
Javítás 4
Vigyázat! Ügyeljen a környezeti hőmérsékletre! 4
Figyelmeztetés! Ügyeljen a biztonságra a csatlakoztatás során! 4
Áramellátás 4
Megfelelőségi információk 4
Üzembe helyezés **5**
Szerelés 5
Előkészületek a számítógépen 5
Támogatott képernyőbeállítások 6
Támogatott beállítások DVI és HDMI üzemmódban 6
Monitorbeállítások Windows XP alatt 7
Monitorbeállítások Windows Vista alatt® 8
Monitorbeállítások Windows® 7 alatt 8
Hátoldali csatlakozók 9
A monitor csatlakoztatása 9
1 A jelkábel csatlakoztatása 9
2 Az audiokábel csatlakoztatása 9
3 Áramellátás biztosítása 9
4 A monitor bekapcsolása 9
Munkaterület 10
Kezelőelemek **11**
A TFT-monitor beállítása **12**
Az OSD-menü használata 12
Az OSD-menü 12
Energiatakarékossági eszközök **14**
Ügyfélszolgálat **15**
Problémamegoldás 15
A hiba okának megkeresése 15
Csatlakozók és kábelek átvizsgálása 15
Hibák és lehetséges okok 15
Illesztőprogram-információk 16
További támogatásra van szüksége? 16
Tisztítás **17**
Ártalmatlanítás **17**
Pixelhibák TFT-monitoroknál **17**
A kézikönyv sokszorosítása **18**
Műszaki adatok **19**

Az útmutatóról

Feltétlenül olvassa el figyelmesen az útmutatót és tartsa be az összes benne szereplő utasítást. Ezáltal biztosíthatja a TFT-monitor megbízható használatát és hosszú élettartamát. Az útmutatót tartsa mindig elérhető helyen a TFT-monitor közelében. Őrizze meg a kezelési útmutatót, hogy továbbadhassa az új tulajdonosnak a TFT-monitor átruházása esetén.

Célcsoport

Az útmutató kezdő valamint haladó felhasználóknak szól.

Ügyfélszolgálat

Egyéni ügyfélszolgálaton keresztül segítjük a napi munkájában.

Vegye fel velünk a kapcsolatot, örülünk, ha segíthetünk Önnek. A kezelési útmutatóban külön fejezetet talál az ügyfélszolgálat témához, ami a következő oldalon kezdődik: 15.

Az útmutatóban használt szimbólumok és jelzések

	Veszély! Ügyeljen erre a jelzésre, hogy elkerülje az áramütést. Máskülönben életveszély léphet fel!
	Figyelmeztetés! Ügyeljen erre a jelzésre, hogy elkerülje a személyi és egyéb sérüléseket!
	Vigyázat! Ügyeljen erre a jelzésre, hogy elkerülje az anyagi és a készülékben keletkező károkat!
	Fontos! További információ a készülék használatához.

Rendeltetésszerű használat

- A TFT-monitor kizárólag külső eszközök, pl. számítógépek képi és hangjeleinek a lejátszására szolgál. Az említett külső eszközök csatlakoztatási és képfelbontási adatainak meg kell egyezniük a TFT-monitor itt megadott műszaki adataival. Az ettől eltérő felhasználás nem minősül rendeltetésszerű használatnak.
- A készülék kizárólag **beltéri, száraz helyen történő használatra** alkalmas.
- A készüléket kizárólag **magánhasználatra** szánták. A készülék **nem alkalmas** arra, hogy **használata nehézipari környezetben** történjen. Szélsőséges környezeti feltételek melletti használata a készülék megrongálódásával járhat.

A csomag tartalma

Ellenőrizze a csomag teljességét és értesítsen minket **a vásárlást követő 14 napon belül**, amennyiben a csomagból hiányozna valami. Az Ön által vásárolt TFT-monitor és tartozékai:

- TFT-monitor
- VGA-kábel
- DVI-kábel
- Audiókábel
- FSP 036-RHC külső tápegység
- Hálózati csatlakozókábel
- Monitortalp
- Kezelési útmutató
- Garancialevél

Biztonsági tudnivalók

⚠ Vigyázat! Ügyeljen az üzembiztosságra!

- A készülék nem alkalmas arra, hogy korlátozott testi-, szellemi- illetve érzékelési képességgel rendelkező vagy az ilyen készülék használatához szükséges gyakorlatnak és/vagy tudásnak híján lévő személyek (köztük a gyermekek) használják, kivéve, ha használatuk alatt arra illetékes személy felügyeli a biztonságukat illetőleg az ő utasításai alapján használják a készüléket. Célszerű a gyermekeket szemmel tartani, nehogy játsszanak vele.
- Tartsa a csomagolást, pl. **a fóliákat a gyermekek számára nem hozzáférhető helyen**. Nem megfelelő használat esetén ugyanis **fulladásveszély** léphet fel.
- **Soha ne nyissa fel a TFT-monitor házát** (áramütés, rövidzárlat és tűzveszély léphet fel)!
  Ne végezzen a készüléken önhatalmú átalakítást.
- Ne dugjon **semmiféle tárgyat** a réseken és a nyílásokon keresztül **a TFT-monitor belsejébe** (ellenkező esetben áramütés, rövidzárlat és tűzveszély léphet fel)!
- A TFT-monitoron lévő rések és nyílások a szellőzésre szolgálnak. **Hagyja szabadon ezeket a nyílásokat** (ellenkező esetben túlmelegedés, tűzveszély léphet fel)!
- Ne fejtsen ki túlzott nyomást a kijelzőre. Ellenkező esetben fennáll a veszély, hogy a képernyő összetörik.
- **Figyelem!** Törött képernyő esetén sérülésveszély áll fenn. Csomagolja be **védőkesztyűvel** a törött részeket és juttassa el azokat a szakszerű **hulladékkezelés érdekében** a megfelelő helyre. Végül mossa meg szappannal a kezeit, mivel nem zárható ki, hogy **vegyszerek** is kifolytak.
- Ne érjen hozzá az ujjaival vagy éles tárgyakkal a képernyőhöz, hogy elkerülhető legyen annak megrongálódása.

Forduljon az **ügyfélszolgálathoz**, ha:

- a hálózati kábel megégett vagy megsérült
- folyadék jutott a képernyőbe
- a TFT-monitor nem működik megfelelően
- a TFT-monitor leesett vagy a ház megsérült

⚠ Vigyázat! Ügyeljen a felállítás helyére!

- Az új készülékek az első üzemórákban egy jellegzetes, elkerülhetetlen, de teljesen **ártalmatlan és veszélytelen szagot** bocsáthatnak ki, ami később fokozatosan megszűnik.
  A szagképződés elkerülése érdekében azt javasoljuk, hogy a helyiségben **rendszeresen** végezzen **szellőztetést**. A termék fejlesztése során gondoskodtunk arról, hogy minden jóval az érvényes határértékeken belül maradjon.
- Tartsa távol a TFT-monitort és az összes csatlakoztatott eszközt **nedvességtől** és óvja őket **a portól**, **a forróságtól** és a közvetlen **napfénytől**. A fenti utasítások figyelmen kívül hagyása a TFT-monitor üzemzavarát vagy meghibásodását okozhatja.
- Ne használja a készüléket a **szabadban**, mivel a külső behatások (pl. eső, hó, stb.) kárt tehetnek a készülékben.
- Ügyeljen arra, hogy a készülékre ne csöpöghessen és ne fröccsenhessen víz és ne helyezzen **folyadékkal teli tárgyat** (pl. vázát vagy ehhez hasonló dolgot) **a készülékre**. A készülékbe jutó folyadék csökkentheti az elektromos biztonságot.
- Ne helyezzen **nyílt tűzforrást** (gyertyát vagy ehhez hasonló dolgot) **a készülékre vagy annak közvetlen közelébe**.
- Szekrényfal esetén hagyjon **elegendő távolságokat**. Tartsa be a **legalább 10 cm-es távolságot a készülék körül** a megfelelő szellőzés érdekében.
- Minden összetevőt **stabil**, **egyenes** és **rezgésmentes alapzaton** használjon és helyezzen el, hogy elkerülhető legyen a TFT-monitor leesése.
- **Kerülje** a **vakító hatásokat**, **a tükröződéseket** és a túl erős **világos-sötét-kontrasztot** annak érdekében, hogy a szemeit kímélje és kellemes munkahelyi környezetet biztosítson.
- Tartson **rendszeresen szünetet** a TFT-monitoron végzett munka közben, hogy elkerülje a túlerőltetést és a kimerültséget.

Javítás

- A TFT-monitor javítását kizárólag képzett szakszemélyzettel végeztesse el.
- Szükségessé váló javítás esetén kizárólag a jóváhagyott **szervizpartnereinkhez** forduljon.

⚠ Vigyázat! Ügyeljen a környezeti hőmérsékletre!

- A TFT-monitort 0° C és +35° C közti környezeti hőmérséklet mellett és < 80% (nem kondenzáló) relatív páratartalom mellett szabad használni.
- Kikapcsolt állapotban a TFT-monitor -20° C és +60° C közt is tárolható.

Veszély! Tartsa be a következő utasítást:

A TFT-monitor szállítása után várjon addig a bekapcsolással, míg a készülék fel nem veszi a környezeti hőmérsékletet.
Nagy **hőmérséklet- és páratartalom-ingadozás esetén** a kondenzáció miatt a TFT-monitor belsejében nedvesség képződhet, ami **elektromos rövidzárlatot** okozhat.

⚠ Figyelmeztetés! Ügyeljen a biztonságra a csatlakoztatás során!

Áramellátás

Vegye figyelembe a következő információt: Kikapcsolt hálózati kapcsoló esetén is feszültség alatt vannak a készülék részei. A TFT-monitor áramellátásának megszakításához vagy a készülék teljesmértékű feszültségmentessé tételéhez **húzza ki a hálózati dugót** az aljzatból.

- A TFT-monitort kizárólag olyan védőérintkezős aljzattal üzemeltesse, mely megfelel a következő értékeknek: **100-240V~, 50/60 Hz.** Amennyiben nem biztos a felállítási hely áramellátási értékeiben, érdeklődjön az áramszolgáltatónál.
- A további biztonság miatt **túlfeszültségvédő** használatát javasoljuk annak érdekében, hogy megvédje a TFT-monitort az áramhálózatot érő **feszültségcsúcsok** vagy **villámcsapás** okozta károktól.
- A monitor **áramellátásának megszakításához** húzza ki a hálózati dugót az aljzatból.
- Ne takarja le a tápegységet, így elkerülhető a nem megengedett túlmelegedés miatti károsodás.
- Ne használja a tápegységet, ha a ház vagy a készülékhez vezető kábel megrongálódott. Cserélje ki egy ugyanolyan típusú tápegységre.
- Kizárólag a készülékhez tartozó tápegységet használja (Modell: FSP, FSP 036-RHC).
- Az **A csatlakozóaljzat** legyen a TFT-monitor közelében és legyen **könnyen hozzáférhető**.
- Vezesse úgy a kábeleket, hogy senki ne tudjon rájuk lépni vagy megbotlani rajtuk.
- Ne tegyen semmilyen tárgyat a kábelekre, mivel különben megrongálódhatnak.
- Vegye figyelembe a következő információt: A készülék Standby-kapcsolója nem választja le teljesen a készüléket a hálózatról. Azonfelül a készülék készenléti módban is vesz fel áramot. A készülék hálózatról való teljes leválasztásához húzza ki a hálózati dugót a hálózati csatlakozóaljzatból.
- Tartson legalább egy méter távolságot a **magasfrekvenciás** és **mágneses zavarforrásoktól** (televízió, hangszórók, mobiltelefon stb.), hogy elkerülhetőek legyenek a működési hibák és az adatvesztések.
- A rendkívül összetett technika miatt a legmodernebb gyártás ellenére is nagyon ritkán előfordulhat, hogy egy vagy több fénypontban hiba jelentkezik.

Megfelelőségi információk

A TFT-monitor megfelel az elektromágneses kompatibilitás és az elektromos biztonság követelményeinek.

A készülék megfelel a következő európai normának: ISO 9241-307, II. osztály (pixelhiba-osztály) (lásd a(z) 17. oldalt).

A készülék megfelel az elektromágneses összeférhetőségről szóló 2004/108/EK irányelv és az alacsonyfeszültségű elektromos berendezésekről szóló 2006/95/EK irányelv alapvető követelményeinek és vonatkozó előírásainak.

A készülék megfelel a környezetbarát tervezésről szóló 2009/125/EK irányelv (1275/2008 rendelet) alapvető követelményeinek és vonatkozó előírásainak.

A monitor megfelel az ENERGY STAR® szabványnak.

A MEDION az ENERGY STAR® partnereként garantálja, hogy a készülék megfelel az áramfogyasztás optimalizálását szolgáló ENERGY STAR®-irányelveknek.

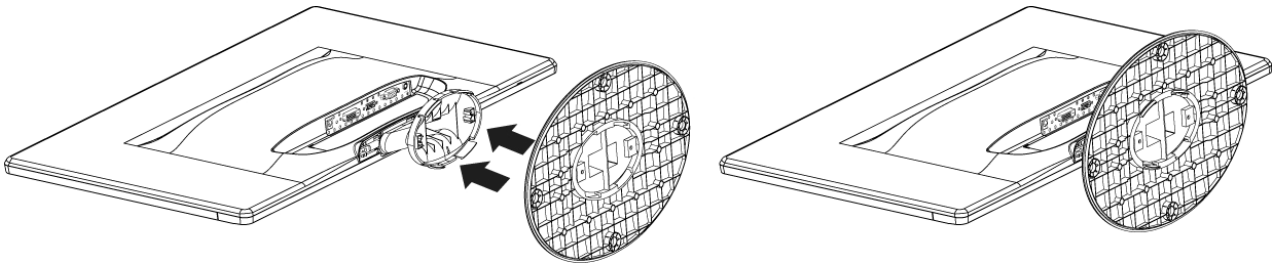
Üzembe helyezés

Fontos!

Üzembe helyezés előtt **feltétlenül** olvassa el a(z) 2 és az azt követő oldalakon található „**Biztonsági tudnivalók**“ c. fejezetet.

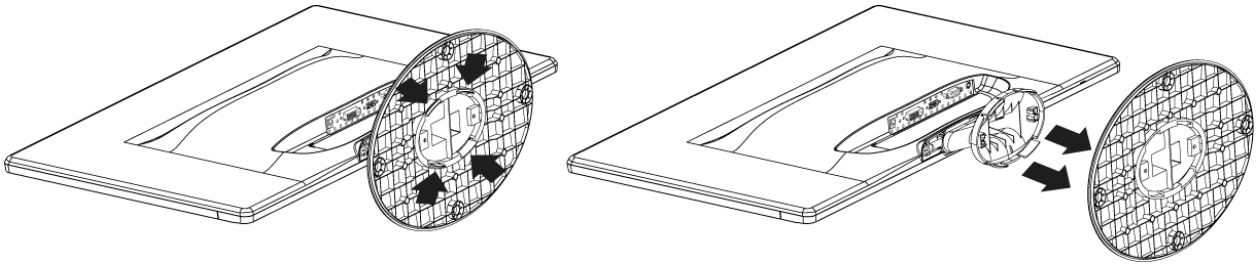
Szerelés

Rögzítse a TFT-monitor talpát az ábra szerinti módon. Ezt a lépést még a monitor csatlakoztatása előtt hajtsa végre.



A monitortalp rögzítése (ábrához hasonlóan)

A TFT-monitor talpát az ábra szerinti módon veheti le.



A monitortalp levétele (ábrához hasonlóan)

Előkészületek a számítógépen

Adott esetben el kell végeznie néhány előkészületet, amennyiben számítógépét eddig katódsugárcsöves monitorral használta. Erre akkor van szükség, ha az eddigi monitort olyan beállításokkal használta, melyeket a TFT-monitor nem támogat.

A monitor max. **1920 x 1080** képpontot jelenít meg. Ez a felbontás a fizikai felbontásnak felel meg. A fizikai felbontással a TFT-monitorok elérik a teljes képminőséget. Amennyiben eltérő beállítású megjelenítésre vált, akkor esetleg lehetséges, hogy a kép nem a teljes képernyőfelületen jelenik meg.

Előfordulhat még, különösen a szövegeknél (betűknél), hogy torzul a megjelenítés.

Mielőtt csatlakoztatja az új monitort, a régi monitor használata mellett állítson be a számítógépen egy olyan felbontást és képfrekvenciát, melyet mindkét monitor támogat.

Ezután állítsa le a számítógépet és csatlakoztassa az új monitort.

A számítógép újraindítása után az ismertetett módon testreszabhatja az **X55000 (MD 20144)** modell képernyőbeállításait.

Támogatott képernyőbeállítások

A TFT-monitor a következő módokat támogatja.

Felbontás	Vízszintes frekvencia	Függőleges frekvencia
720 x 400	31,47 kHz	70 Hz
640 x 480	31,47 kHz	60 Hz
640 x 480	31,47 kHz	67 Hz
640 x 480	37,8 kHz	72 Hz
640 x 480	37,5 kHz	75 Hz
800 x 600	37,7 kHz	56 Hz
800 x 600	37,8 kHz	60 Hz
800 x 600	48,0 kHz	72 Hz
800 x 600	46,87 kHz	75 Hz
832 x 624	48,67 kHz	75 Hz
1024 x 768	48,36 kHz	60 Hz
1024 x 768	56,48 kHz	70 Hz
1024 x 768	60,0 kHz	75 Hz
1152 x 864	67,0 kHz	75 Hz
1152 x 870	45,0 kHz	75 Hz
1280 x 768	47,0 kHz	60 Hz
1280 x 960	60,0 kHz	60 Hz
1280 x 1024	63,98 kHz	60 Hz
1280 x 1024	80,0 kHz	75 Hz
1440 x 900	56,0 kHz	60 Hz
1440 x 900	71,0 kHz	75 Hz
1400 x 1050	65,1 kHz	60 Hz
1600 x 1200	75,0 kHz	60 Hz
1680 x 1050	65,0 kHz	60 Hz
1920 x 1080*	67,0 kHz	60 Hz

***ajánlott felbontás (fizikai)**

Támogatott beállítások DVI és HDMI üzemmódban

480i/480p
576i/576p
720p
1080i/1080p

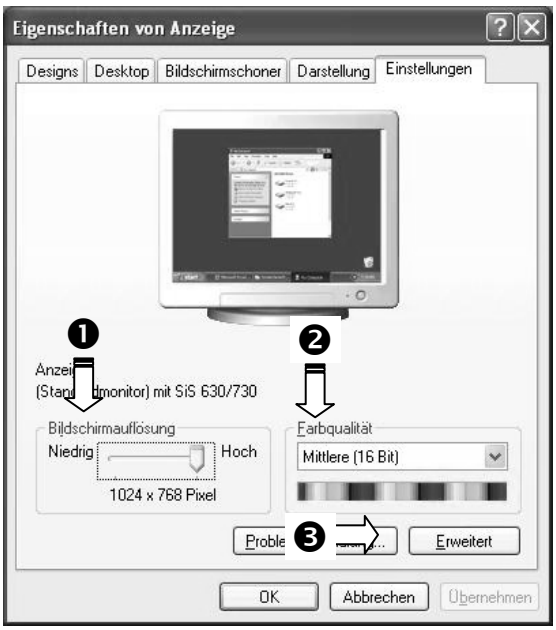
Monitorbeállítások Windows XP alatt

Windows XP alatt a "**Képernyő tulajdonságai**" ablakban végezheti el a képernyő beállításait. A párbeszédablak a következőképpen indítható el:

- Kattintson a jobboldali egérgombbal az asztalra (Desktop) majd a bal egérgombbal a „**Tulajdonságokra**".

vagy

- Indítsa el a „**Vezérlőpultban**" a „**Képernyő**" párbeszédpanelt.



(Ábr.: Képernyő tulajdonságai)

A felbontást a „**Képernyő felbontása**" (❶) alatt állíthatja be.

A „**Színek**" (❷) alatt a színmélységet (a megjelenített színek számát) állíthatja be. A TFT-monitor 16 millió színt képes megjeleníteni, ami 32 bites színmélységnek ill. "Real Colornak" felel meg.

A képfrissítési frekvenciát a „**Speciális beállítások**" (❸) alatt állíthatja be.

A számítógép konfigurációjától függően megjelenik egy ablak a videokártya tulajdonságaival.

A „**Videokártya**" alatt beállíthatja az „**Összes mód megjelenítése**" ablakban a kívánt értéket.
TFT-monitor esetén 60 Hz az optimális érték.
A maximálisan beállítható érték 75 Hz.

(Ábr.: Képernyő tulajdonságai részlete)

Fontos!

Amennyiben a beállítások nem felelnek meg a monitor által támogatott értékeknek, akkor előfordulhat, hogy a kijelző nem jelenít meg semmit.
Ebben az esetben csatlakoztassa újból a régi monitort és a fent említett opcióknak megfelelően a „**Képernyő tulajdonságai**" alatt állítson be érvényes értékeket.

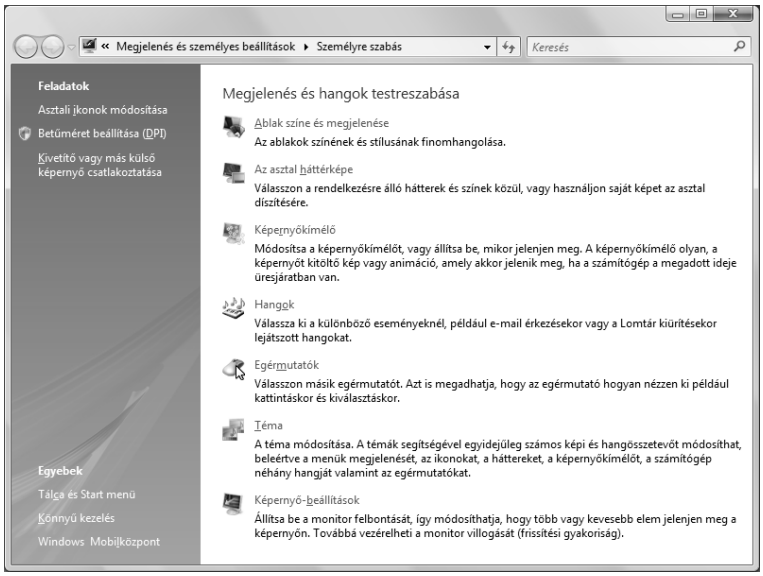
Monitorbeállítások Windows Vista alatt®

Windows Vista® alatt a "**Megjelenés és hangok testreszabása**" ablakban végezheti el a képernyő beállításait. A párbeszédablak a következőképpen indítható el:

- Kattintson a jobboldali egérgombbal az asztalra (Desktop) majd a bal egérgombbal a "**Személyre szabás**" lehetőségre.

vagy

- A **Start** ⇨ **Vezérlőpult** ⇨ **Megjelenés és hangok testreszabása** útvonalon át a bal egérgombra duplán kattintva.


« Megjelenés és személyes beállítások ▸ Személyre szabás
Keresés
Feladatok
Asztali ikonok módosítása
Betűméret beállítása (DPI)
Kivetítő vagy más külső képernyő csatlakoztatása
Egyebek
Tálca és Start menü
Könnyű kezelés
Windows Mobilközpont
Megjelenés és hangok testreszabása
Ablak színe és megjelenése
Az ablakok színének és stílusának finomhangolása.
Az asztal háttérképe
Válasszon a rendelkezésre álló hátterek és színek közül, vagy használjon saját képet az asztal díszítésére.
Képernyőkímélő
Módosítsa a képernyőkímélőt, vagy állítsa be, mikor jelenjen meg. A képernyőkímélő olyan, a képernyőt kitöltő kép vagy animáció, amely akkor jelenik meg, ha a számítógép a megadott ideje üresjáratban van.
Hangok
Válassza ki a különböző eseményeknél, például e-mail érkezésekor vagy a Lomtár kiürítésekor lejátszott hangokat.
Egérmutatók
Válasszon másik egérmutatót. Azt is megadhatja, hogy az egérmutató hogyan nézzen ki például kattintáskor és kiválasztáskor.
Téma
A téma módosítása. A témák segítségével egyidejűleg számos képi és hangösszetevőt módosíthat, beleértve a menük megjelenését, az ikonokat, a háttereket, a képernyőkímélőt, a számítógép néhány hangját valamint az egérmutatókat.
Képernyő-beállítások
Állítsa be a monitor felbontását, így módosíthatja, hogy több vagy kevesebb elem jelenjen meg a képernyőn. Továbbá vezérelheti a monitor villogását (frissítési gyakoriság).

(Ábr.: Megjelenés és hangok testreszabása)

- Nyissa meg a **Képernyő-beállítások** menüt a felbontás és a frekvencia testreszabásához.

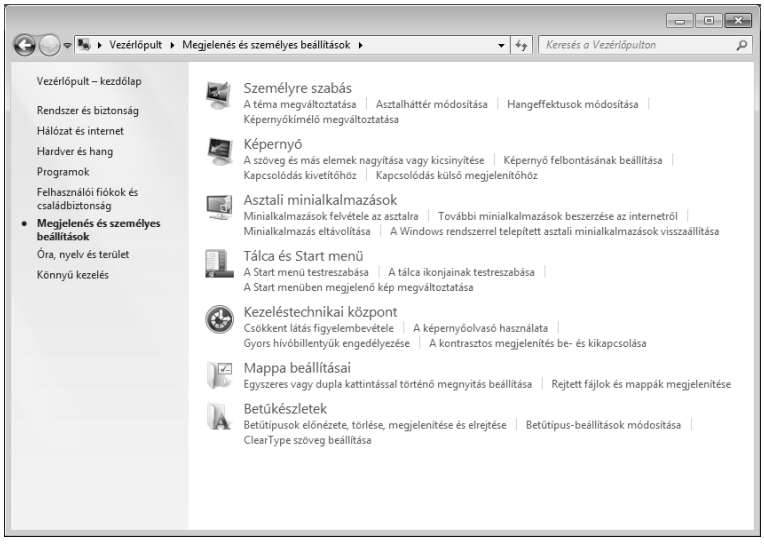
Monitorbeállítások Windows® 7 alatt

Windows® 7 alatt a "**Megjelenés és személyes beállítások**" ablakban végezheti el a képernyő beállításait. A párbeszédablak a következőképpen indítható el:

- Kattintson a jobboldali egérgombbal az asztalra (Desktop) majd a bal egérgombbal a "**Személyre szabás**" lehetőségre.

vagy

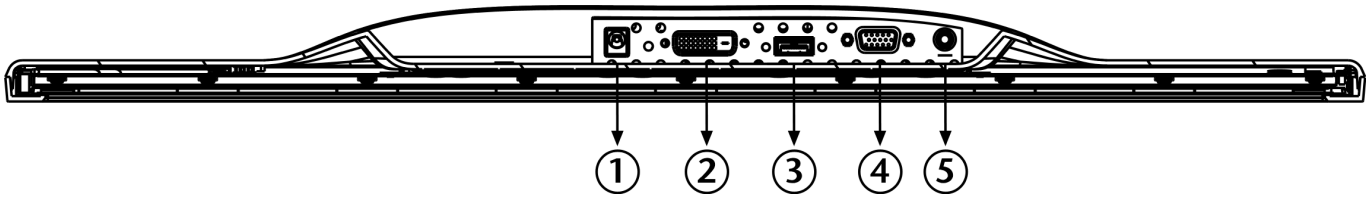
- A **Start** ⇨ **Vezérlőpult** ⇨ **Megjelenés és személyes beállítások** útvonalon át a bal egérgombra duplán kattintva.


Vezérlőpult ▸ Megjelenés és személyes beállítások ▸
Keresés a Vezérlőpulton
Vezérlőpult – kezdőlap
Rendszer és biztonság
Hálózat és internet
Hardver és hang
Programok
Felhasználói fiókok és családbiztonság
Megjelenés és személyes beállítások
Óra, nyelv és terület
Könnyű kezelés
Személyre szabás
A téma megváltoztatása | Asztalháttér módosítása | Hangeffektusok módosítása | Képernyőkímélő megváltoztatása
Képernyő
A szöveg és más elemek nagyítása vagy kicsinyítése | Képernyő felbontásának beállítása | Kapcsolódás kivetítőhöz | Kapcsolódás külső megjelenítőhöz
Asztali minialkalmazások
Minialkalmazások felvétele az asztalra | További minialkalmazások beszerzése az internetről | Minialkalmazás eltávolítása | A Windows rendszerrel telepített asztali minialkalmazások visszaállítása
Tálca és Start menü
A Start menü testreszabása | A tálca ikonjainak testreszabása | A Start menüben megjelenő kép megváltoztatása
Kezeléstechnikai központ
Csökkent látás figyelembevétele | A képernyőolvasó használata | Gyors hívóbillentyűk engedélyezése | A kontrasztos megjelenítés be- és kikapcsolása
Mappa beállításai
Egyszeres vagy dupla kattintással történő megnyitás beállítása | Rejtett fájlok és mappák megjelenítése
Betűkészletek
Betűtípusok előnézete, törlése, megjelenítése és elrejtése | Betűtípus-beállítások módosítása | ClearType szöveg beállítása

(Ábr.: Megjelenés és személyes beállítások)

- Válassza ki a **Képernyő** □ **Képernyő felbontásának beállítása** menüt a felbontás és a frekvencia testreszabásához**.**

Hátoldali csatlakozók



(Ábr.: Képernyő hátoldala, hasonló ábra)

1. Áramellátás (POWER IN)
2. DVI-D 24 tüskés csatlakozó (DVI)
3. HDMI csatlakozó (HDMI)
4. D-Sub mini 15 tüskés csatlakozó (VGA)
5. Audio csatlakozó 3,5 mm-es Stereo jack aljzat (AUDIO IN)

A monitor csatlakoztatása

- Győződjön meg arról, hogy a TFT-monitor még nincs összekötve a hálózattal (a hálózati dugó még nincs bedugva) és hogy a TFT-monitor és a számítógép még nincs bekapcsolva.
- Adott esetben végezze el a számítógép TFT-monitornak megfelelő beállítását, hogy a TFT-monitorhoz illő helyes értékek legyenek beállítva.

1 A jelkábel csatlakoztatása

- Dugja be a jelkábelt a számítógépen és a TFT-monitoron lévő megfelelő VGA-, DVI- vagy HDMI-csatlakozókba.

2 Az audiokábel csatlakoztatása

- Dugja be az audiokábelt a számítógépen és a TFT-monitoron lévő megfelelő audioaljzatba.

3 Áramellátás biztosítása

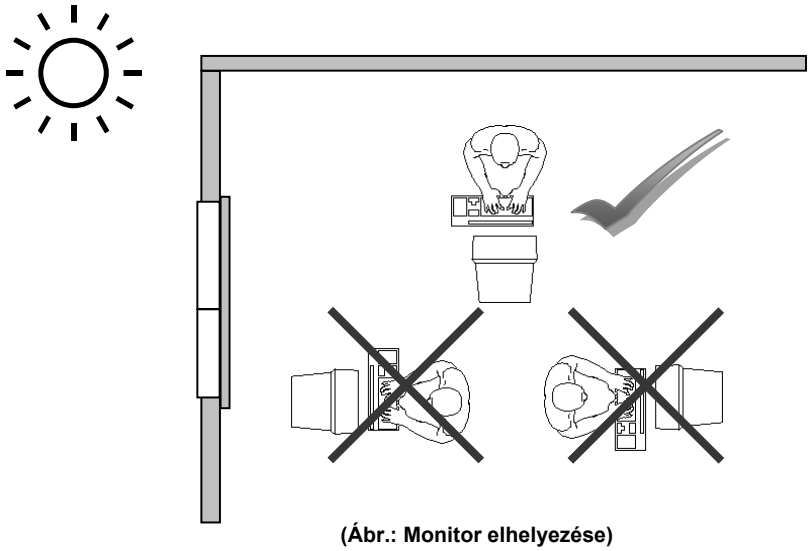
- Csatlakoztassa a tápegység áramkábelét a TFT-monitor áramellátó csatlakozójához.
  Kösse össze a tartozék hálózati kábel egyik végét a tápegységgel majd a másik végét csatlakoztassa egy megfelelő konnektorhoz. A hálózati csatlakozóaljzat legyen a TFT-monitor közelében és legyen könnyen hozzáférhető. (A számítógéphez használt áramkört kell használni).

4 A monitor bekapcsolása

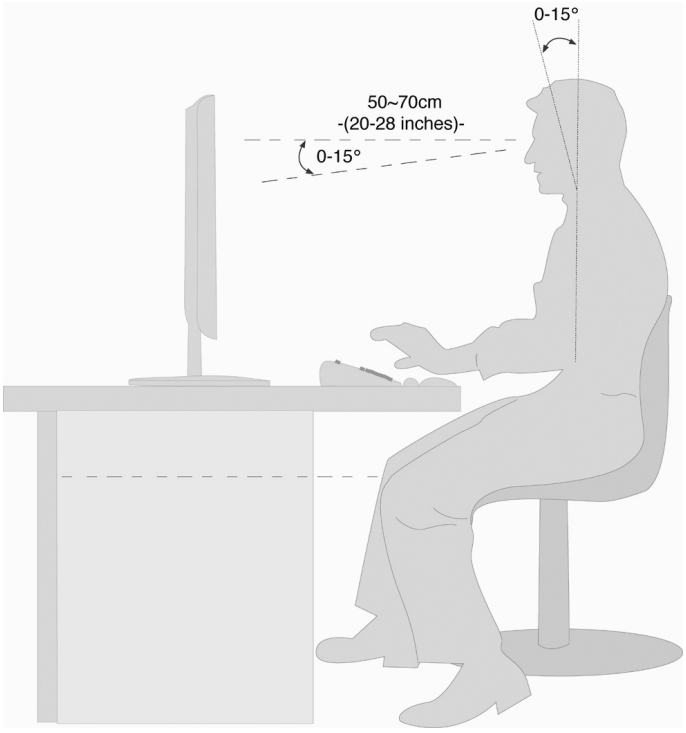
- Kapcsolja be a monitort a készülék elülső oldalán található Bekapcsoló/Standby gombbal. Ezt követően kapcsolja be a számítógépet.

Munkaterület

Ügyeljen a következőkre: A monitort olyan helyen és úgy kell elhelyezni, hogy a tükröződések, a vakító hatások és az erős világos-sötét kontrasztok elkerülhetőek legyenek (bármennyire is vonzó a kilátás az ablakból!)



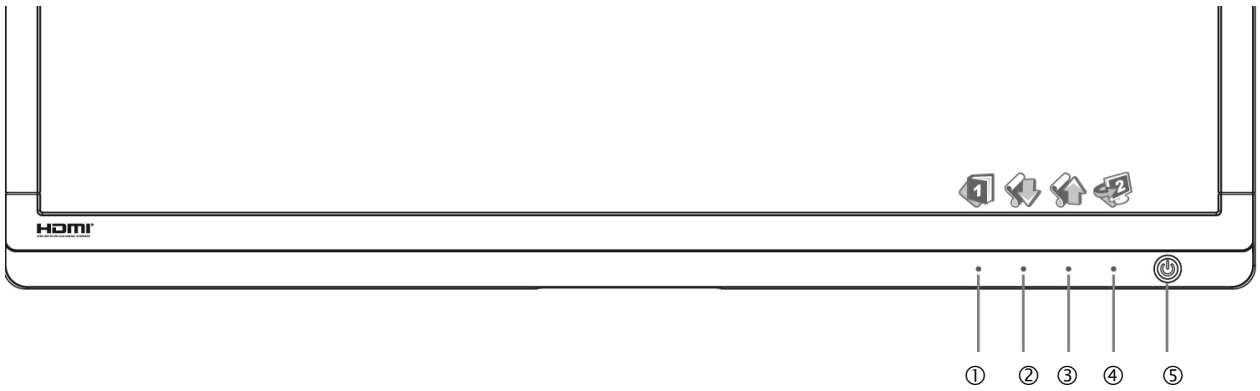
(Ábr.: Monitor elhelyezése)



(Ábr.: Munkaterület)

- Kéz fekvési felülete: 5 - 10 cm
- A képernyő legfelső sora legyen szemmagasságban vagy kissé alatta
- Monitor-szem távolság: 40-70 cm
- Szabad terület a lábnak (függőlegesen): min. 65 cm
- Szabad terület a lábnak (vízszintesen): min. 60 cm

Kezelőelemek



(Ábr.: Elülső oldali kezelőelemek)

Gomb	Leírás
①	Ezzel a gombbal indíthatja el az OSD-menüt (On Screen Display). Nyomja meg a gombot, ha ki szeretne lépni az OSD-menüből. ① **+** ② Kikapcsolás zárolása, csak inaktív OSD esetén ① **+** ③ OSD zárolása, csak inaktív OSD esetén A lezárás aktiválásához/deaktiválásához tartsa nyomva a gombokat (a megadott kombinációban) addig, míg a kijelzett csík teljesen balról jobbra nem húzódik. A képernyőn a beállításnak megfelelő üzenet fog megjelenni.
②	Bekapcsolt OSD esetén ezzel a gombbal kiválaszthat egy paramétert és csökkentheti az értéket. Ha nem lépett be az OSD-menübe: a **Contrast**/**Brightness** (Kontraszt/Fényerő) menü közvetlen előhívása.
③	Bekapcsolt OSD esetén ezzel a gombbal kiválaszthat egy paramétert és növelheti az értéket. Ha nem lépett be az OSD-menübe: a **Picture Mode** (Kép mód) menü közvetlen előhívása.
④	Ezzel a gombbal a megváltoztatni kívánt paraméter kiválasztását erősítheti meg. Ha nem lépett be az OSD-menübe: Bemeneti forrás kiválasztása.
⑤	Az üzemállapotot jelzi ki. Az üzemállapot-kijelzés részletesebb leírásához lásd a(z) 14. oldalt. Ezzel a gombbal bekapcsolhatja ill. készenléti (Standby) üzemmódba kapcsolhatja a TFT-monitort.

A TFT-monitor beállítása

Az **On Screen Display** (röviden: OSD) egy olyan menü, amely a képernyőn jelenik meg. Az OSD-menün keresztül beállíthatóak a TFT-monitor bizonyos paraméterei.

Az OSD-menü használata

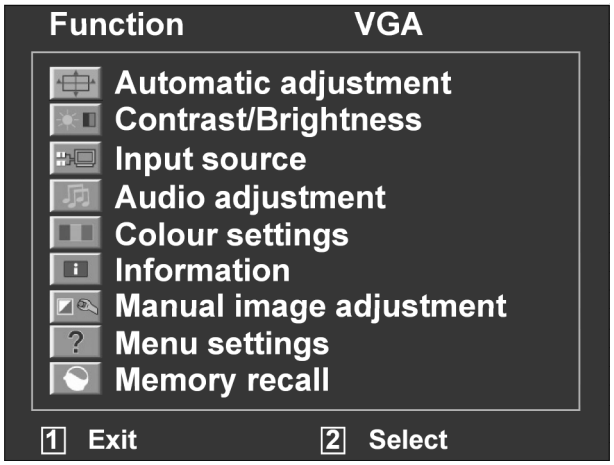
1. Érintse meg a(z) ① gombot az OSD aktiválásához.
2. A(z) ②/③ gombbal kiválaszthatja az opciókat a főmenüből.
3. Erősítse meg a választást a(z) ④ gombbal.
4. Érintse meg a(z) ① gombot az OSD-menüből való kilépéshez.

Fontos!

Az OSD-menü automatikusan eltűnik, ha az előre beállított idő alatt a TFT-monitor egyetlen gombját sem nyomja meg.

Az OSD-menü

Az alábbiakban az OSD-menü nyújtotta fő funkciók és beállítási lehetőségek kerülnek ismertetésre.



(Ábr.: OSD-menü)

Fontos!

A lehetséges technikai változtatások miatt az itt ismertetett menük eltérhetnek a képernyőn megjelenőktől.

Menüpont	Funkció / Almenü		
	Autom. testreszabás (Automatic adjustment): automatikusan beállítja a vízszintes és függőleges pozíciót, a fázist (finombeállítás) és a képernyőméretet (vízszintes méretezés).		
	Kontraszt (Contrast): a képkontraszt beállítására szolgál. **Fényerő (Brightness):** a kép fényerejének a beállítására szolgál. **DCR:** itt kapcsolhatja be és ki a DCR-funkciót (dinamikus kontraszt). **ECO**: az ECO be- és kikapcsolására szolgál. ECO-üzemmódban a DCR valamint a kontraszt és a fényerő testreszabása deaktivált állapotban van.		
	Fontos! A kontraszt és a fényerő beállításához a **Képi üzemmódban** a **Szabványos** beállításnak kell érvényben lennie.		
	Bemeneti forrás (**Input source**): itt a jelbemenet kapcsolható át.		
	Audio beállítás (Audio adjustment): az audiofunkció beállítására szolgál.		
		Hangerő (Volume): a hangszórók hangját állítja be. **Néma üzemmód (Mute)**: a néma üzemmód be/ki választására szolgál.	
	Színbeállítás (Colour settings): a színek kiválasztására és ezáltal a fényerő és a színtelítettség javítására szolgál.		
		Hideg (Cool): kék színt ad a képhez és hidegebb fehér színt hoz létre. **Normál (Normal)**: piros színt ad a képhez és melegebb fehéret és élénkebb piros színt hoz létre. **Meleg (Warm)**: zöld színt ad a képhez és sötétebb színárnyalatot hoz létre. **Felhasználói színbeállítás (User setting)**: a piros, a zöld és a kék egyéni beállítása.	
	Információk (Information): a számítógép videokártyájának aktuális bemeneti jeléről jelenít meg információkat.		
	Kézi képbeállítás (Manual image adjustment): Vízszintes méretezés . V./F. pozíció, finombeállítás, élesség, képformátum és képi üzemmód.		
		Vízszintes méretezés (Horizontal size): a képernyő szélességét állítja be.	
		V./F. pozíció (H./V. Position): a videokép vízszintes és függőleges helyzetét állítja be.	
		Finombeállítás (Fine tune): a finombeállítás a TFT-monitor kijelzői megjelenítésének tökéletesítésére szolgál.	
		Képélesség (Sharpness): az élesség testreszabására szolgál olyan jel esetén, mely nem felel meg a képernyő fizikai felbontásának.	
		Kép formátumának beállítása (Video mode adjustment): képformátum a következő lehetőségek közül: **Full Screen**, **Over Screen** és **oldalarány (Aspect Ratio)**.	
		Képi üzemmód (Picture Mode): a megjelenített tartalomnak megfelelően optimalizált kijelzési környezetet ad.	
			A Szabványos (Standard) az általános Windows környezetben és a monitor normál beállításainál használható. **A Játék (Game)** a PC-s/ TV-s játékoknál optimális . **A Video** a játékfilmek és a mozgóképek lejátszásánál eredményez optimális képet. **A Tájkép (Landscape)** a tájképekről készült felvételeknél ad optimális megjelenítést. **A Szöveg (Text)** szövegszerkesztésre és -kijelzésre van optimalizálva szövegfeldolgozó környezetben.
	Menü beállítások (Setup menu): Nyelv, OSD-pozíció, OSD megjelenítési idő OSD háttér.		
		Nyelv (Language): lehetővé teszi a felhasználónak, hogy kiválasszon egyet a rendelkezésre álló nyelvek közül.	
		OSD pozíció (OSD Position): az OSD helyzetének vízszintes és függőleges beállítására szolgál.	
			V.pozíció (**H. Position**): az OSD helyzet vízszintes beállításához.

			F.pozíció (**V. Position**): az OSD helyzet függőleges beállításához.
			OSD megjelenítési idő (OSD time out): előre beállított időköz letelte után az On Screen Display (OSD) önműködő lekapcsolásához.
			OSD háttér (OSD background): lehetővé teszi az OSD háttér be-és kikapcsolását.
	Visszaállítás (Memory recall): a video és audio vezérlés gyári beállításainak helyreállítására szolgál.		

Energiatakarékossági eszközök

A képernyő különböző energiatakarékos üzemmódokba kapcsol, melyeket a számítógép / operációs rendszer határoz meg. Ez megfelel a jelenlegi energiatakarékossági követelményeknek.

A képernyő a következő energiatakarékos üzemmódokat támogatja:

Állapot	**Teljesítmény (névleges érték)**	**Állapotkijelző színe**	**Készenlét (kb.)**
BE	< 30 Watt	Kék	-
KÉSZENLÉT	< 1 Watt	Narancssárga	2 másodperc

Az operációs rendszertől függően a monitor mindaddig energiatakarékos üzemmódban marad, míg a felhasználó meg nem nyom egy gombot vagy meg nem mozgatja az egeret (amennyiben van).

A monitor a **KÉSZENLÉT** állapotból a **BE** üzemmódra mintegy
2 másodperc alatt vált át.

Ügyfélszolgálat

Problémamegoldás

Amennyiben problémák merülnek fel a TFT-monitorral, győződjön meg arról, hogy megfelelően telepítette-e a monitort (olvassa el az „**Üzembe helyezés**“ c. fejezetet, mely a(z) 5. oldalon kezdődik). Amennyiben a problémák ezt követően is fennállnak, olvassa el a jelen fejezetben a lehetséges megoldásokra vonatkozó információkat.

A hiba okának megkeresése

A hibás működésnek gyakran banális okai lehetnek, de néha hibás alkatrészek is okozhatják. Az alábbiakban a problémák megoldásához szeretnénk vezérfonalat adni az Ön kezébe. Ha az itt vázolt tennivalók nem hozzák meg a kívánt eredményt, szívesen segítünk Önnek a további teendõk megadásával. Hívjon fel minket!

Csatlakozók és kábelek átvizsgálása

Kezdje az összes kábelkapcsolat alapos szemrevételezésével. Ha nem működnek a világító kijelzõk, bizonyosodjék meg, hogy a TFT-monitor és a számítógép rendesen kap-e áramot.

Hibák és lehetséges okok

Nincs kép:

Ellenőrizze a következőket:

- **Áramellátás**: A hálózati kábel csatlakozzon jól az aljzathoz és a hálózati kapcsoló legyen bekapcsolva.
- **Jelforrás**: ellenőrizze, hogy a jelforrás (számítógép vagy hasonló) be van-e kapcsolva és a kábelek jól csatlakoznak-e az aljzatokhoz.
- **Képfrissítési frekvencia**: a TFT-monitornak támogatnia kell az aktuális képfrissítési frekvenciát.
- **Energiatakarékos üzemmód**: nyomjon meg egy tetszőleges gombot vagy mozgassa meg az egeret az üzemmód deaktiválásához.
- **Képernyőkímélő**: amennyiben a számítógép képernyőkímélője aktiválva van, nyomja meg a billentyűzet egyik gombját vagy mozgassa meg az egeret.
- Jelforrás csatlakozódugója: Amennyiben az érintkezők (tüskék) el vannak görbülve, forduljon az ügyfélszolgálathoz.
- Érvényes értékeket állítson be a TFT-monitor számára (lásd az „**Előkészületek a számítógépen**“ c. részt a(z) 5. oldalon).

A kép túlcsordul vagy instabil:

Ellenőrizze a következőket:

- **Jelforrás csatlakozódugója**: amennyiben az érintkezők (tüskék) el vannak görbülve, forduljon az ügyfélszolgálathoz.
- **Jelforrás csatlakozódugója**: a jelkábel csatlakozódugóinak jól kell csatlakozniuk az aljzatokhoz.
- **Videokártya**: ellenőrizze, hogy megfelelőek-e a beállítások (lásd a(z) 6. oldalt).
- **Képfrissítési frekvencia**: válasszon engedélyezett értékeket a grafikus beállításokban.
- **Képernyő kimeneti jele**. a számítógép képernyő kimeneti jelének meg kell egyeznie a monitor műszaki adataival.
- Távolítsa el a zavaró készülékeket (rádiótelefonok, hangszórók stb.) a TFT-monitor közeléből.
- Kerülje a hosszabbítókábelek használatát.

A karakterek sötéten jelennek meg, a kép túl kicsi, túl nagy vagy nem középen helyezkedik el stb.:

- Végezze el újra az egyes beállításokat. (TFT-monitor beállítása, 12. oldal)

A színek nem jelennek meg tisztán:

- Ellenőrizze a jelkábel érintkezőit. Amennyiben az érintkezők (tüskék) el vannak görbülve, forduljon az ügyfélszolgálathoz.
- Végezze el újra a színbeállításokat az OSD-menüben.
- Kerülje a hosszabbítókábelek használatát.

A kép túl világos vagy túl sötét:

- Ellenőrizze, hogy a számítógép video kimeneti szintje megegyezik-e a monitor műszaki adataival.
- Válassza az Autom. testreszabást a fényerő és a kontraszt optimális beállításához. Az optimalizáláshoz szöveges oldalt (pl. Explorer, Word, ...) jelenítsen meg a képernyőn.

Remeg a kép:

- Ellenőrizze, hogy az üzemi feszültség megegyezik-e a monitor műszaki adataival.
- Válassza az Autom. testreszabást a képpontok és a fázisszinkronizáció optimális beállításához. Az optimalizáláshoz szöveges oldalt (pl. Explorer, Word, ...) jelenítsen meg a képernyőn.

Illesztőprogram-információk

A monitor használatához nincs szüksége illesztőprogram telepítésére.

Amennyiben az operációs rendszer mégis a monitor illesztőprogramját kérné, az illesztőprogram-fájlt letöltheti a lent megadott internetoldalról.

Az illesztőprogram telepítése az egyes operációs rendszerek esetében különbözhet. Kövesse az Ön operációs rendszerére vonatkozó utasításokat.

www.medion.com

További támogatásra van szüksége?

Ha az előző szakaszokban ismertetett javaslatok nem oldották meg a problémáját, vegye fel velünk a kapcsolatot. Sokat segítene, ha Ön rendelkezésünkre bocsátaná az alábbiakat:

- Milyen a számítógép konfigurációja?
- Milyen kiegészítő periféria-eszközöket használ?
- Milyen üzenetek jelennek meg a képernyőn?
- Mely szoftvert használta éppen, amikor jelentkezett a hiba?
- Milyen lépéseket tett már eddig a probléma megoldására?
- Ha kapott már ügyfélszámot, kérjük, adja meg azt is nekünk.

Tisztítás

Az alábbi intézkedésekkel meghosszabbítható a TFT-monitor élettartama:

Fontos!

Nincs **karbantartást igénylő** vagy tisztításra szoruló **alkatrész** a monitor házán belül.

- A tisztítás előtt mindig húzza ki a hálózati dugót és az összes összekötő kábelt.
- Ne használjon oldószert, maró vagy gáznemű tisztítószereket.
- A képernyőt puha, foszlánymentes kendővel tisztítsa meg.
- Ügyeljen arra, hogy **ne maradjanak vízcseppek** a TFT-monitoron. A víz maradandó elszíneződéseket okozhat.
- Ne tegye ki a képernyőt vakító napfénynek vagy ibolyántúli sugárzásnak.
- Őrizze meg jól a csomagolóanyagot és kizárólag abban szállítsa a TFT-monitort.

Ártalmatlanítás

Csomagolás

A készüléket csomagolás védi, nehogy szállítás közben kár érje. A csomagolás olyan anyagokból áll, amelyeket környezetkímélő módon lehet ártalmatlanítani és szakszerű újrahasznosításra vissza lehet forgatni.

Készülék

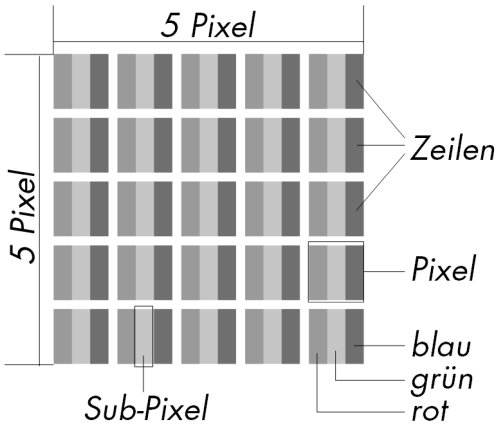
Ha a készülék elérte élettartamának végét, semmi esetre sem szabad a szemétládába dobni. Lehetőség szerint járjon utána, hogyan lehet környezethelyes és szakszerű módon ártalmatlanítani.

Pixelhibák TFT-monitoroknál

1920 x 1080 képelem felbontású, aktív mátrixos TFT készülékek esetében, ahol a képelemek három-három (piros, zöld, kék) alpixelből tevődnek össze, összesen **kb. 6,2 millió** vezérlő tranzisztor használatáról van szó. Az igen nagy számú tranzisztor és az ehhez kapcsolódó rendkívül bonyolult gyártási folyamat miatt előfordulhat, hogy egyes pixelek vagy alpixelek nem jelennek meg, vagy azok vezérlése nem megfelelő.

Az elmúlt években mindig újabb és újabb irányelv fogalmazódott meg az engedélyezett pixelhibák számának meghatározására. Ezek azonban többnyire nagyon bonyolultak voltak és az egyes gyártók esetében teljesen különböztek egymástól. A MEDION emiatt a garancia meghatározásánál minden TFT-képernyős termékre vonatkozóan az **ISO 9241-307, II. osztály;** jelű szabvány szigorú és átlátható követelményeit veszi alapul, melyek az alábbiakban röviden bemutatásra kerülnek.

Az ISO 9241-307 jelű ISO-szabvány többek közt meghatározza a pixelhibákra vonatkozó általános érvényű normákat. A pixelhibák négy hibaosztályba és három hibatípusba sorolhatóak. Minden egyes pixel három alpixelből tevődik össze, mindegyik egy alapszínben (piros, zöld, kék).



Pixelhiba-típusok:

- 1. típus:
  folyamatosan világító pixel (világos, fehér pont), habár **nincs** vezérelve.
  Fehér pixel mindhárom alpixel világítása miatt jön létre.
- 2. típus:
  nem világít a pixel (sötét, fekete pont), habár vezérelve van
- 3. típus:
  rendellenes vagy hibás piros, zöld vagy kék alpixel (pl. folyamatosan világít fél fényerővel, az egyik szín nem világít, pislog vagy villog, de nem az 1. vagy 2. típusú pixelhibához tartozik)

Kiegészítés: 3. típusú klaszter (= kettő vagy több alpixel kiesése egy 5 x 5-ös pixelblokkból. A klaszter egy 5 x 5-ös pixelmezőt (15 x 5 alpixel) jelent).

Pixelhiba-osztályok:

Hibaosztály	1. típus	2. típus	3. típus	3. típusú klaszter
I	0	0	0	0
II	2	2	5	2
III	5	15	50	5
IV	50	150	500	50

A fent említett típusok megengedett hibaszáma minden hibaosztályban egy millió pixelre vonatkozik és a kijelzők fizikai felbontásának megfelelően át kell számítani.

Ebből a **II. hibaosztályban** a következő maximálisan **megengedett** hibaszámok következnek:

Felbontás	Millió pixel	Alpixel	(Típus - lásd fentebb)
1024 x 768 (38 cm)	0.786432	2.359296	2 2 4 - 2
1280 x 1024 (43, 46, 48 cm)	1.310720	3.932160	3 3 7 - 3
1600 x 1200 (48 cm)	1.920000	5.760000	4 4 10 - 4
1440 x 900 (48 cm széles)	1.296000	3.888000	3 3 7 - 3
1600 x 900 (51 cm széles)	1.440000	4.320000	3 3 7 - 3
1680 x 1050 (51 cm széles, 56 cm széles)	1.764000	5.292000	4 4 10 - 4
1920 x 1080 (60 cm széles)	2.073600	6.220800	4 4 10 - 4
1920 x 1200 (65 cm széles)	2.304000	6.912000	4 4 10 - 4

Az I. hibaosztályt csak speciális alkalmazások esetén használják, pl. orvosi területen, és megfelelő felár érvényes rá. A minőségtudatos gyártók körében a II. hibaosztály terjedt el szabványként, mely kiváló minőségű monitorokat jelent.

Példa:

Egy 60 cm-es képernyő vízszintesen 1920, függőlegesen pedig 1800 képpontból (pixelből) áll, ami összesen 2.073.600 pixelt jelent. Egymillió pixelre vonatkoztatva ez 2,07-es tényezőt eredményez.

A II. hibaosztály így 4 hibát enged meg az 1. és 2. típusból és 10 hibát a 3. típusból és 4 klasztert a 3. típusból.

Ekkor rendszerint nincs szó garanciáról.

Garanciális eset akkor áll fenn, ha valamelyik kategóriában a fenn megadott hibaszámnál több képelem hibás.

A kézikönyv sokszorosítása

Jelen dokumentum törvényileg védett információkat tartalmaz. Minden jog fenntartva. Tilos géppel, elektronikus eszközökkel és bármilyen egyéb formában sokszorosítani, kivéve ha erre a gyártó írásban engedélyt adott.

Műszaki adatok

• Modell	X55000 (MD 20144)
• Képernyő-méret:	58,4 cm (23”), TFT
• Oldalarány	16:9
• Névleges feszültség	12V DC 3,0 A
• Felbontás	1920 x 1080
• Fényerő	250 cd/m² (jell.)
• Kontraszt	1.000:1 (jell.)
• Dinamikus kontraszt	5.000.000:1
• Válaszidő	2 ms (szürke-szürke, jell.)
• V/F látásszög	160°/160° (jell.) CR>10
• RGB-bemenet, analóg	15 pólusú D-SUB csatlakozó
• RGB-bemenet, digitális	DVI-D HDCP dekódolással
• HDMI-bemenet	HDMI HDCP dekódolással
• Audio-bemenet	3,5 mm-es sztereo jack
• Audio-kimenet	2 x 1,5 W max.
• Felhasználó általi vezérlés	Áram BE/KI, OSD
• Hőmérséklet	Üzem alatt 0 C ~ +35°C Üzemen kívül -20° C ~ +60°C
• Páratartalom (nem kondenzáló)	Üzem alatt < 80% Üzemen kívül < 90%
• Tömeg (talppal együtt):	kb. 3,53 kg
• Méret talppal együtt (szé x ma x mé):	kb. 542,7 x 410,3 x 218,3 mm
• Áramfogyasztás (készenléti állapotban)	< 1 Watt
• Áramfogyasztás (működés közben)	< 30 Watt

Hálózati tápegység

• Modell:	036-RHC
• Gyártó:	FSP
• Névleges feszültség:	100-240V~, 50/60 Hz 1,2 A
• Töltési feszültség:	12V DC 3,0 A

CE

Copyright © 2010
Minden jog fenntartva.
A kézikönyv szerzői jogvédelem alatt áll.
A szerzői jog a **Medion®**-t illeti.
Védjegyek:
MS-DOS® és **Windows®** a **Microsoft®** bejegyzett védjegyei.
A **Pentium®** az **Intel®** bejegyzett védjegye.
A egyéb védjegyek a megfelelő birtokosok tulajdonában vannak.

A műszaki és megjelenési változtatások, valamint nyomtatási hibák jogát fenntartjuk.

Kazalo

Opombe k navodilom za uporabo **2**
Ciljna skupina 2
Podpora 2
V navodilu za uporabo uporabljeni simboli in opozorila 2
Namen uporabe **2**
Vsebina kompleta **2**
Navodila za varno uporabo **3**
Previdno! Upoštevajte navodila za varno uporabo! 3
Previdno! Upoštevajte navodila glede mesta postavitve! 3
Popravilo 4
Previdno! Upoštevajte temperaturo okolice! 4
Opozorilo! Zagotovite varnost pri priklopu! 4
Priklop na električno omrežje 4
Opombe glede skladnosti 4
Začetek uporabe **5**
Montaža 5
Priprave na računalniku 5
Podprte nastavitve monitorja 6
Podprte nastavitve v video načinih DVI in HDMI 6
Nastavitve monitorja v sistemu Windows XP 7
Nastavitve monitorja v sistemu Windows Vista® 8
Nastavitve monitorja v sistemu Windows® 7 8
Priključki na zadnji strani monitorja 9
Priklop monitorja 9
1. Priklop podatkovnega kabla 9
2. Priklop zvočnega kabla 9
3. Priklop v električno omrežje 9
4. Vklop električnega napajanja 9
Delovno mesto za delo z monitorjem **10**
Tipke za upravljanje **11**
Nastavitve monitorja TFT **12**
Uporaba zaslonskih menijev (OSD) 12
Zaslonski meniji (OSD) 12
Varčevanje z energijo **14**
Podpora kupcem **15**
Odpravljanje težav 15
Odkrivanje vzroka 15
Preverite priključke in kable 15
Težave in možni vzroki 15
Informacije o gonilniku 16
Potrebujete dodatno pomoč? 16
Čiščenje **17**
Odstranjevanje neuporabnega izdelka **17**
Napake slikovnih pik na monitorjih TFT **17**
Razmnoževanje teh navodil **18**
Tehnični podatki **19**

Opombe k navodilom za uporabo

Ta navodila obvezno v celoti in pozorno preberite in upoštevajte vsa navedena opozorila. Tako boste zagotovili zanesljivo delovanje in dolgo življenjsko dobo monitorja TFT. Navodila vedno hranite v bližini monitorja TFT, da jih boste imeli pri roki. Skrbno jih hranite in jih ob izročitvi monitorja TFT tretji osebi izročite novemu lastniku.

Navodila smo razčlenili tako, da lahko s pomočjo kazala kadarkoli poiščete informacije, ki jih potrebujete. Cilj navodil je, da vam približajo upravljanje z monitorjem TFT v enostavnem in razumljivem jeziku.

Ciljna skupina

Ta navodila so namenjena tako začetnikom kot tudi naprednim uporabnikom.

Podpora

Z individualno podporo kupcem vas podpiramo pri vašem vsakodnevnem delu.

Obrnite se na nas. Veselilo nas bo, če vam bomo lahko pomagali. Navodila za uporabo vsebujejo posebno poglavje Podpora kupcem, ki se začenja na strani 15.

V navodilu za uporabo uporabljeni simboli in opozorila

	Nevarnost! Navodilo upoštevajte, da preprečite smrtno nevarni udar električnega toka!
	Opozorilo! Navodilo upoštevajte, da preprečite telesne poškodbe!
	Previdno! Navodilo upoštevajte, da preprečite materialno škodo in poškodbe naprav.
	Pomembno! Dodatne informacije o uporabi naprave.

Namen uporabe

- Monitor TFT je namenjen izključno za predvajanje video in zvočnih signalov zunanjih naprav, kot so na primer računalniki, katerih priključki in ločljivosti slik se ujemajo s tukaj navedenimi tehničnimi podatki o monitorju TFT. Vsaka drugačna uporaba ni pravilna oziroma ni v skladu z namembnostjo naprave.
- Naprava je primerna samo za **uporabo v suhih notranjih prostorih**.
- Naprava je namenjena samo za **zasebno uporabo**. Naprava **ni** predvidena za uporabo v **podjetjih težke industrije**. Uporaba v ekstremnih pogojih ima lahko za posledico poškodbo naprave.

Vsebina kompleta

Preverite, ali je komplet popoln in nas v nasprotnem primeru o tem obvestite **v roku 14 dni po nakupu**.
Ob nakupu monitorja TFT ste prejeli:

- monitor TFT,
- kabel VGA,
- kabel DVI,
- zvočni kabel,
- zunanji napajalnik FSP 036-RHC,
- električni kabel,
- podstavek za monitor,
- navodila za uporabo,
- garancijski list.

Navodila za varno uporabo

⚠ Previdno! Upoštevajte navodila za varno uporabo!

- Naprava ni namenjena za to, da bi jo uporabljale osebe (tudi otroci ne) z omejenimi fizičnimi, zaznavnimi ali duševnimi sposobnostni ali s pomanjkljivimi izkušnjami in/ali pomanjkljivim znanjem, razen če jih nadzoruje oseba, odgovorna za njihovo varnost, ali so od nje dobile navodila o uporabi naprave. Otroke je treba nadzorovati, da se z napravo ne bi igrali.
- Embalažo, npr. **folije, hranite izven dosega otrok**. Pri nepravilni uporabi lahko pride do **zadušitve**.
- **Ohišja** monitorja TFT **nikoli ne odpirajte** (električni udar, kratek stik in nevarnost požara)!
  Naprave na noben način samovoljno ne predelujte.
- Skozi reže in odprtine **v notranjost monitorja TFT** ne potiskajte nobenih **predmetov** (električni udar, kratek stik in nevarnost požara)!
- Reže in odprtine monitorja TFT so namenjene prezračevanju. **Teh odprtin ne prekrivajte** (pregretje, nevarnost požara)!
- Ne pritiskajte na zaslon, sicer lahko poči.
- **Pozor!** Če je zaslon počen, obstaja nevarnost telesnih poškodb. Razbite dele zapakirajte z **zaščitnimi rokavicami** in jih pošljite centru za pomoč kupcem, ki bo poskrbel za strokovno **odstranitev**. Na koncu si roke umijte z milom, ker ni mogoče izključiti izlitja **kemikalij**.
- Zaslona se ne dotikajte s prsti ali oglatimi predmeti, saj bi to lahko povzročilo poškodbe.

Obrnite se na **službo za podporo kupcem**, če:

- je napajalni kabel staljen, tli ali je poškodovan,
- je v monitor stekla tekočina,
- monitor TFT ne deluje pravilno ter če
- je monitor TFT padel na tla ali ima poškodovano ohišje.

⚠ Previdno! Upoštevajte navodila glede mesta postavitve!

- Nove naprave lahko v prvih urah delovanja oddajajo tipičen, neizogiben, vendar popolnoma **nenevaren vonj**, ki postopoma izgine.
  Za preprečitev vonja priporočamo **redno zračenje** prostora. Pri razvoju tega izdelka smo poskrbeli, da so dejanske vrednosti občutno nižje od predpisanih mejnih vrednosti.
- Monitorja TFT in priključenih naprav ne imejte na **vlagi, prahu**, **vročini** in na neposredni **sončni svetlobi**. Neupoštevanje tega opozorila lahko privede do motenj ali poškodbe monitorja TFT.
- Naprave **ne** uporabljajte **na prostem**, saj bi jo zunanji vplivi, kot so dež, sneg, itd., lahko poškodovali.
- Naprave ne izpostavljajte škropljenju ali kapljanju in **na napravo** ne postavljajte **posod, ki so napolnjene s tekočino** (vaze in podobno). Pronicanje tekočine lahko ogrozi električno varnost.
- **Na napravo** ali **v njeno neposredno bližino** ne postavljajte **gorečih predmetov, ki lahko povzročijo požar** (sveč in podobnega).
- Pazite na **dovolj velike razmike** do sten omar. Zaradi zadostnega prezračevanja poskrbite, da bo **okoli naprave na vsaki strani najmanj 10 cm prostora**.
- Vse komponente postavite in uporabljajte na **stabilni in ravni podlagi brez vibracij**, da tako preprečite padec monitorja TFT na tla.
- **Izogibajte se bleščanju**, **odsevanju** in premočnim **kontrastom med svetlim in temnim.** Tako boste poskrbeli za svoje oči ter zagotovili prijetno ergonomijo na delovnem mestu.
- Med delom pred monitorjem TFT imejte **redne odmore**, da preprečite napetost in utrujenost.

Popravilo

- Popravilo monitorja TFT prepustite izključno usposobljenim strokovnjakom.
- V primeru potrebe po popravilu se obrnite izključno na naše pooblaščene **servise**.

⚠ Previdno! Upoštevajte temperaturo okolice!

- Monitor TFT lahko deluje pri temperaturi v prostoru od 0 °C do +35 °C in pri relativni vlažnosti zraka < 80% (brez kondenzacije).
- V izklopljenem stanju je monitor TFT možno skladiščiti na temperaturah od -20 °C do +60 °C.

Nevarnost! Upoštevajte:
Po transportu monitorja TFT počakajte z vklopom toliko časa, da se ogreje na temperaturo prostora.
Pri velikih **nihanjih temperature ali vlage** lahko s kondenzacijo pride do nastanka vlažnosti v monitorju TFT, kar lahko povzroči **kratki stik**.

⚠ Opozorilo! Zagotovite varnost pri priklopu!

Priklop na električno omrežje

Prosimo, upoštevajte: tudi pri izklopljenem stikalu za vklop so deli naprave pod napetostjo. Za prekinitev dovoda električne energije do monitorja TFT ali popoln izklop naprave iz električnega omrežja **izvlecite električni kabel** iz vtičnice.

- Za monitor TFT uporabljajte samo varnostno vtičnico **100-240 V~, 50/60 Hz.** Če niste prepričani, kakšna je vrsta električne energije na mestu postavitve, se obrnite na elektroenergetsko podjetje.
- Za dodatno varnost priporočamo uporabo **prenapetostne zaščite**, da bi zaščitili monitor TFT pred poškodbami zaradi **nihanja napetosti** ali **udara strele** iz električnega omrežja.
- Za **prekinitev dovoda električne energije** do monitorja izvlecite električni napajalni kabel iz vtičnice.
- Električnega napajalnika ne pokrivajte, da se zaradi prekomernega segrevanja ne pokvari.
- Električnega napajalnika več ne uporabljajte, če ima poškodovano ohišje ali kabel do naprave. Zamenjajte ga z novim napajalnikom istega tipa.
- Uporabljajte izključno priložen električni napajalnik (model: FSP, FSP 036-RHC).
- **Električna vtičnica** mora biti v bližini monitorja TFT in **lahko dostopna**.
- Kabel položite tako, da na njega ne more nihče stopiti ali se obenj spotakniti.
- **Na kable ne postavljajte nobenih predmetov**, saj bi jih to lahko poškodovalo.
- Upoštevajte, prosimo, da s stikalom za pripravljenost na napravi naprave ne odklopite popolnoma iz električnega omrežja. Poleg tega naprava v stanju pripravljenosti še vedno porablja tudi električni tok. Za popolni odklop naprave iz električnega omrežja iz električne vtičnice potegnite električni vtič.
- Za preprečevanje motenja funkcij in izgube podatkov poskrbite za najmanj 1 meter razdalje od **visokofrekvenčnih** in **magnetnih virov motenj** (televizor, zvočniki, mobilni telefon, itd.).
- Kljub najsodobnejši izdelavi lahko zaradi zelo zapletene tehnologije v redkih primerih pride do izpadov posameznih ali več slikovnih pik.

Opombe glede skladnosti

Monitor TFT izpolnjuje zahteve glede elektromagnetne skladnosti in varnosti električnih naprav.

Vaša naprava ustreza evropskemu standardu ISO 9241-307 razreda II (razred napak slikovnih pik) (glejte stran 17).

Vaša naprava ustreza temeljnim zahtevam in ustreznim predpisom direktive o elektromagnetni združljivosti (EMC) št. 2004/108/ES in direktive o nizkonapetostnih napravah 2006/95/ES.

Naprava izpolnjuje osnovne zahteve in ustrezne predpise direktive o okolju prijaznem oblikovanju 2009/125/ES (Uredba 1275/2008).

Ta monitor izpolnjuje zahteve smernic ENERGY STAR®.

MEDION kot partner v programu ENERGY STAR® zagotavlja, da naprava izpolnjuje smernice ENERGY STAR® o optimirani porabi električnega toka.

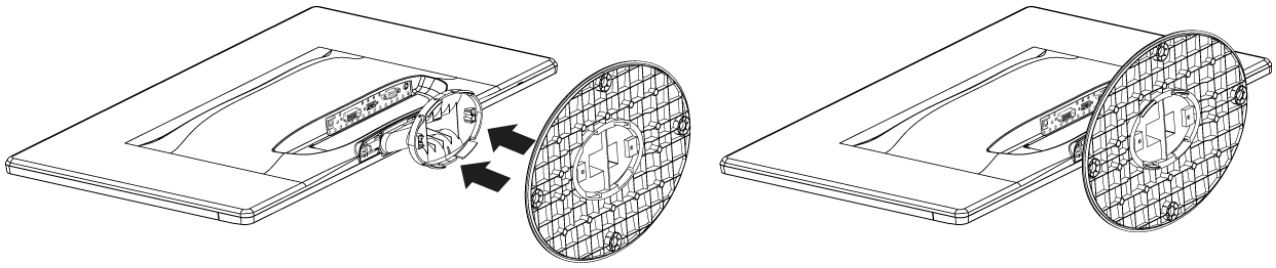
Začetek uporabe

Pomembno!

Pred začetkom uporabe **obvezno** preberite poglavje »**Navodila za varno uporabo**« na strani 3 in naslednjih.

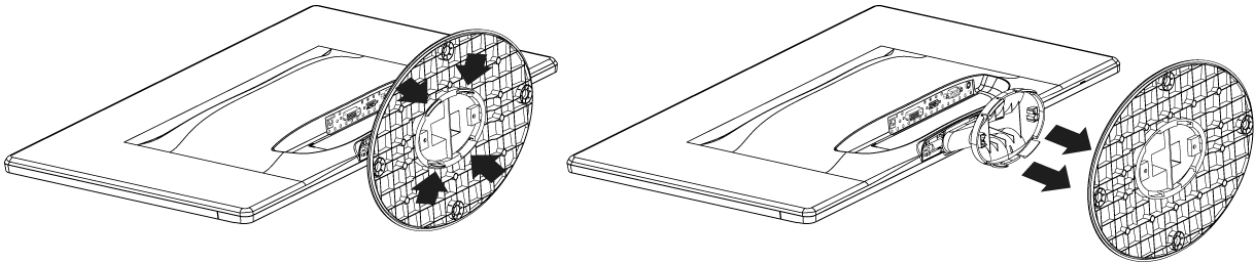
Montaža

Pritrdite podstavek monitorja TFT, kot prikazuje slika. Ta korak izvedite pred priklopom monitorja.



(Slika: Montaža podstavka monitorja, slika je simbolična)

Podstavek monitorja TFT snemite, kot je prikazano na sliki.



Snemanje monitorjevega podstavka (slika je simbolična)

Priprave na računalniku

Če ste doslej na računalnik imeli priklopljen katodni monitor (monitor CRT), bo mogoče potrebnih nekaj predpriprav. Te so potrebne v primerih, ko je dosedanji monitor deloval z nastavitvami, ki jih nov monitor TFT ne podpira.

Monitor TFT zna prikazati do **1920 x 1080** slikovnih pik. To je fizična ločljivost monitorja TFT, ki z njo doseže popolno kakovost slike. Če nastavite drugačne nastavitve, slika mogoče ne bo prikazana na celotni površini zaslona.

Pride lahko tudi – posebej pri pisavah – do popačenja prikaza.

Pred priklopom novega monitorja na računalniku s priklopljenim prejšnjim monitorjem nastavite takšno ločljivost in frekvenco slike, ki ju podpirata oba monitorja.

Nato računalnik zaustavite in priklopite nov monitor.

Po ponovnem zagonu računalnika lahko nastavitve zaslona po opisanem postopku nastavite tako, da bodo primerne za monitor **X55000 (MD 20144)**.

Podprte nastavitve monitorja

Ta monitor TFT podpira naslednje načine.

Ločljivost	Vodoravna frekvenca	Navpična frekvenca
720 x 400	31,47 kHz	70 Hz
640 x 480	31,47 kHz	60 Hz
640 x 480	31,47 kHz	67 Hz
640 x 480	37,8 kHz	72 Hz
640 x 480	37,5 kHz	75 Hz
800 x 600	37,7 kHz	56 Hz
800 x 600	37,8 kHz	60 Hz
800 x 600	48,0 kHz	72 Hz
800 x 600	46,87 kHz	75 Hz
832 x 624	48,67 kHz	75 Hz
1024 x 768	48,36 kHz	60 Hz
1024 x 768	56,48 kHz	70 Hz
1024 x 768	60,0 kHz	75 Hz
1152 x 864	67,0 kHz	75 Hz
1152 x 870	45,0 kHz	75 Hz
1280 x 768	47,0 kHz	60 Hz
1280 x 960	60,0 kHz	60 Hz
1280 x 1024	63,98 kHz	60 Hz
1280 x 1024	80,0 kHz	75 Hz
1440 x 900	56,0 kHz	60 Hz
1440 x 900	71,0 kHz	75 Hz
1400 x 1050	65,1 kHz	60 Hz
1600x 1200	75,0 kHz	60 Hz
1680 x 1050	65,0 kHz	60 Hz
1920 x 1080*	67,0 kHz	60 Hz

***podprta (fizična) ločljivost**

Podprte nastavitve v video načinih DVI in HDMI

480i/480p
576i/576p
720p
1080i/1080p

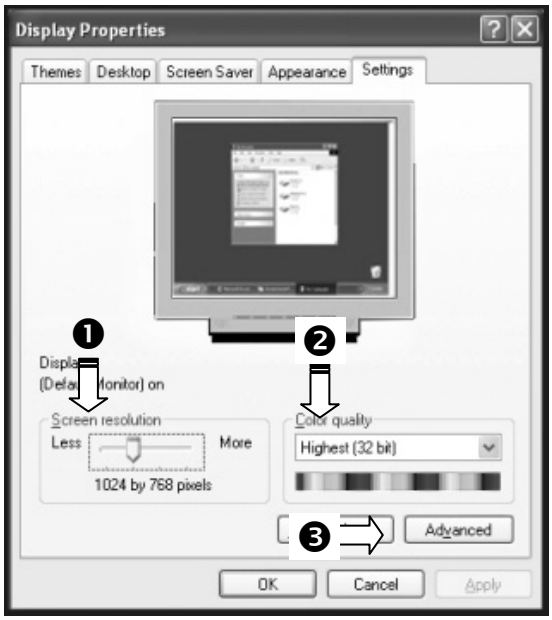
Nastavitve monitorja v sistemu Windows XP

V operacijskem sistemu Windows XP nastavitve zaslona spremenite s programom »**Zaslon – lastnosti**«. Program zaženete takole:

- desni klik z miško na namizje programa Windows in levi klik z miško na »**Lastnosti**«.

ali

- v »**Nadzorni plošči**« zaženete program »**Zaslon**«



(Slika: Lastnosti zaslona)

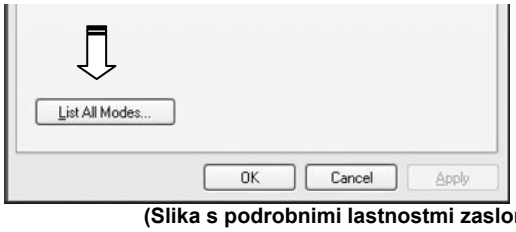
Ločljivost nastavite v razdelku »**Zaslonska ločljivost**« (❶).

V razdelku »**Barvna kakovost**« (❷) lahko nastavite globino barv (število predstavljenih barv). Monitor TFT podpira globino največ 16 milijonov barv, kar ustreza 32 bitom oz. »Real Color«.

Frekvenco ponovitve slik lahko nastavite z gumbom »**Dodatno**« (❸).

Glede na konfiguracijo računalnika se prikaže okence z lastnostmi grafične kartice.

Pri nastavitvi »**Grafična kartica**« lahko nastavite želeno vrednost v polju za izbiro »**Seznam vseh načinov**«. Pri monitorju TFT je optimalna vrednost 60 Hz. Največ se lahko nastavi 75 Hz.



(Slika s podrobnimi lastnostmi zaslona)

Pomembno!

Če vaša nastavitev ne ustreza vrednostim, ki jih podpira zaslon, v določenih razmerah slike ne bo.
V tem primeru ponovno priklopite cevni monitor in glede na predhodno navedene opcije nastavite veljavne vrednosti v pogovornem oknu »**Zaslon - lastnosti**«.

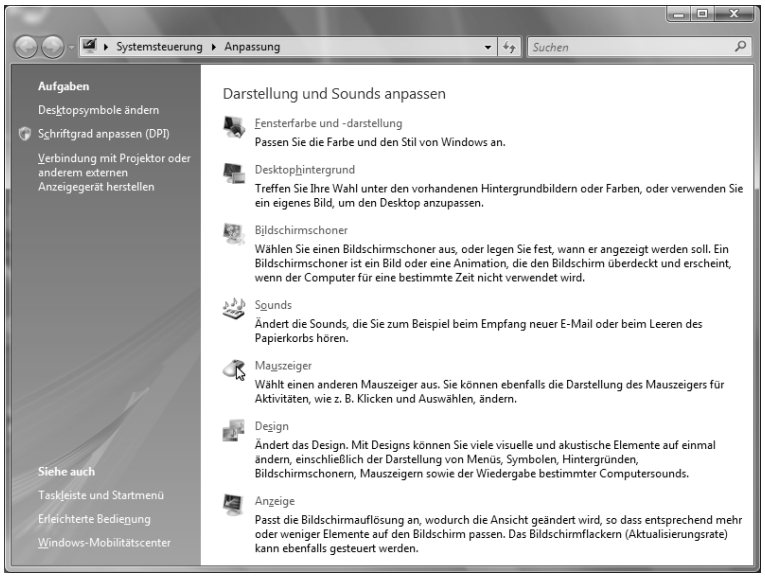
Nastavitve monitorja v sistemu Windows Vista®

V operacijskem sistemu Windows Vista® nastavitve zaslona spremenite s programom »**Prilagoditev videza in zvokov«**. Program zaženete takole:

- z desnim miškinim gumbom kliknite na namizje in v meniju izberite ukaz »**Lastnosti«**

ali

- z levim miškinim gumbom kliknite ukaze **Start** ⇨ **Nadzorna plošča** ⇨ **Prilagoditev videza in zvokov**.


Systemsteuerung ▸ Anpassung
Suchen
Aufgaben
Desktopsymbole ändern
Schriftgrad anpassen (DPI)
Verbindung mit Projektor oder anderem externen Anzeigegerät herstellen
Darstellung und Sounds anpassen
Fensterfarbe und -darstellung
Passen Sie die Farbe und den Stil von Windows an.
Desktophintergrund
Treffen Sie Ihre Wahl unter den vorhandenen Hintergrundbildern oder Farben, oder verwenden Sie ein eigenes Bild, um den Desktop anzupassen.
Bildschirmschoner
Wählen Sie einen Bildschirmschoner aus, oder legen Sie fest, wann er angezeigt werden soll. Ein Bildschirmschoner ist ein Bild oder eine Animation, die den Bildschirm überdeckt und erscheint, wenn der Computer für eine bestimmte Zeit nicht verwendet wird.
Sounds
Ändert die Sounds, die Sie zum Beispiel beim Empfang neuer E-Mail oder beim Leeren des Papierkorbs hören.
Mauszeiger
Wählt einen anderen Mauszeiger aus. Sie können ebenfalls die Darstellung des Mauszeigers für Aktivitäten, wie z. B. Klicken und Auswählen, ändern.
Design
Ändert das Design. Mit Designs können Sie viele visuelle und akustische Elemente auf einmal ändern, einschließlich der Darstellung von Menüs, Symbolen, Hintergründen, Bildschirmschonern, Mauszeigern sowie der Wiedergabe bestimmter Computersounds.
Anzeige
Passt die Bildschirmauflösung an, wodurch die Ansicht geändert wird, so dass entsprechend mehr oder weniger Elemente auf den Bildschirm passen. Das Bildschirmflackern (Aktualisierungsrate) kann ebenfalls gesteuert werden.
Siehe auch
Taskleiste und Startmenü
Erleichterte Bedienung
Windows-Mobilitätscenter

(Slika: Prilagoditev videza in zvokov)

- Ločljivost in frekvenco nastavite v meniju Zaslon.

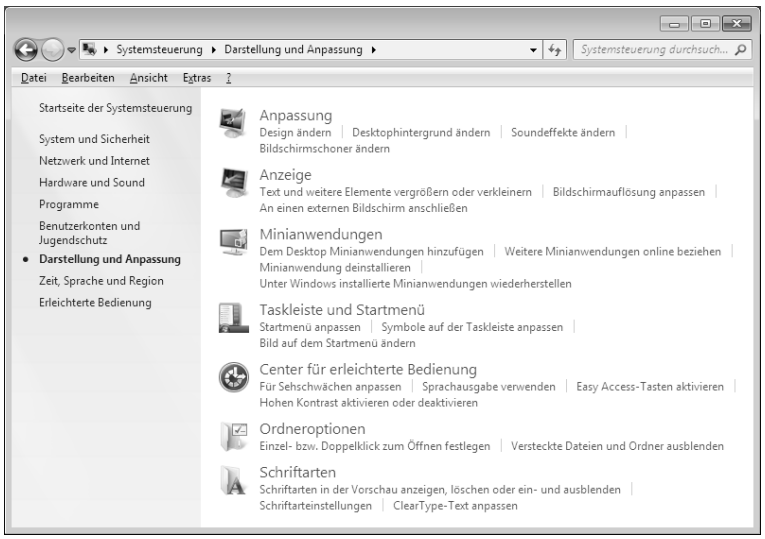
Nastavitve monitorja v sistemu Windows® 7

V operacijskem sistemu Windows® 7 nastavitve zaslona spremenite s programom »**Videz in prilagajanje«**. Program zaženete takole:

- desni klik z miško na namizje programa Windows in levi klik z miško na »**Prilagodi«**

ali

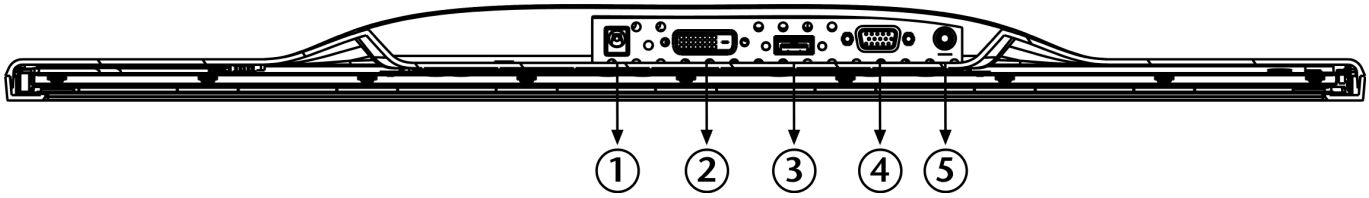
- z levo miškino tipko kliknite ukaza »**Start ⇨ Videz in prilagajanje«.**


Systemsteuerung ▸ Darstellung und Anpassung ▸
Systemsteuerung durchsuch...
Datei Bearbeiten Ansicht Extras ?
Startseite der Systemsteuerung
System und Sicherheit
Netzwerk und Internet
Hardware und Sound
Programme
Benutzerkonten und Jugendschutz
Darstellung und Anpassung
Zeit, Sprache und Region
Erleichterte Bedienung
Anpassung
Design ändern | Desktophintergrund ändern | Soundeffekte ändern | Bildschirmschoner ändern
Anzeige
Text und weitere Elemente vergrößern oder verkleinern | Bildschirmauflösung anpassen | An einen externen Bildschirm anschließen
Minianwendungen
Dem Desktop Minianwendungen hinzufügen | Weitere Minianwendungen online beziehen | Minianwendung deinstallieren | Unter Windows installierte Minianwendungen wiederherstellen
Taskleiste und Startmenü
Startmenü anpassen | Symbole auf der Taskleiste anpassen | Bild auf dem Startmenü ändern
Center für erleichterte Bedienung
Für Sehschwächen anpassen | Sprachausgabe verwenden | Easy Access-Tasten aktivieren | Hohen Kontrast aktivieren oder deaktivieren
Ordneroptionen
Einzel- bzw. Doppelklick zum Öffnen festlegen | Versteckte Dateien und Ordner ausblenden
Schriftarten
Schriftarten in der Vorschau anzeigen, löschen oder ein- und ausblenden | Schriftarteinstellungen | ClearType-Text anpassen

(Slika: Videz in prilagajanje)

- Ločljivost in frekvenco nastavite v meniju »**Zaslon ⇨ Prilagoditev ločljivosti zaslona«.**

Priključki na zadnji strani monitorja



(Slika: Zadnja stran monitorja, slika je simbolična)

1. vtičnica za priklop električnega kabla (POWER IN),
2. 24-polni priključek DVI-D (DVI),
3. HDMI priključek (HDMI),
4. 15-polni priključek D-Sub (VGA),
5. vtičnica za priklop zvočnega kabla - 3,5 mm stereo bananski priključek (AUDIO IN).

Priklop monitorja

- Prepričajte se, da monitor TFT še ni priklopljen v električno omrežje (da vtič še ni v vtičnici) in da monitor TFT in računalnik še nista vklopljena.
- Po potrebi pripravite računalnik na priklop monitorja TFT tako, da nastavite pravilne nastavitve za monitor TFT.

1. Priklop podatkovnega kabla

- Podatkovni kabel priklopite v ustrezna vhoda VGA, DVI ali HDMI na računalniku in monitorju TFT.

2. Priklop zvočnega kabla

- Zvočni kabel priklopite v ustrezni zvočni vtičnici na računalniku in monitorju TFT.

3. Priklop v električno omrežje

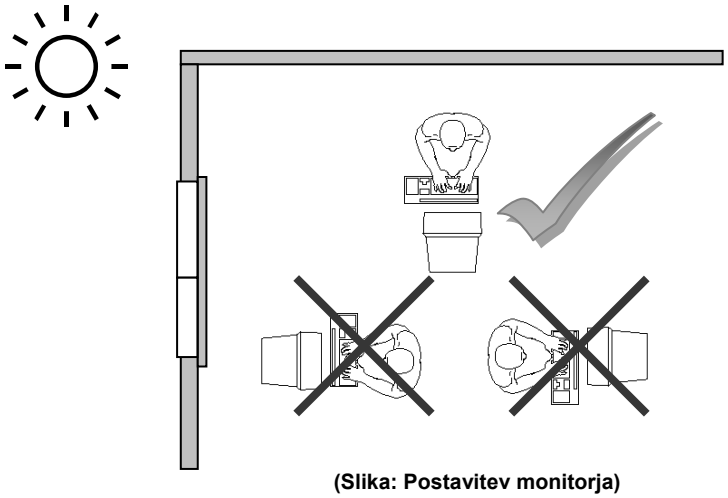
- Električni kabel napajalnika priklopite v vtičnico za napajanje na monitorju TFT.
  Nato en konec priloženega električnega kabla priklopite v električni napajalnik, drugi konec pa v primerno zidno električno vtičnico. Električna vtičnica mora biti v bližini monitorja TFT in mora biti zlahka dosegljiva. (Uporabite isti električni tokokrog kot za računalnik.)

4. Vklop električnega napajanja

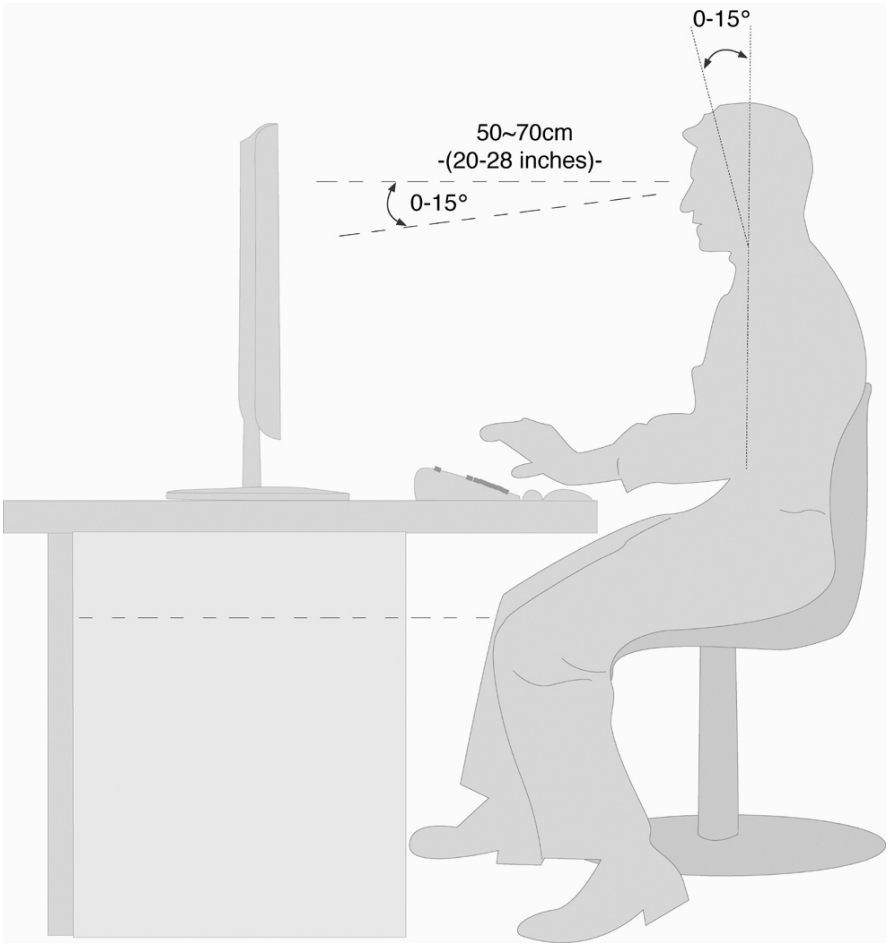
- Monitor vklopite s stikalom za vklop in preklop v pripravljenost, ki je na njegovi prednji strani. Na koncu vklopite računalnik.

Delovno mesto za delo z monitorjem

Monitor naj bo postavljen tako, da preprečite bleščanje, odsevanje in premočne kontraste med svetlim in temnim (pa če je pogled skozi okno še tako privlačen!).



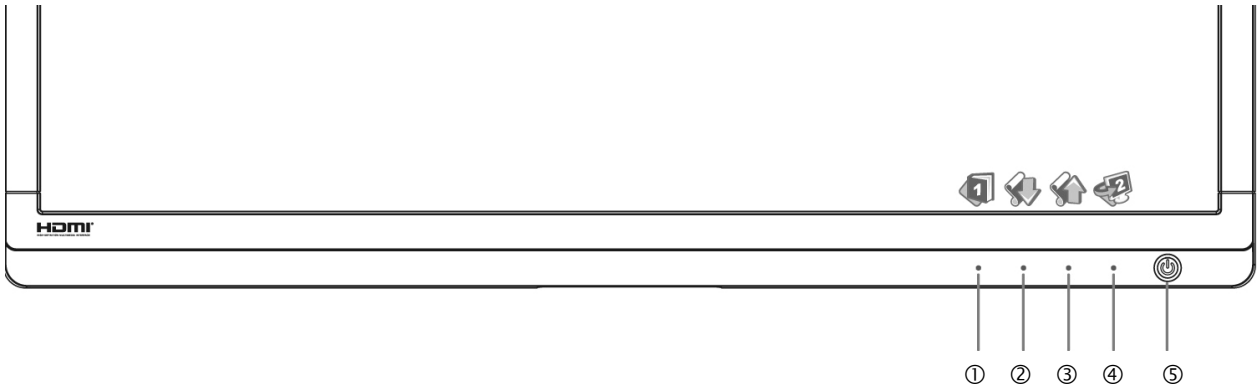
(Slika: Postavitev monitorja)



(Slika: Delovno mesto z monitorjem)

- površina za roke: 5 do 10 cm,
- zgornja vrstica na monitorju v višini oči ali malo nižje,
- oddaljenost oči od monitorja: 40 do 70 cm,
- prostor za noge (navpično): najmanj 65 cm,
- prostor za noge (vodoravno): najmanj 60 cm.

Tipke za upravljanje



(Slika: Tipke za upravljanje na prednji strani monitorja)

Senzorska tipka	Opis
①	S to tipko vklopite zaslonske menije (OSD oz. angl. On Screen Display). S to tipko zaslonski meni tudi izklopite. ① **+** ② ko zaslonski meniji niso vklopljeni: blokada izklopa monitorja ① **+** ③ ko zaslonski meniji niso vklopljeni: zapora zaslonskih menijev. Za vklop oziroma izklop blokade oziroma zapore kombinacijo tipk držite pritisnjeno tako dolgo, da se napredovalni prikaz premakne z leve do konca na desno. Na zaslonu se izpiše obvestilo.
②	Pri vklopljenih zaslonskih menijih (OSD) s to tipko izbirate parametre in znižate vrednosti. Ko zaslonski meniji (OSD) niso vklopljeni: neposredni vklop menija **Contrast/Brightness**.
③	Pri vklopljenih zaslonskih menijih (OSD) s to tipko izbirate parametre in zvišate vrednosti. Ko zaslonski meniji (OSD) niso vklopljeni: neposredni vklop menija **Picture Mode**.
④	S to tipko potrdite izbiro parametra, ki ga želite spremeniti. Ko zaslonski meniji (OSD) niso vklopljeni: izbira možnosti **Input source**.
⑤	Prikaže stanje delovanja. Za podrobnejši opis stanja delovanja glejte tudi stran 14. S to tipko monitor TFT vklopite oz. preklopite v pripravljenost (mirovanje).

Nastavitve monitorja TFT

Zaslonski meniji (On Screen Display**,** na kratko: OSD) so meniji, ki jih hitro prikažete na monitorju TFT. S temi meniji lahko nastavite določene parametre monitorja TFT.

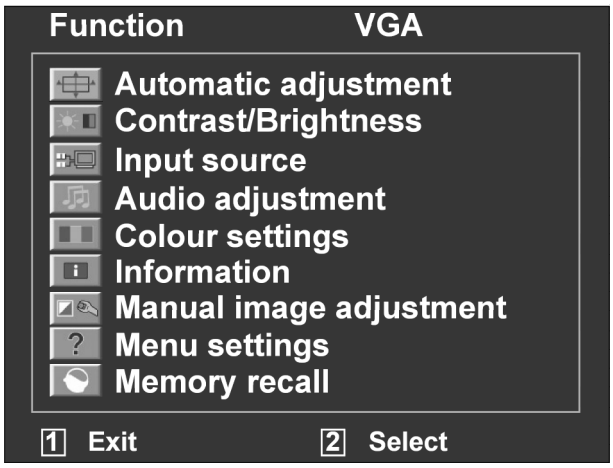
Uporaba zaslonskih menijev (OSD)

1. Pritisnite **tipko** ① za vklop zaslonskih menijev.
2. S **tipkama za izbiro funkcij** ②**/**③ izberite možnosti iz glavnega menija.
3. Izbiro potrdite s **tipko** ④.
4. Za izhod iz zaslonskih menijev pritisnite **tipko** ①.

Pomembno!
Zaslonski meniji se izklopijo samodejno, če v prednastavljenem času na monitorju TFT ne pritisnete nobene tipke.

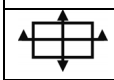
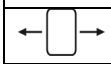
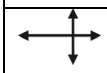
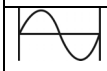
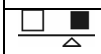
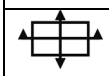
Zaslonski meniji (OSD)

V nadaljevanju so predstavljene glavne funkcije oz. možne nastavitve zaslonskih menijev.



(Slika: Zaslonski meni oziroma meni OSD)

Pomembno!
Zaradi možnih tehničnih sprememb se lahko tukaj opisani meniji razlikujejo od menijev na monitorju.

Meni	Funkcija / podmeni
	**Samodejna prilagoditev** (**Automatic adjustment**): avtomatska nastavitev horizontalnega in vertikalnega položaja, faze (podrobna nastavitev) in takta (horizontalna velikost).
	Kontrast (**Contrast**): nastavitev vrednosti bele barve na ospredju slike. **Svetlost** (**Brightness**): prilagoditev svetlosti slike. **Dinamični kontrast** (**DCR**): vklop in izklop funkcije DCR (dinamični kontrast). **ECO**: vklop in izklop možnosti ECO. Pri vklopljeni možnosti ECO so nastavitvi kontrasta in svetlosti in dinamični kontrast (DCR) izklopljeni.
	Pomembno! Da boste lahko nastavljali kontrast in svetlost, mora biti možnost **Barvna paleta** (**Picture Mode**) nastavljena na **Standardno** (**Standard**).
	Nastavitev vhodnega signala (**Input source**): izbira med možnimi vhodnimi signali.
	Prilagoditev zvoka (**Audio adjustment**): nastavitev funkcije zvoka.
	Glasnost (**Volume**): nastavitev izhodnega zvoka iz zvočnikov. **Izklop zvoka** (**Mute**): omogoča vklop/izklop zvoka.
	Nastavitev barv (**Colour settings**): izbira barv, izboljšanje svetlosti in nasičenosti barv. Na izbiro so: Cool (hladna), Normal (običajna), Warm (topla) in User Colour (barve, ki jih določi uporabnik).
	Hladna (**Cool**): doda na zaslon modro in prikaže hladnejšo belo barvo. **Običajna** (**Normal**): doda na zaslon rdečo in prikaže toplejšo belo in svetlejšo rdečo barvo. **Topla** (**Warm**): na zaslon doda zeleno barvno in prikaže temnejši barvni ton. **Uporabniške nastavitve barv** (**User setting**): ločene nastavitve rdeče (R), zelene (G) in modre (B) barve.
	Informacije (**Information**): prikaz informacij o trenutnem vhodnem signalu iz grafične kartice računalnika.
	Ročna prilagoditev slike (**Manual image adjustment**)
	**Horizontalna velikost** (**Horizontal size**): nastavitev širine slike.
	**Horizontalni/vertikalni položaj** (**H./V. Position**): nastavitev horizontalnega (vodoravnega) in vertikalnega (navpičnega) položaja slike.
	**Natančnejša nastavitev** (**Fine tune**): natančnejša nastavitev za izboljšanje prikaza slike na monitorju TFT.
	**Ostrina** (**Sharpness**): nastavitev jasnosti signala, ki ne ustreza fizični ločljivosti zaslona.
	**Nastavitev video načina** (**Video mode adjustment**): velikost slike z možnostmi **Celozaslonsko** (**Full Screen**), **Čez zaslon** (**Over Screen**) in **Razmerje stranic** (**Aspect Ratio**).
	Barvna paleta (**Picture Mode**): omogoča optimalni prikaz glede na vrsto prikazovane vsebine.
	Standardno (**Standard**) je nastavitev, primerna za programe Windows in standardne nastavitve monitorja. **Igre** (**Game**) je optimalna nastavitev za računalniške in televizijske igre. **Video** je optimalna nastavitev za predvajanje filmov in premikajočih se slik. **Narava** (**Landscape**) je optimalna nastavitev za prikaz krajinskih slik. **Besedilo** (**Text**) je optimalna nastavitev za urejanje in prikaz besedil v urejevalniku besedil.
	Meni za nastavljanje zaslonskih menijev (**Setup menu**): jezik, položaj zaslonskih menijev in čas do njihovega izklopa.
	Jezik (**Language**): omogoča uporabniku izbiro med razpoložljivimi jeziki.
	Položaj zaslonskih menijev (**OSD Position**): horizontalna in vertikalna nastavitev položaja zaslonskih menijev.
	Horizontalno (**H. Position**): horizontalna nastavitev položaja zaslonskih menijev.

			Vertikalno (**V. Position**): vertikalna nastavitev položaja zaslonskih menijev.
			Čas do samodejnega izklopa zaslonskih menijev (**OSD time out**): samodejni izklop zaslonskih menijev po poteku prednastavljenega časa.
			Ozadje zaslonskih menijev (**OSD background**): omogoča vklop in izklop ozadja zaslonskih menijev.
	Ponastavitev oziroma reset (**Memory recall**): ponovna vzpostavitev tovarniških nastavitev slike in zvoka.		

Varčevanje z energijo

Ta monitor preklaplja v različna stanja varčevanja z energijo, ki jih določa posamezen računalnik / operacijski sistem. To ustreza aktualnim zahtevam za znižanje porabe energije.

Monitor podpira naslednje vrste načinov za varčevanje z električno energijo:

Status	**Porabljena energija (nazivna vrednost)**	**Barva diode LED**	**Pripravljenost (približno)**
VKLJUČEN	< 30 W	modra	-
PRIPRAVLJEN	< 1 W	oranžna	2 sekund

Monitor ostane, odvisno od operacijskega sistema, v stanju varčevanja z energijo tako dolgo, dokler ne pritisnete poljubne tipke ali ne premaknete miške (če je na razpolago).

Monitor potrebuje za preklop iz stanja **PRIPRAVLJENOSTI** do delovanja (**VKLJUČEN**) približno **2** sekundi.

Podpora kupcem

Odpravljanje težav

V primeru težav z monitorjem TFT se prepričajte, da je monitor TFT pravilno nameščen (preberite poglavje »**Začetek uporabe**« od strani 6 naprej). Če težave ni mogoče odpraviti, preberite v tem poglavju informacije o možnih rešitvah.

Odkrivanje vzroka

Napake imajo lahko velikokrat banalne vzroke, marsikdaj pa so vzrok zanje lahko tudi okvarjene komponente. S tem vam želimo ponuditi nasvete za rešitev težav. Če tukaj navedeni ukrepi niso uspešni, vam bomo radi pomagali naprej. Pokličite nas!

Preverite priključke in kable

Najprej pazljivo preglejte vse kable. Če signalne lučke ne delujejo, preverite, ali sta monitor TFT in računalnik pravilno priklopljena v električno omrežje.

Težave in možni vzroki

Na monitorju ni slike:

Preverite:

- **električni kabel**: električni kabel mora biti trdno priklopljen v vtičnico in stikalo za vklop mora biti vklopljeno.
- **podatkovni kabel**: preverite, ali je vir podatkovnega signala (računalnik ali podobno) vklopljen in ali je podatkovni kabel trdno priklopljen v obe vtičnici.
- **frekvenca ponovitve slike**: frekvenca ponovitve slike mora biti primerna temu monitorju TFT.
- **varčevanje z elektriko**: za izklop tega načina pritisnite poljubno tipko ali premaknite miško, da se znova prikaže slika na zaslonu.
- **ohranjevalnik zaslona**: če je ohranjevalnik zaslona dejaven, pritisnite poljubno tipko ali premaknite miško, da se znova prikaže slika na zaslonu.
- podatkovni vtič: če so zatiči (poli oziroma pini) ukrivljeni, se obrnite na službo za pomoč kupcem.
- nastavite veljavne vrednosti za monitor TFT (glejte »**Priprave na računalniku**« na strani 5).

Slika prehaja ali ni obstojna:

Preverite:

- **podatkovni kabel**: če so zatiči (poli oziroma pini) ukrivljeni, se obrnite na službo za pomoč kupcem.
- **podatkovni kabel**: vtiča podatkovnega kabla morata biti trdno priklopljena v vtičnici.
- **grafično kartico**: preverite, ali so nastavitve pravilne (glejte stran 6).
- **frekvenca ponovitve slike**. v grafičnih nastavitvah izberite dopustne vrednosti.
- **vhodni signal monitorja**: vhodni slikovni signal za monitor se mora ujemati s tehničnimi podatki monitorja.
- Odstranite moteče naprave (brezžične telefone, zvočnike, itd.) iz bližine monitorja TFT.
- Po možnosti ne uporabljajte podaljškov za kable monitorja.

Temen prikaz znakov, slika je premajhna, prevelika, ni na sredini, itd.:

- Prilagodite posamezne nastavitve (glejte poglavje Nastavitve monitorja TFT na strani 12).

Prikazane barve niso čiste:

- Preverite zatiče podatkovnega kabla. Če so zatiči (poli) ukrivljeni, se obrnite na službo za pomoč kupcem.
- Prilagodite nastavitve barv v zaslonskem meniju (OSD).
- Izogibajte se uporabi podaljškov za kable monitorja.

Slika je presvetla ali pretemna:

- Preverite, ali je na računalniku nastavljena slika v skladu s tehničnimi podatki monitorja.
- Izberite samodejno nastavitev za optimizacijo svetlosti in kontrasta. Nastavitve najlažje preverite, če je na zaslonu prikazana stran z besedilom (npr. Raziskovalec, Word, ...).

Slika se trese:

- Preverite, ali je električna napetost enaka kot tehnični podatki monitorja.
- Izberite samodejno nastavitev za optimizacijo nastavitev slikovnih pik in sinhronizacijo faz. Nastavitve najlažje preverite, če je na zaslonu prikazana stran z besedilom (npr. Raziskovalec, Word, ...).

Informacije o gonilniku

Za delovanje monitorja namestitev gonilnika ni potrebna.

Če bi operacijski sistem kljub temu zahteval gonilnik monitorja, lahko programsko datoteko gonilnika prenesete s spletne strani, ki je navedena spodaj.

Namestitev gonilnika se lahko razlikuje glede na operacijski sistem. Upoštevajte posebna navodila za vaš operacijski sistem.

www.medion.com

Potrebujete dodatno pomoč?

Če s predlogi iz predhodnih razdelkov težave niste odpravili, se obrnite na nas. Pri tem nam bo v veliko pomoč, če boste pripravili naslednje podatke:

- Kakšna je konfiguracija računalnika?
- Katere dodatne periferne naprave uporabljate?
- Katera sporočila se pojavijo na zaslonu?
- Katero programsko opremo ste uporabljali, ko se je pojavila napaka?
- Katere korake ste že izvedli za rešitev problema?
- Sporočite nam številko kupca, če ste jo že prejeli.

Čiščenje

Življenjsko dobo monitorja TFT lahko podaljšate z naslednjimi ukrepi:

Pomembno!

Znotraj ohišja monitorja **ni** nobenih **delov,** ki bi jih bilo treba **vzdrževati** ali čistiti.

- Pred čiščenjem vedno izvlecite električni vtič in vse kable za povezavo.
- Ne uporabljajte topil, jedkih čistil ali čistil v plinasti obliki.
- Monitor očistite z mehko krpo brez kosmičev.
- Pazite, da na monitorju TFT ne ostanejo **kapljice vode**. Voda lahko povzroči trajno spremembo barv.
- Monitorja ne izpostavljajte močni sončni svetlobi in ultravijoličnim žarkom.
- Embalažo skrbno shranite in jo uporabite izključno za transport monitorja TFT.

Odstranjevanje neuporabnega izdelka

Embalaža

Naprava je v embalaži, ki jo varuje pred poškodbami med transportom. Embalaža je izdelana iz materialov, ki jih je mogoče okolju prijazno odstraniti in oddati v strokovno reciklažo.

Naprava

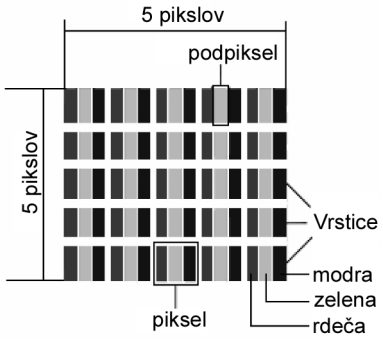
Naprave ob koncu njene življenjske dobe nikakor ne odvrzite med običajne gospodinjske odpadke. Pozanimajte se glede možnosti okolju prijaznega in pravilnega odstranjevanja.

Napake slikovnih pik na monitorjih TFT

Pri monitorjih TFT z aktivno matriko z ločljivostjo **1920 x 1080 slikovnih pik,** ki je sestavljena iz treh podpik s po eno osnovno barvo (rdeča, zelena, modra), je uporabljenih skupaj **okoli 6,2 mio**. krmilnih tranzistorjev. Zaradi tega zelo velikega števila tranzistorjev in s tem povezanega izredno zapletenega postopka izdelave lahko v posameznih primerih pride do izpada ali napačnega krmiljenja slikovnih pik oz. posameznih podpik.

V preteklosti je bilo mnogo različnih poskusov določanja števila dovoljenih napak slikovnih pik. Ti so bili večinoma zelo zapleteni in so se razlikovali med proizvajalci. MEDION zato pri vseh zaslonih TFT pri postopku obravnave garancije upošteva stroge in pregledne zahteve standarda **ISO 9241-307, razreda II,** ki je na kratko povzet v nadaljevanju.

Standard **ISO 9241-307** med drugim določa splošno veljavne zahteve glede napak slikovnih pik, ki so razvrščene v štiri razrede in tri tipe napak. Vsaka posamezna slikovna pika je sestavljena iz treh podpik s po eno osnovno barvo (rdeča, zelena, modra).



Vrste napak slikovnih pik:

- Vrsta 1:
  stalno osvetljena slikovna pika (svetla, bela točka), čeprav **ni** dobila ukaza za vklop.
  Bela slikovna pika nastane s svetenjem vseh treh podpik.
- Vrsta 2:
  slikovna pika ni osvetljena (temna, črna točka), čeprav je dobila ukaz za vklop.
- Vrsta 3:
  neobičajne ali okvarjene rdeče, zelene ali modre podpike (npr. stalno osvetljene s polovično svetilnostjo, neosvetljene v eni barvi, utripajo ali plapolajo, vendar niso vrste 1 ali 2).

Dopolnitev: skupina oziroma gruča vrste 3 (= izpad dveh ali več podpik v kvadratu 5 x 5 slikovnih pik). Gručo sestavlja polje 5 x 5 slikovnih pik (15 x 5 podpik).

Razredi napak slikovnih pik:

Razred napak	Vrsta 1	Vrsta 2	Vrsta 3	Gruča vrste 3	
I	0	0	0	-	0
II	2	2	5	-	2
III	5	15	50		5
IV	50	150	500		50

Dovoljeno število napak zgoraj navedenih vrst v vsakem razredu napak se nanaša na milijon slikovnih pik in ga je treba preračunati glede na fizično ločljivost zaslona.

Iz tega sledi največje **dovoljeno** število v **razredu napak II:**

Za ločljivost	Milijoni slikovnih pik	Podpike	(Vrsta, gl. zgoraj)
1024 x 768 (38 cm)	0,786432	2,359296	2 2 4 - 2
1280 x 1024 (43, 46, 48 cm)	1,310720	3,932160	3 3 7 - 3
1600 x 1200 (48 cm)	1,920000	5,760000	4 4 10 - 4
1440 x 900 (48 cm, širok)	1,296000	3,888000	3 3 7 - 3
1600 x 900 (51 cm, širok)	1,440000	4,320000	3 3 7 - 3
1680 x 1050 (51 cm, širok, 56 cm, širok)	1,764000	5,292000	4 4 10 - 4
1920 x 1080 (60 cm, širok)	2,073600	6,220800	4 4 10 - 4
1920 x 1200 (65 cm, širok)	2,304000	6,912000	4 4 10 - 4

Razred napak I se uporablja samo za posebne namene, npr. na področju medicine, in je povezan z ustreznimi višjimi stroški. Razred napak II se je uveljavil kot standard za kakovostne proizvajalce z zelo dobrimi zasloni.

Primer:

Monitor velikosti 60 cm sestavlja 1920 vodoravnih in 1080 navpičnih slikovnih pik (angl. pixel), to je skupaj 2,073.600 slikovnih pik, kar deljeno z milijonom slikovnih pik da približni faktor 2,07.

Razred napak II torej dovoljuje po 4 napake vrste 1 in vrste 2 ter 10 napak vrste 3 in 4 gruče vrste 3.

V tem primeru ni osnove za reklamacijo v skladu z garancijo.
Za garancijo bi lahko šlo, če bi bilo zgoraj navedeno število napak v eni kategoriji preseženo.

Razmnoževanje teh navodil

Ta dokument vsebuje zakonsko zaščitene informacije. Vse pravice so pridržane. Razmnoževanje v mehanski, elektronski in vsakršni drugi obliki brez pisnega dovoljenja proizvajalca je prepovedano.

Tehnični podatki

- Model: X55000 (MD 20144)
- Velikost monitorja: 58,4 cm (23”), TFT
- Razmerje slike: 16:9
- Nazivna napetost: 12V DC 3,0 A
- Ločljivost: 1920 x 1080
- Svetlost: 250 cd/m² (tipično)
- Kontrast: 1000:1 (tipično)
- Dinamični kontrast: 5.000.000:1
- Reakcijski čas: 2 ms (iz sive v sivo, tipično)
- Vidni kot h/v: 160°/160° (tipično) CR>10
- Vhod RGB, analogni: 15-polni priključek D-SUB
- Vhod RGB, digitalni: DVI-D z dekodiranjem HDCP
- Vhod HDMI: HDMI z dekodiranjem HDCP
- Zvočni vhod: 3,5 mm stereo bananski priključek
- Zvočni izhod: največ 2 x 1,5 W
- Uporabniško upravljanje: vklop/izklop električne energije in zaslonski meniji
- Temperatura: med uporabo 0 °C ~ +35 °C; ko ni v uporabi -20 °C ~ +60 °C
- Vlažnost (brez kondenzacije): med uporabo < 80 %; ko ni v uporabi < 90 %
- Teža (s podstavkom): 3,53 kg
- Dimenzije s podstavkom (ŠxVxG): približno 542,7 x 410,3 x 218,3 mm
- Poraba el. toka (v pripravljenosti): < 1 W
- Poraba el. toka (med delovanjem): < 30 W

Električni napajalnik

- Model: 036-RHC
- Proizvajalec: FSP
- Nazivna napetost: 100-240 V~, 50/60 Hz 1,2 A
- Izhodna napetost: 12 V DC 3,0 A

CE

Copyright © 2010
Vse pravice pridržane.
Ta priročnik je avtorsko zaščiten z zakonom.
Avtorske pravice so last družbe **Medion**®.
Blagovne znamke:
MS-DOS® in **Windows**® sta registrirani blagovni znamki družbe **Microsoft**®.
Pentium® je registrirana blagovna znamka družbe **Intel**®.
Druge blagovne znamke so last njihovih lastnikov.

Pravice do tehničnih in optičnih sprememb ter tiskarskih napak so pridržane.

MEDION®

AT

Medion Service Center
Franz-Fritsch-Str. 11 · 4600 Wels
Österreich
Hotline: 0810 - 001048 (0,10 EUR/Min.)
Fax: 07242 - 93967592
Servicekontakt über Homepage:
www.medion.at/service

www.medion.at

CH

Medion Service
Siloring 9 · 5606 Dintikon
Schweiz
Hotline: 0848 - 242425

www.medion.ch

HU

Medion Service Center
R. A. Trade Kft.
2040 Budaörs
Törökbálinti utca 23.
Hungary
Hotline: 06-40-180102
Fax: 06-40-180103
service-hungary@medion.com

SLO

Medion AG
c/o Gebrüder Weiss d.o.o.
Celovska cesta 492
SI-1000 Ljubljana
Hotline: 01/6001870
service-slovenia@medion.com

www.medion.com

03/2011